

Deutsch-Türkische Lebens- und Wertewelten 2012

Ergebnisbericht zu einer repräsentativen Befragung von Türken
in Deutschland

Juli/August 2012



Kurzes Institutsporträt

Steckbrief zum Institut

- Full-Service-Institut
- derzeit 34 full-time-Mitarbeiter, davon 14 Projektleiter/innen
- mehrere freie Mitarbeiter
- ca. 2.500 Interviewer bundesweit/international
- 100 CATI-Plätze in Berlin und 50 CATI-Plätze in Antalya
- 110 CAPI-Geräte



Steckbrief zum Institut

- Mitgliedschaften:



Arbeitskreis Deutscher Markt- und Sozialforschungsinstitute ADM e.V.



Berufsverband Deutscher Markt- und Sozialforscher BVM e.V.



European Society for Opinion and Marketing Research



Turkish Association of Marketing and Opinion Researchers (TAMOR)

- Geschäftsführender Gesellschafter: Dr. Holger Liljeberg

Überblick Telefonstudio

- derzeit ca. 700 geschulte Telefoninterviewer
- 150 vernetzte PC-Plätze in Berlin und Antalya
- Primär-Multiplex-Anschlüsse an zwei zentralen Telefonanlagen
- professionelles Web-basiertes CATI-Programm (keyingress)
- ADM-Mastersample (Mitglied der AG ADM-Telefonstichproben)
- B2B und B2C
- internationale Studien, nationale Studien und Regionalstudien





Unabhängiges Meinungsforschungsinstitut INFO GmbH
(Berlin, Gründung 1989)



IFM Institut für Markt- und Medienforschung Berlin GmbH
(Berlin, Gründung 1974)



LILJEBERG Research International
(Antalya/Türkei und Berlin, Gründung 2007)



Arbeitsgemeinschaft TrafficResearch International
(Berlin und Kyritz, 2008)

Untersuchungsdesign

Beschreibung der Grundgesamtheit

- Personen mit Migrationshintergrund – Definition Statistisches Bundesamt:

“Alle nach 1949 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland Zugewanderten, sowie alle in Deutschland geborenen Ausländer und alle in Deutschland als Deutsche Geborenen mit zumindest einem nach 1949 zugewanderten oder als Ausländer in Deutschland geborenen Elternteil.”

- Abgrenzung der Zielgruppe „Türken in Deutschland“ (Einwohner mit Migrationshintergrund)

Staatsangehörigkeit/Geburtsland	In der Türkei geboren	In Deutschland geboren
Türkisch	ca. 1,2 Mio.	ca. 0,7 Mio.
Deutsch, eingebürgert	ca. 0,3 Mio.	ca. 0,2 Mio.
Deutsch, seit Geburt	--	ca. 0,3 Mio.
Gesamt	ca. 1,5 Mio.	ca. 1,2 Mio.

- Grundgesamtheit TiD: ca. 2 Mio. Personen ab 15 Jahren

Untersuchungsdesign

Grundgesamtheit	Wohnbevölkerung ab 15 Jahren mit türkischem Migrationshintergrund in deutschen Privathaushalten
Auswahlverfahren und Stichprobe	Auswahl auf Basis einer vollständigen Liste türkischer Vor- und Zunamen aus dem deutschen Telefonbuch (Onomastisches Verfahren) n= 1.011 Interviews
Befragungsmethode	Computergestützte telefonische Befragung (CATI-Interviews) mit deutsch-türkischen Interviewern aus unserem Telefonstudio in Antalya/TR
Gewichtung	bevölkerungsrepräsentative Gewichtung nach den Merkmalen Alter, Geschlecht, Schulbildung, Staatsangehörigkeit, Haushaltsgröße und Bundesland
Fehlerspanne	Maximal: +/- 3,1 Prozentpunkte
Erhebungszeitraum	11.06. bis 07.07.2012

Auswertungsgruppen I

TiD 2012

TiD 2010
TiD 2009

Geschlecht:
Frauen
Männer

Alter:
15 bis 29 Jahre
30 bis 49 Jahre
50 Jahre und älter

Land des höchsten Schulabschlusses:
Deutschland
Türkei

Bildung:
kein/niedriger Schulabschluss
mittlerer Schulabschluss
hoher Schulabschluss

Sprache:
spricht besser deutsch
spricht besser türkisch

Besitz deutscher Staatsbürgerschaft:
deutsche Staatsbürgerschaft
keine deutsche Staatsbürgerschaft

Gewichtet

n = 1.011

n = 1.003
n = 331

n = 499
n = 512

n = 237
n = 469
n = 305

n = 425
n = 586

n = 578
n = 186
n = 247

n = 312
n = 699

n = 235
n = 776

Ungewichtet

n = 1.011

n = 1.003
n = 331

n = 561
n = 450

n = 280
n = 564
n = 167

n = 610
n = 401

n = 294
n = 303
n = 414

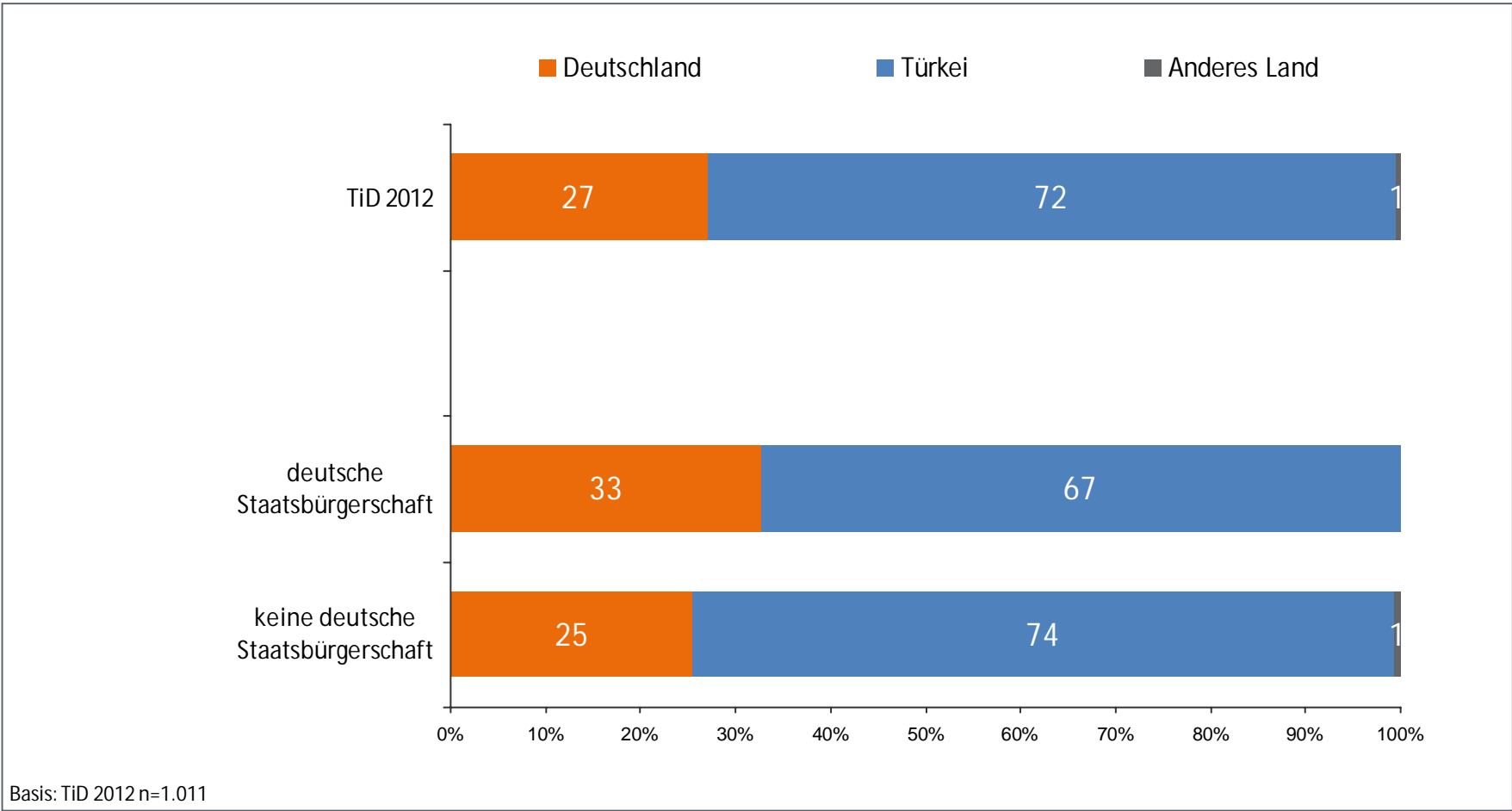
n = 446
n = 565

n = 428
n = 583

Ergebnisse

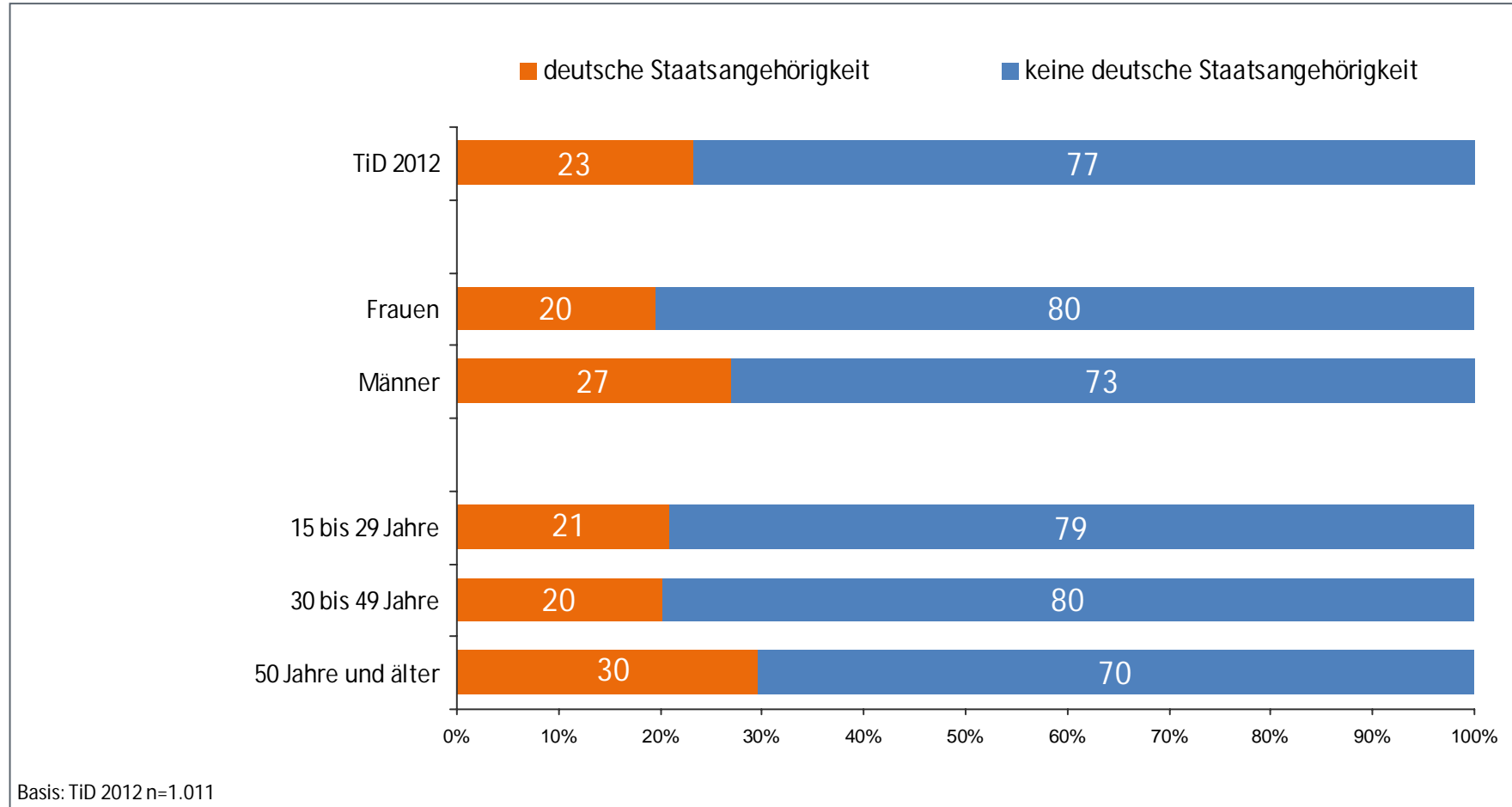
Soziodemographie

Geburtsland



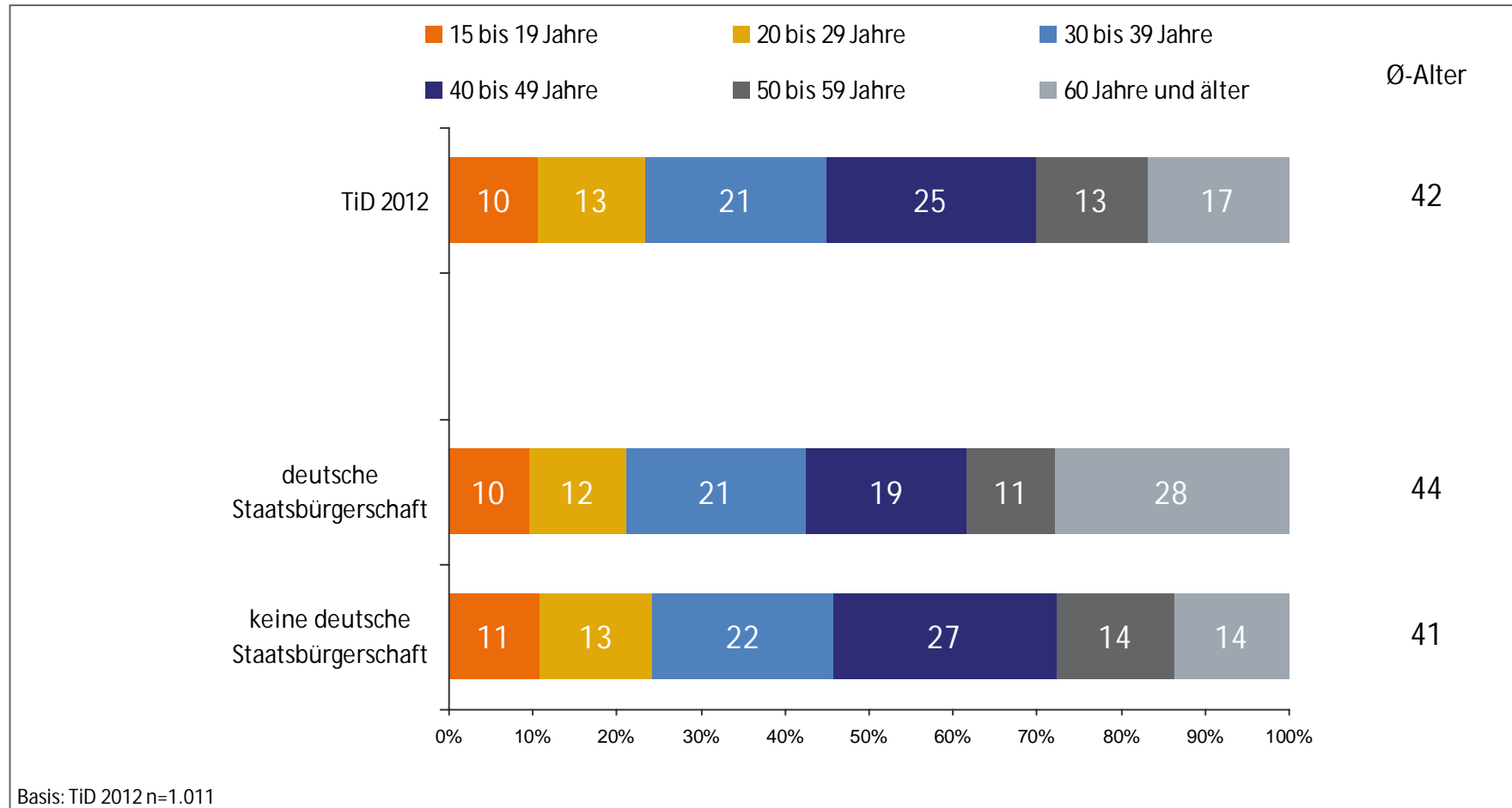
Frage S0a. Welches ist Ihr Geburtsland?

Staatsangehörigkeit



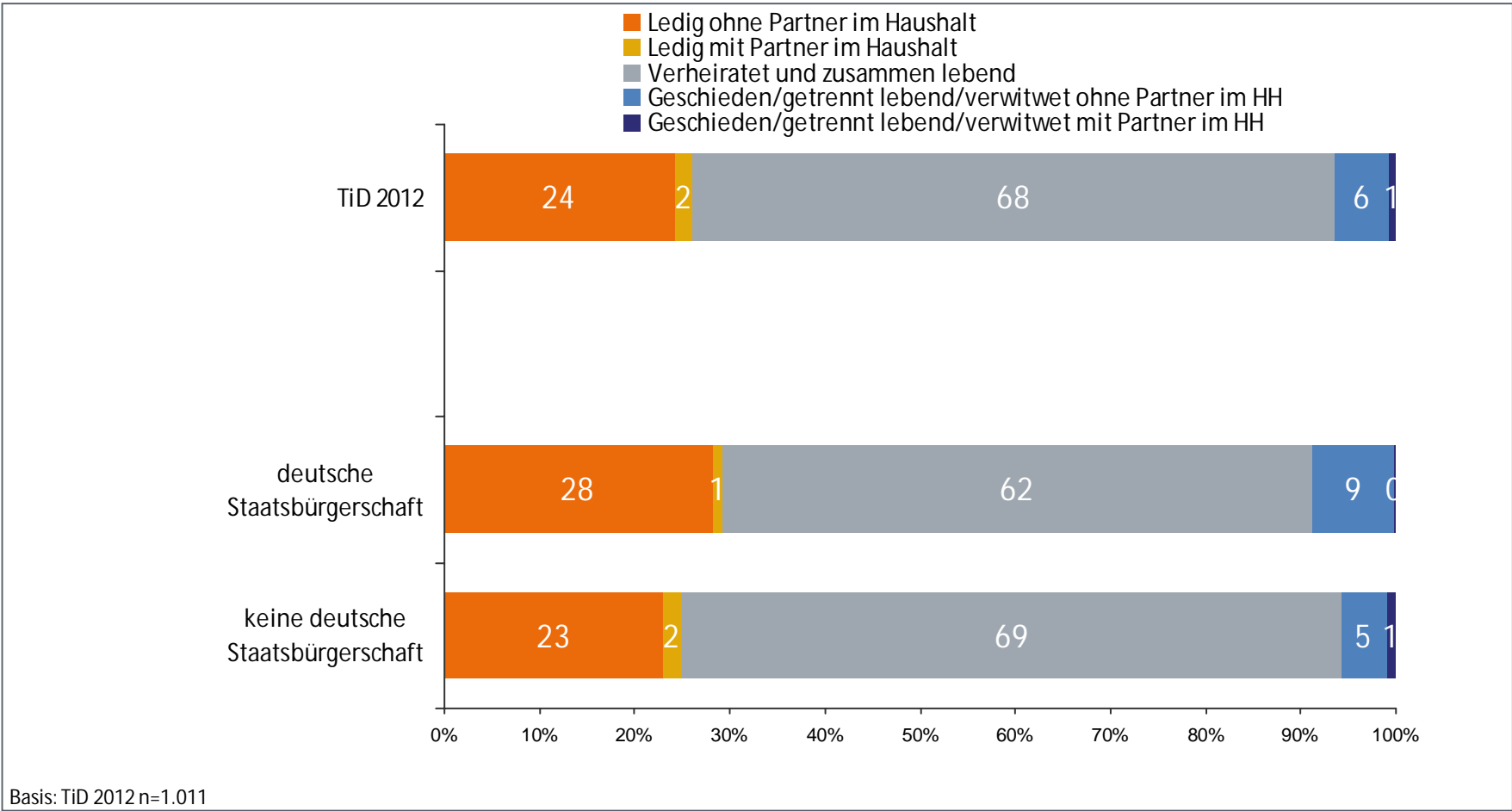
Frage S0b. Welche Staatsangehörigkeit(en) besitzen Sie?

Alter



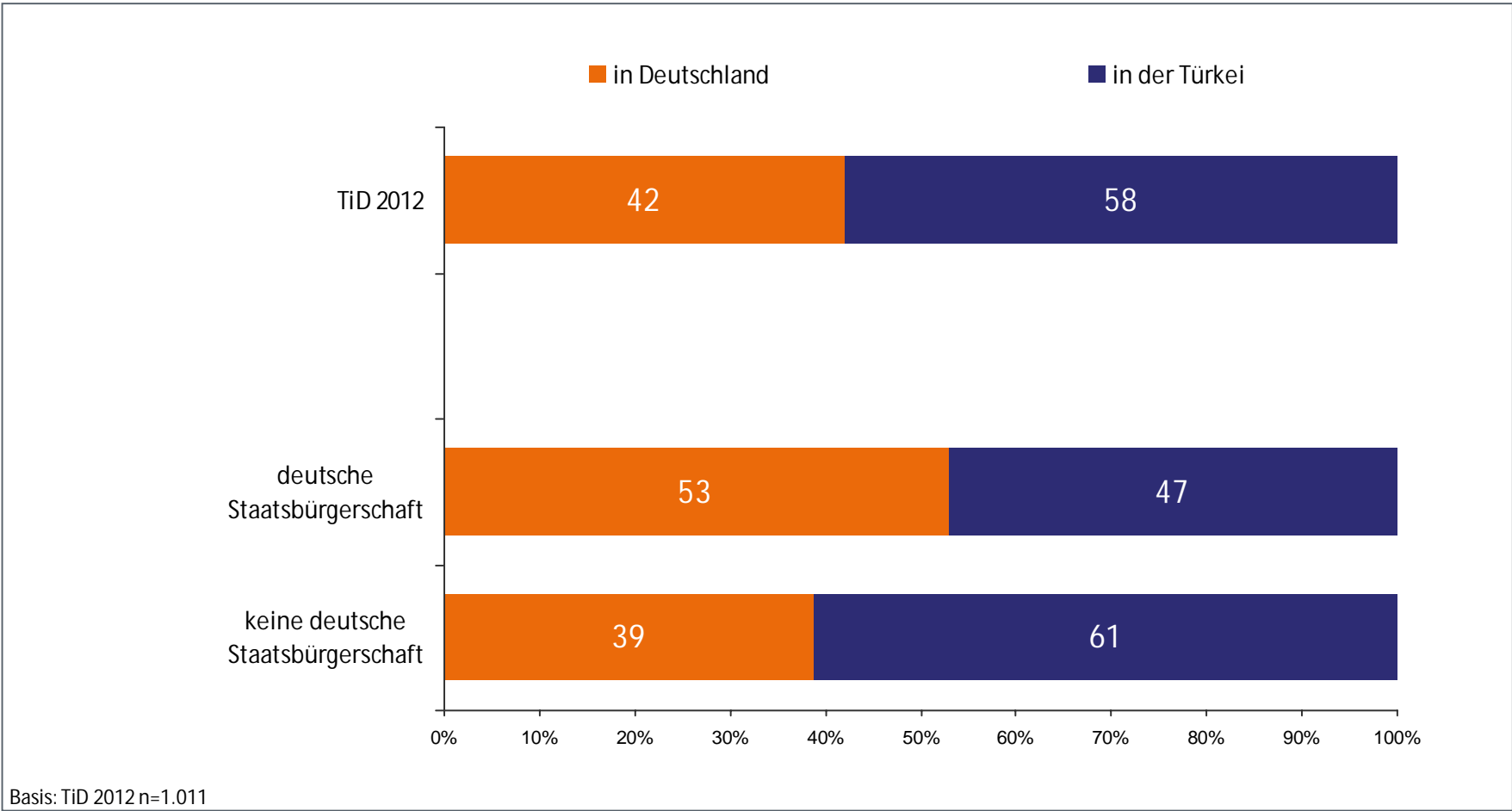
Frage S9. Wie alt sind Sie?

Familienstand



Frage S6. Ihr Familienstand?

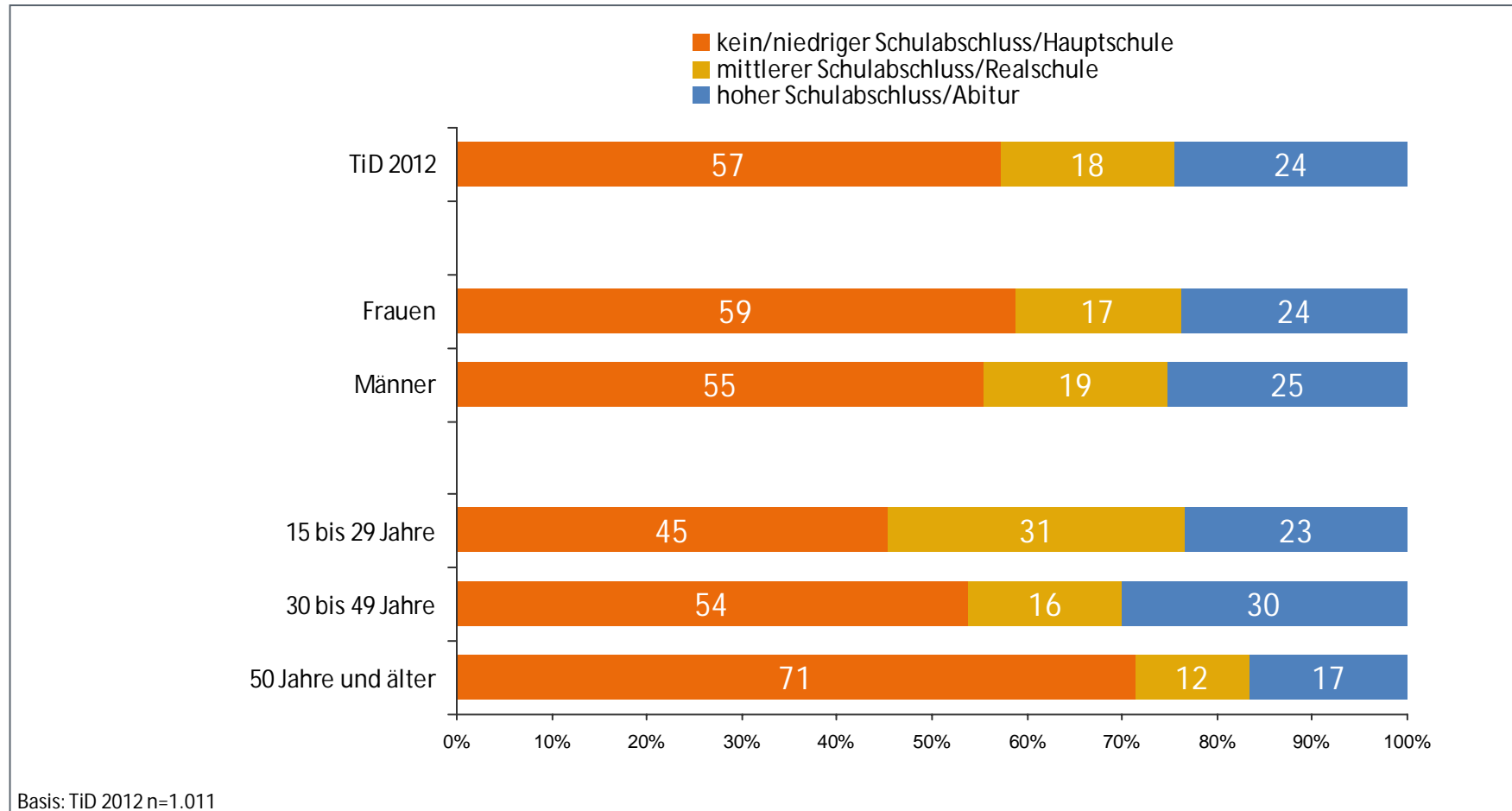
Erwerb des höchsten Schulabschlusses



Frage S1. Haben Sie Ihren höchsten Schulabschluss in Deutschland oder in der Türkei erworben?

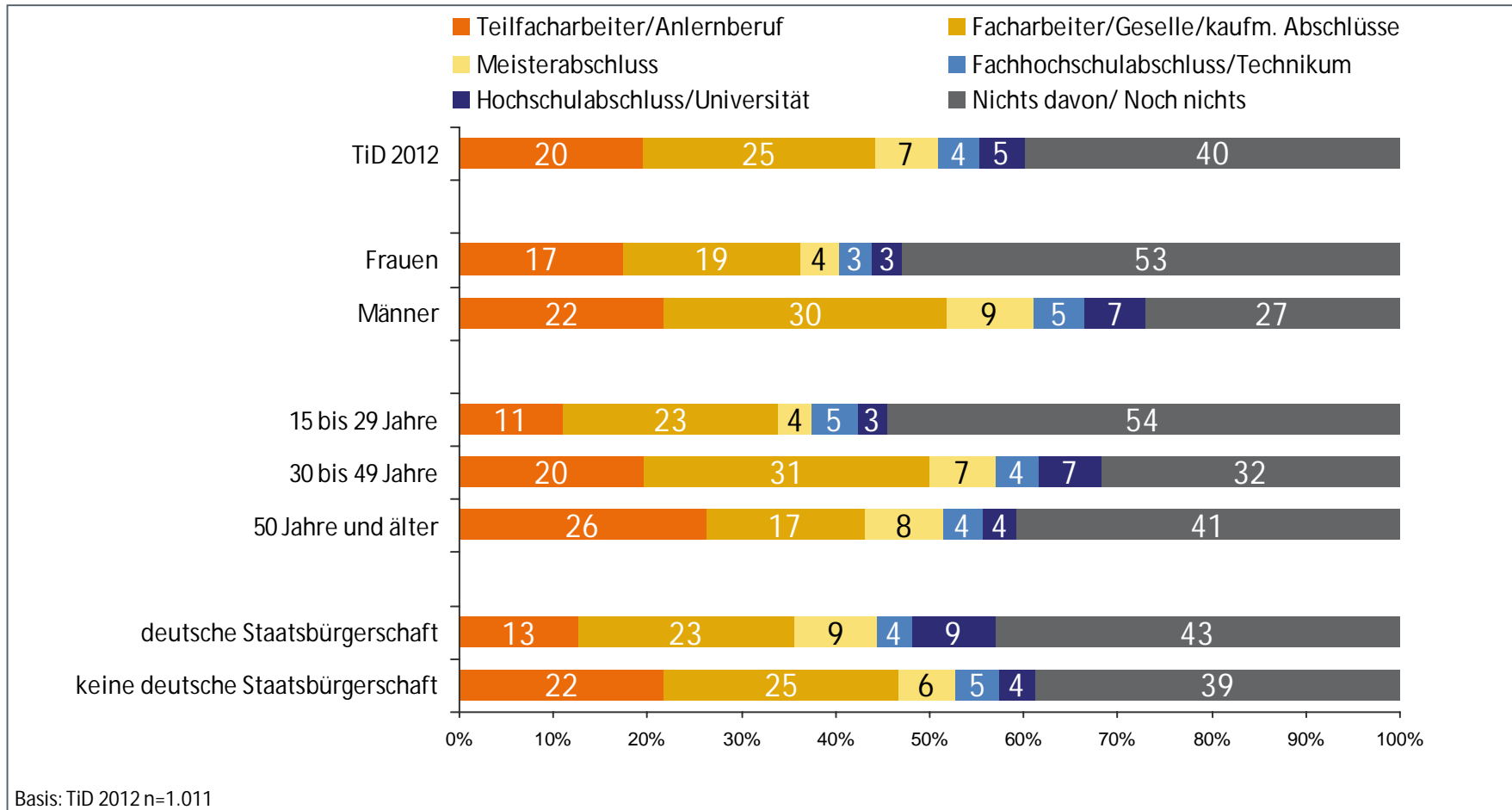
Höchster Schulabschluss

- Zusammenfassung Deutschland/Türkei



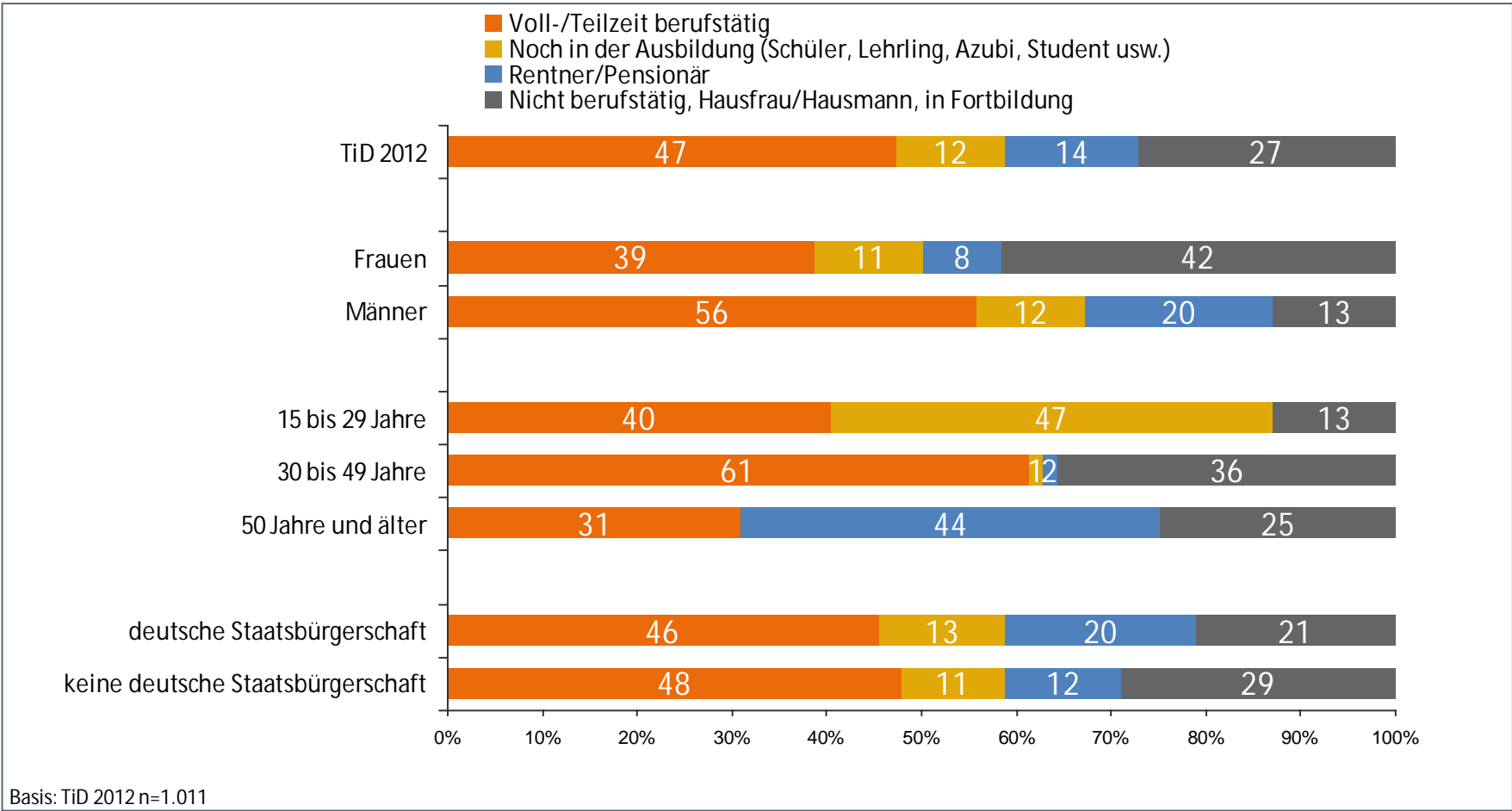
Frage S2d/t. Welchen (höchsten) Schulabschluss haben Sie?

Berufliche Ausbildung



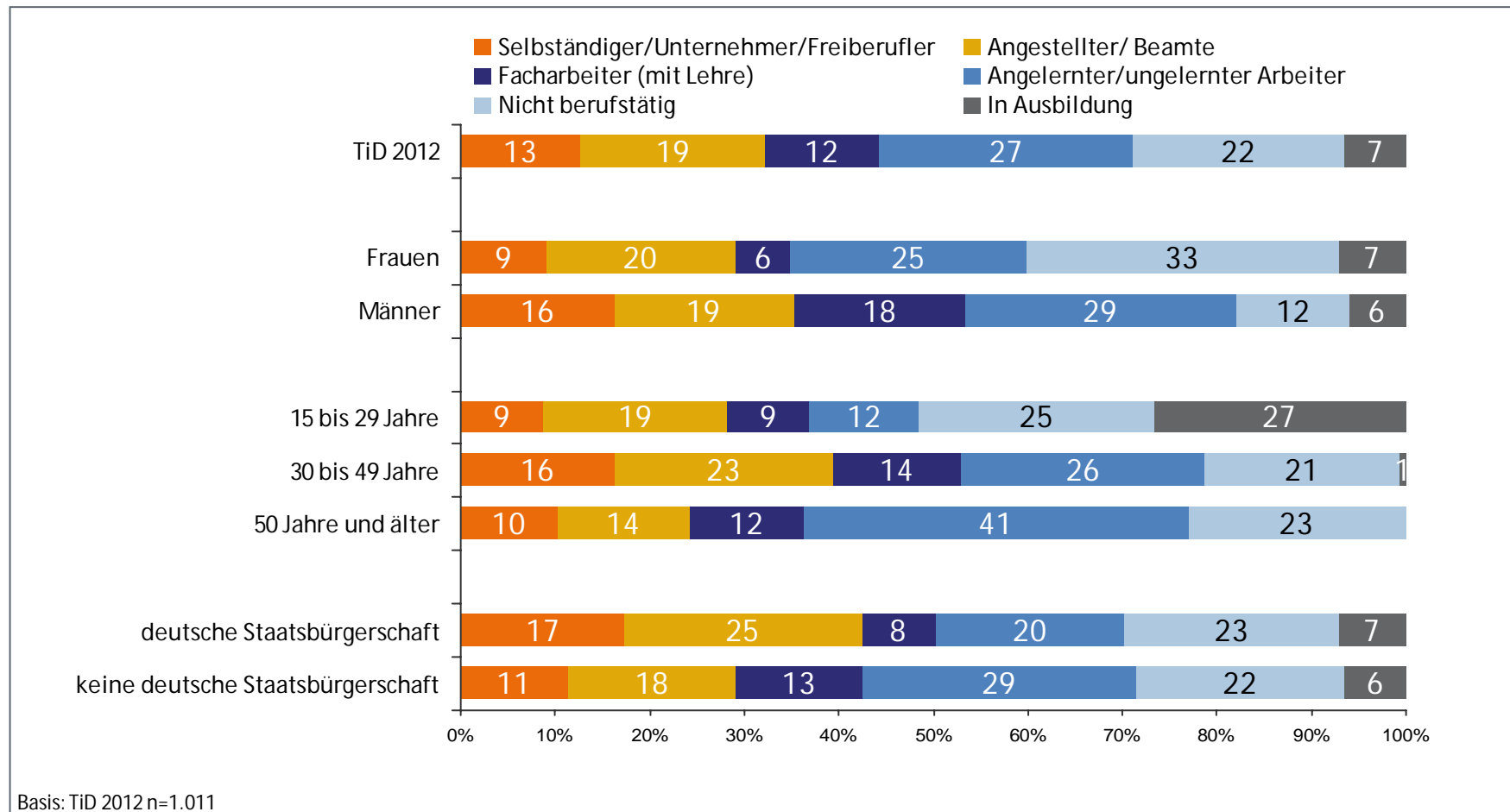
Frage S3. Über welche berufliche Ausbildung/ welchen Berufsabschluss verfügen Sie?

Gegenwärtige Berufstätigkeit



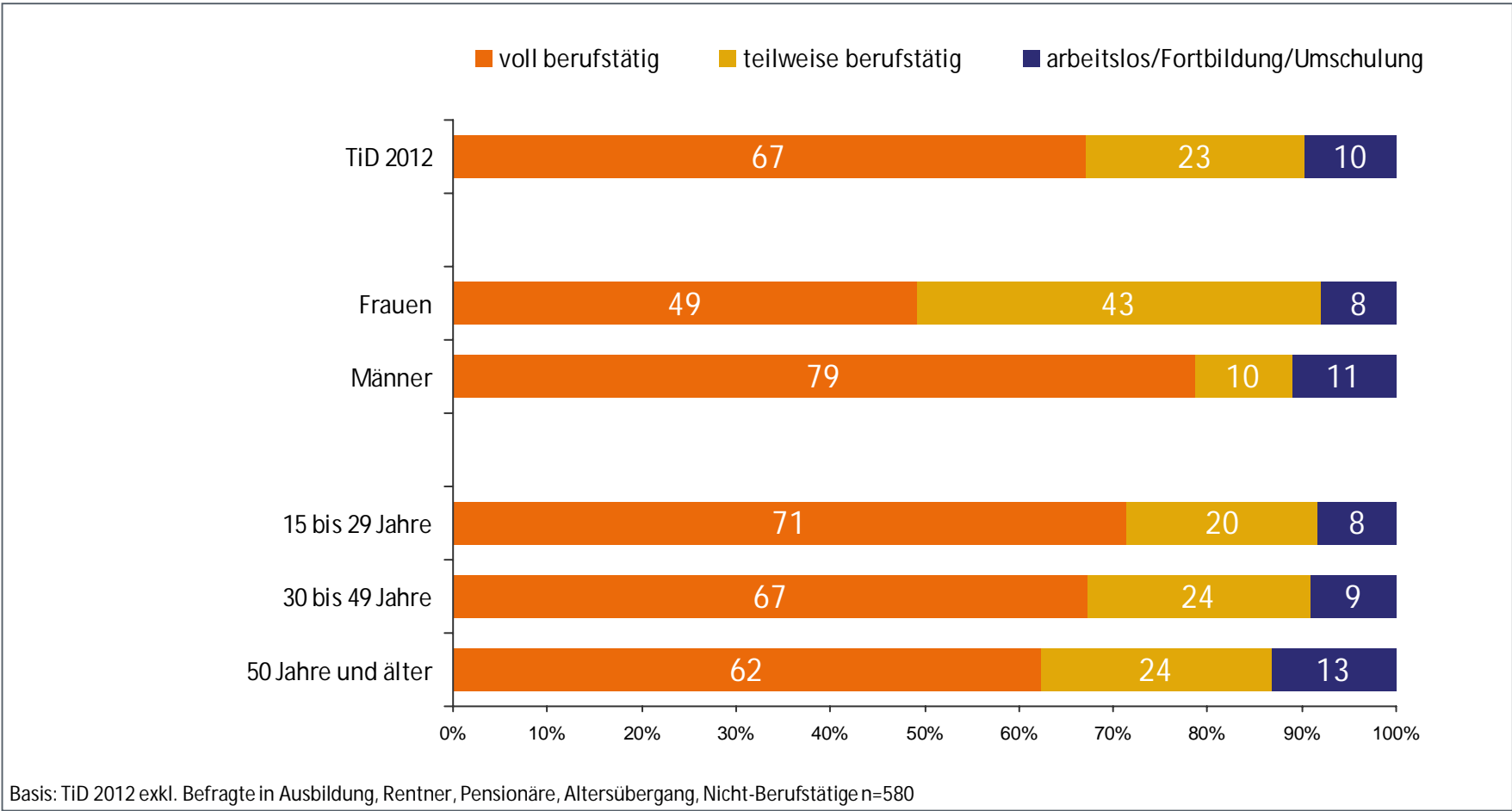
Frage S4. Welche Berufstätigkeit üben Sie gegenwärtig aus?

Art der Berufstätigkeit



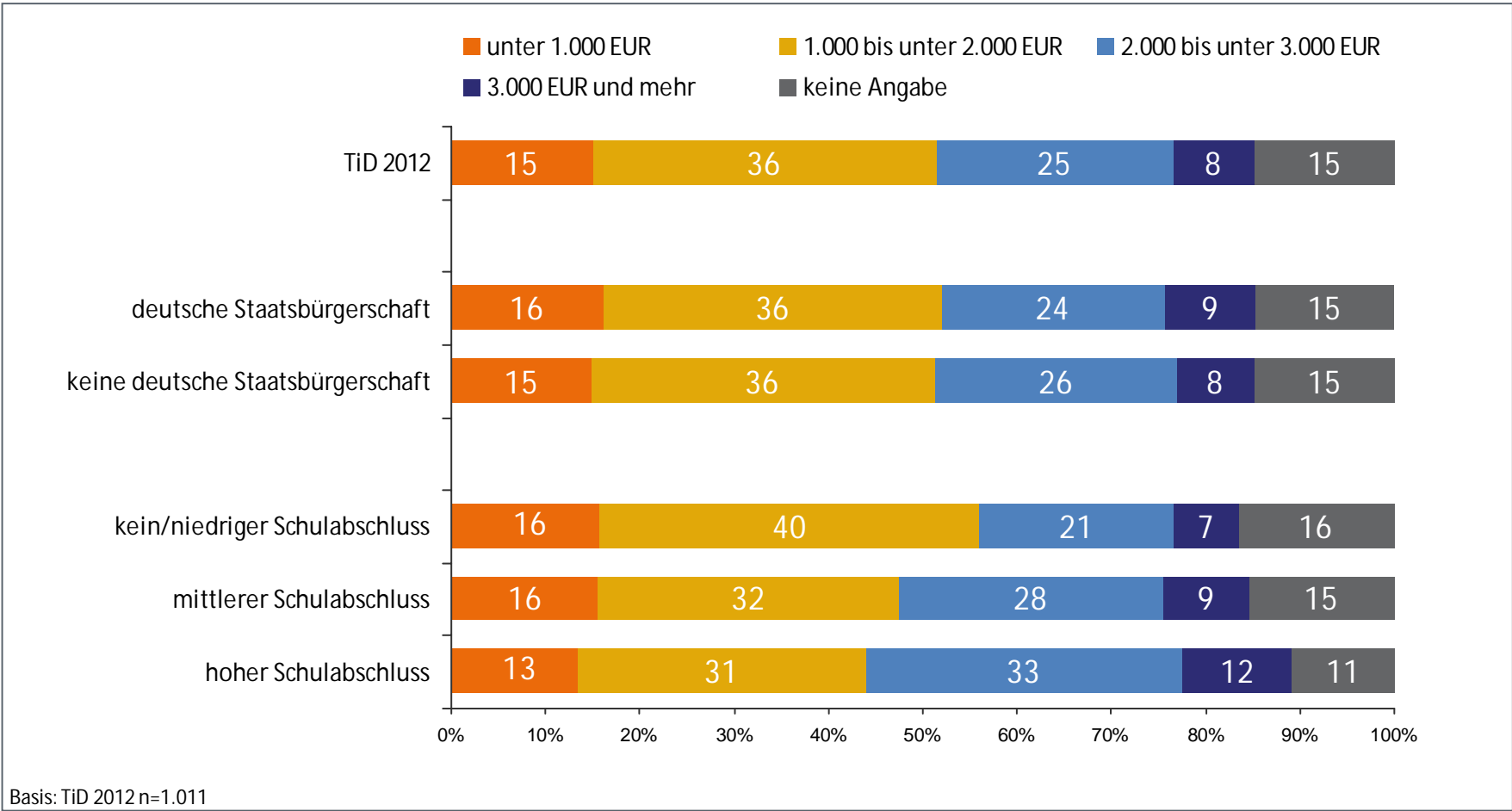
Frage S5. Welchen Beruf üben Sie aus bzw. haben Sie zuletzt ausgeübt?

Berufstätigkeit/Arbeitslosigkeit



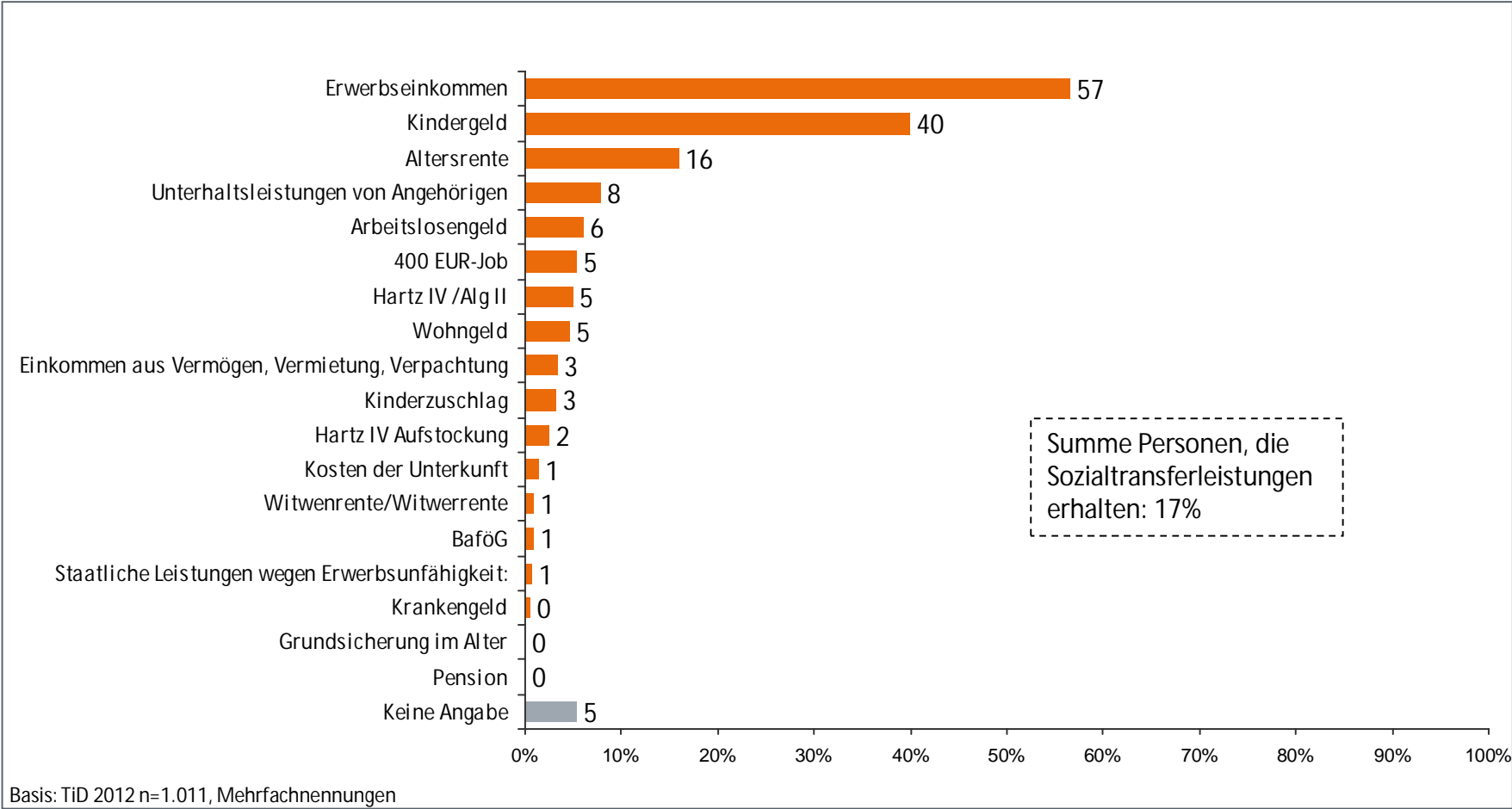
Frage S4. Welche Berufstätigkeit üben Sie gegenwärtig aus?

Haushaltsnettoeinkommen



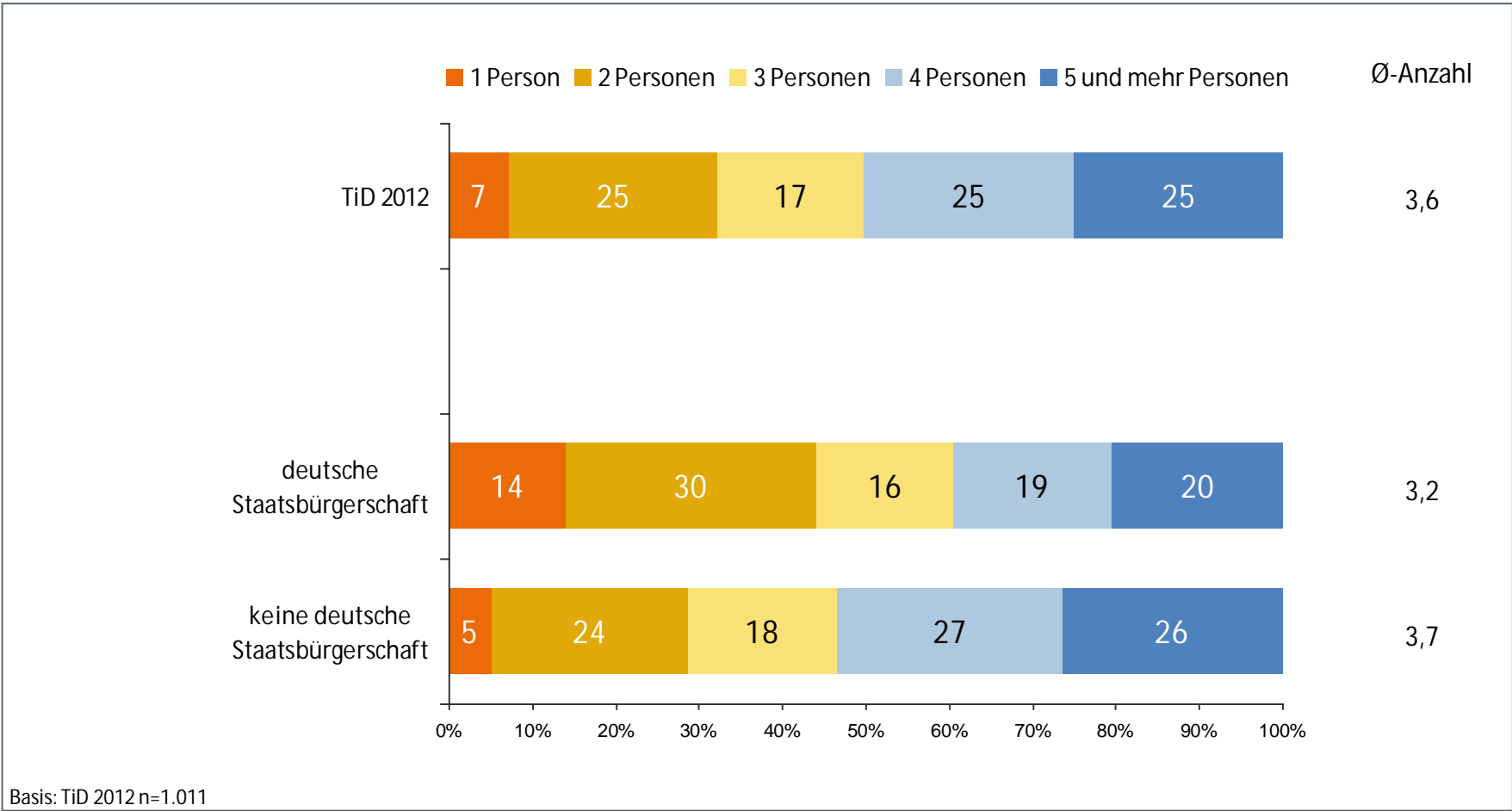
Frage S12. Wie hoch ist das Nettoeinkommen Ihres Haushaltes, d.h. die Einkünfte aller in Ihrem Haushalt lebenden Personen abzüglich Steuern und Sozialabgaben?

Finanzielle Einkünfte



Frage S15. Ich nenne Ihnen jetzt einmal einige Quellen, aus denen man regelmäßige finanzielle Einkünfte haben kann. Sagen Sie mir bitte, welche dieser Einkunftsarten auf Sie persönlich zutreffen. (Mehrfachnennungen)

Haushaltsgröße



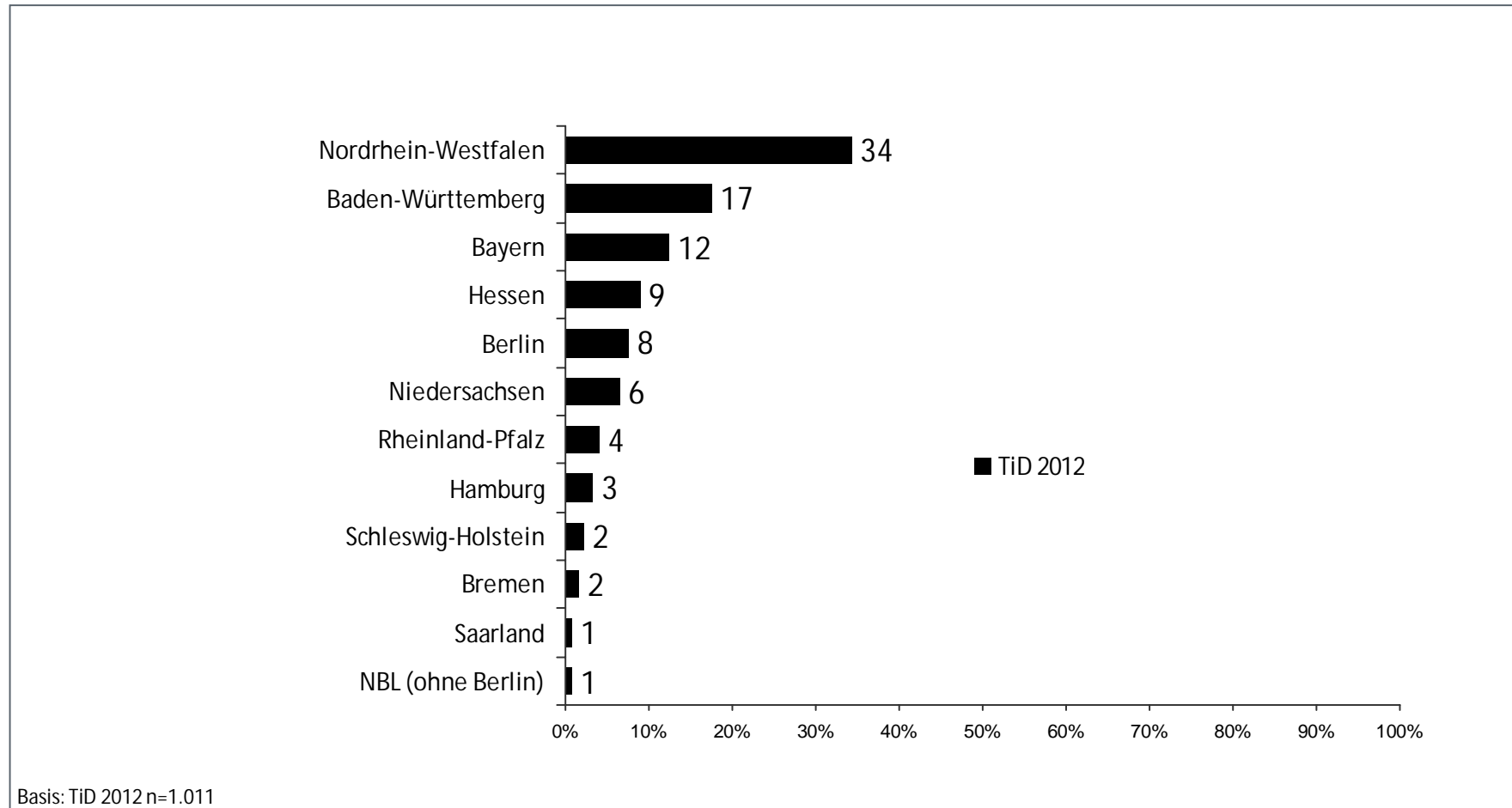
Basis: TID 2012 n=1.011

Frage S7a. Wie viele Kinder unter 6 Jahren gehören zu Ihrem Haushalt?

Frage S7b. Wie viele Kinder oder Jugendliche zwischen 6 und 17 Jahren gehören zu Ihrem Haushalt?

Frage S8. Und wie viele Personen ab 18 Jahren oder älter gehören insgesamt zu Ihrem Haushalt, Sie selbst ggf. eingeschlossen?

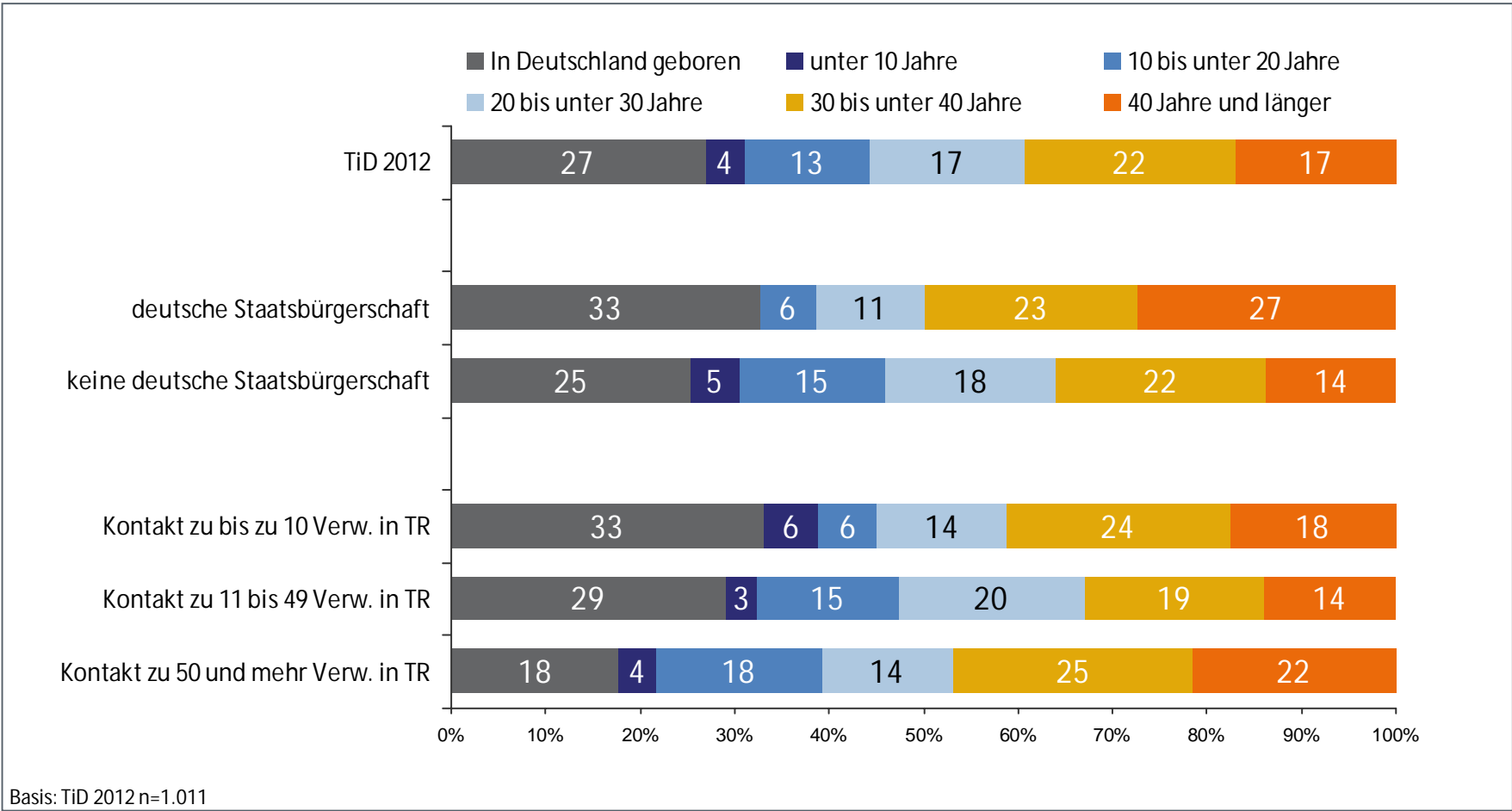
Wohnort (Bundesland)



Frage S11. In welchem Bundesland wohnen Sie?

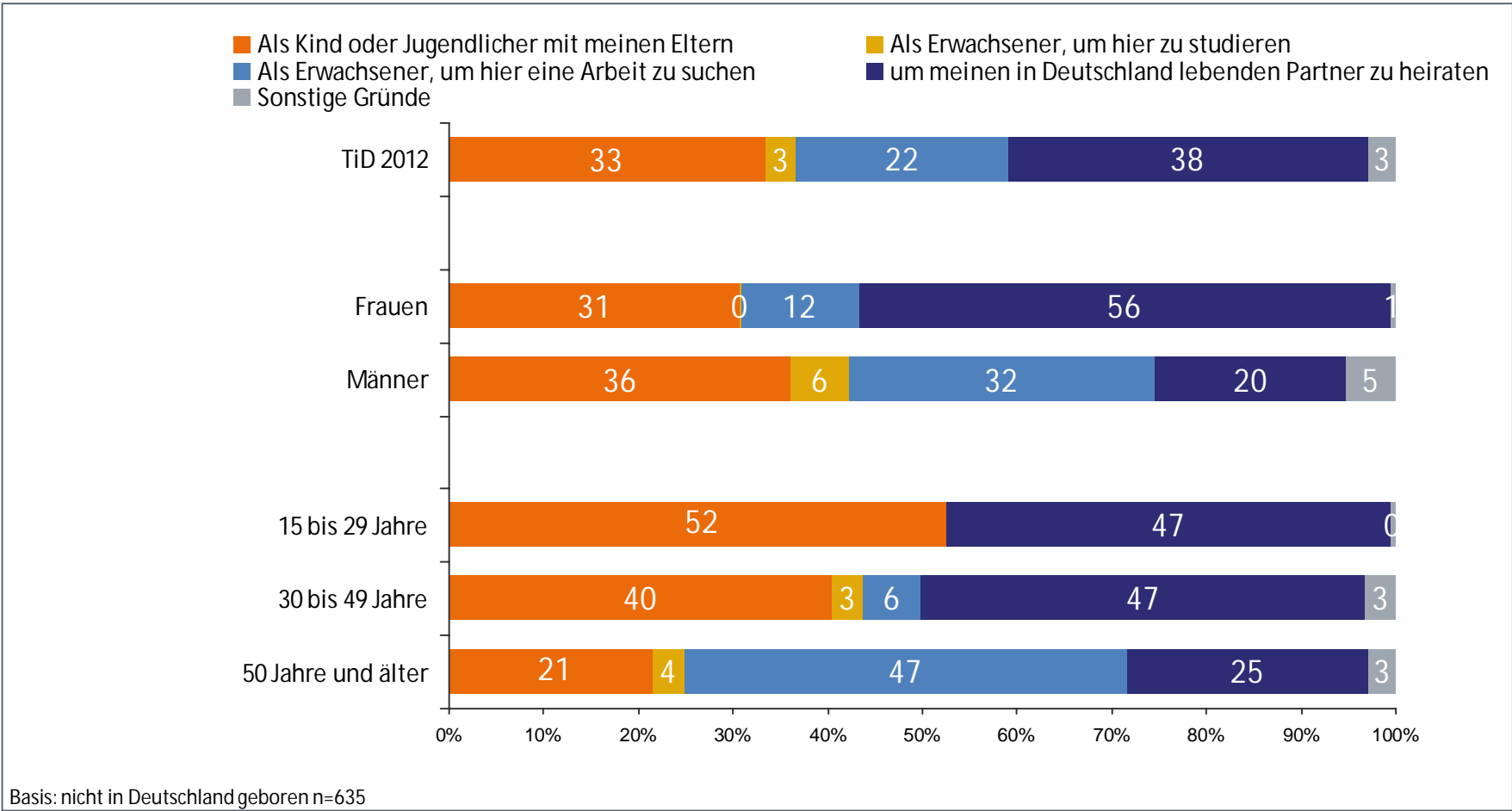
Heimat, Zuwanderung und Deutschland

Aufenthaltsdauer in Deutschland



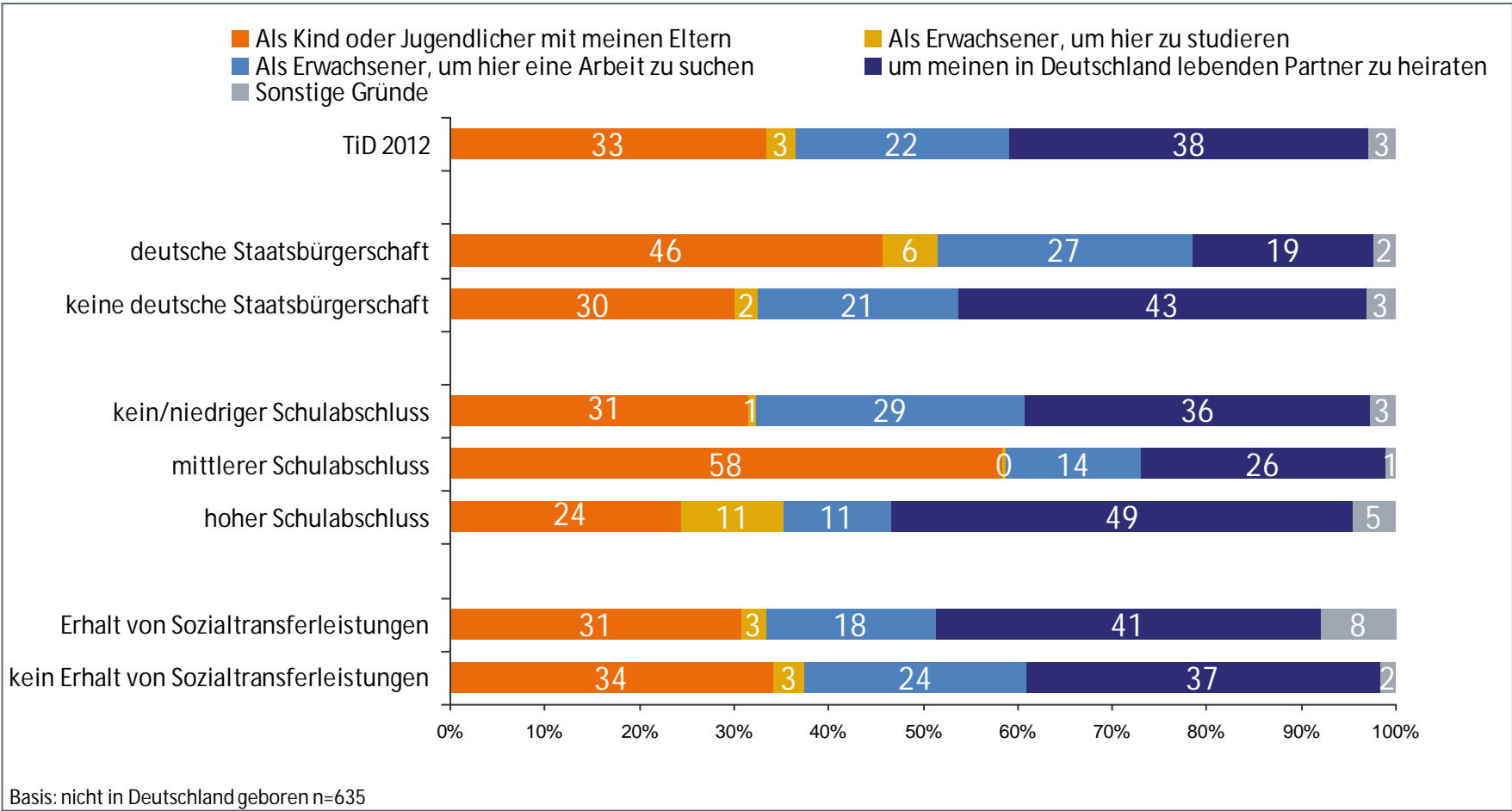
Frage S10. Seit wie vielen Jahren leben Sie bereits in Deutschland?

Gründe für Zuwanderung



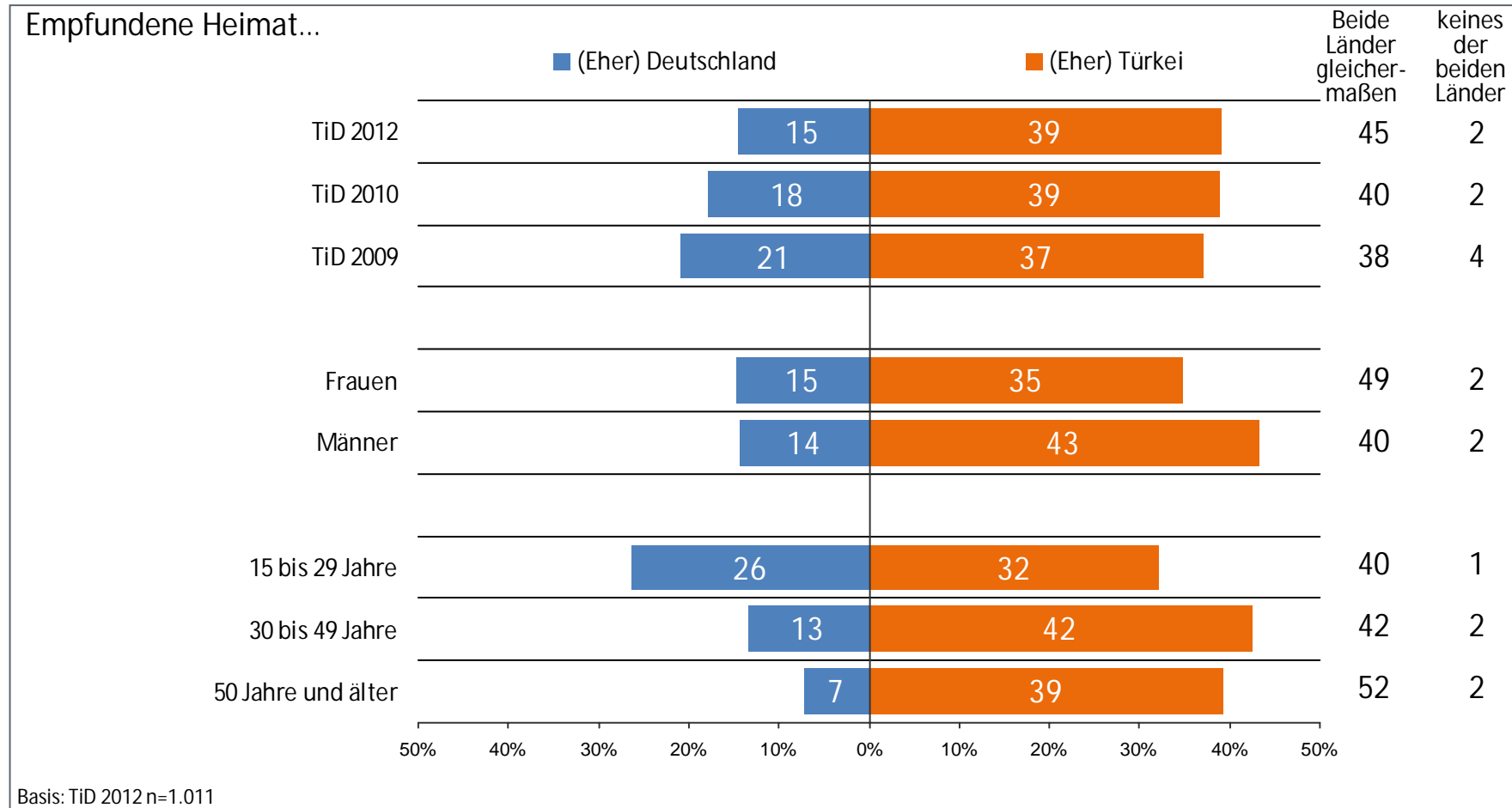
Frage T6. Aus welchem hauptsächlich Grund sind Sie ursprünglich nach Deutschland gekommen?

Grund für Zuwanderung



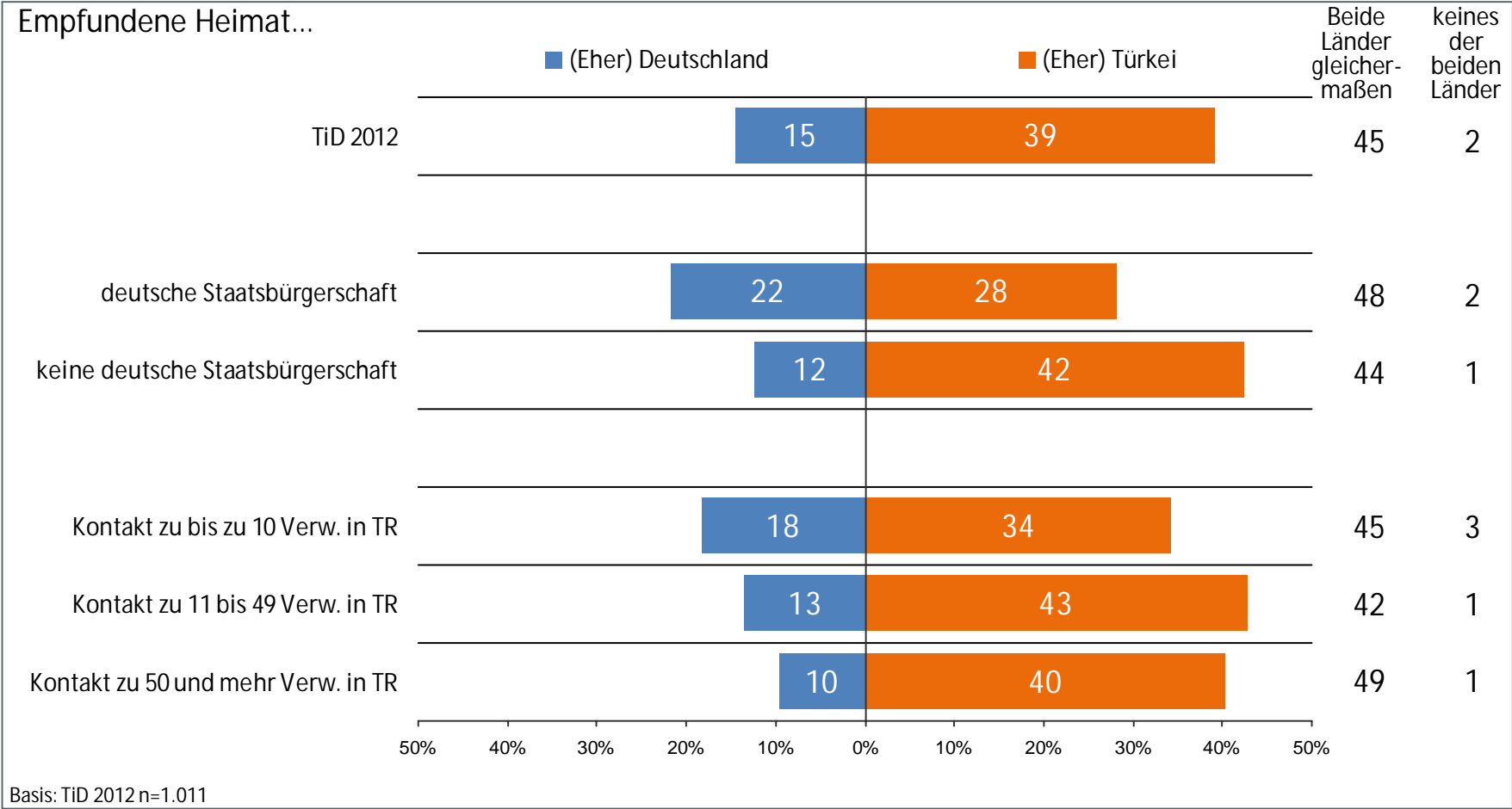
Frage T6. Aus welchem hauptsächlich Grund sind Sie ursprünglich nach Deutschland gekommen?

Empfundene Heimat



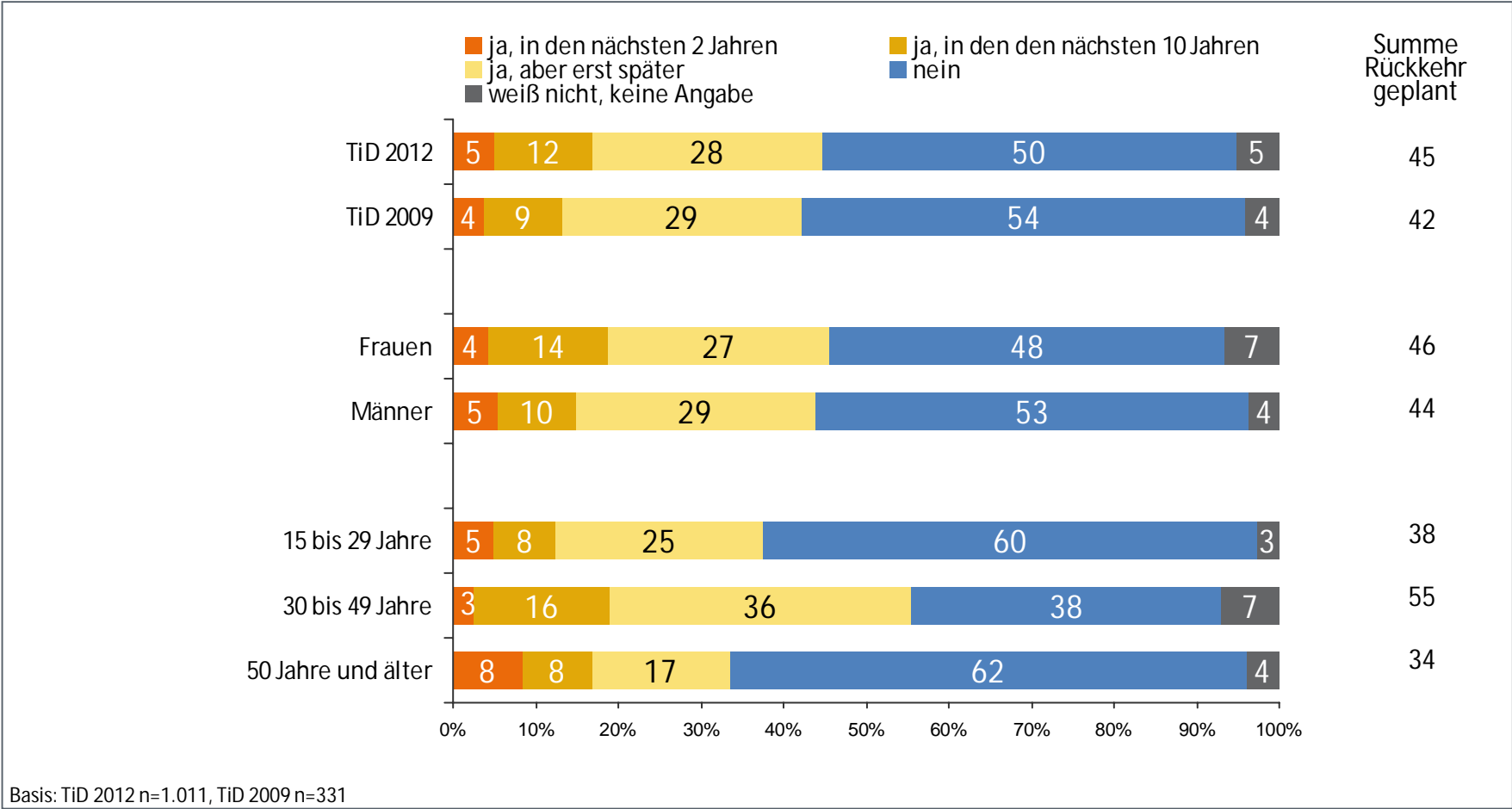
Frage T17. Welches Land empfinden Sie als Ihre Heimat?

Empfundene Heimat



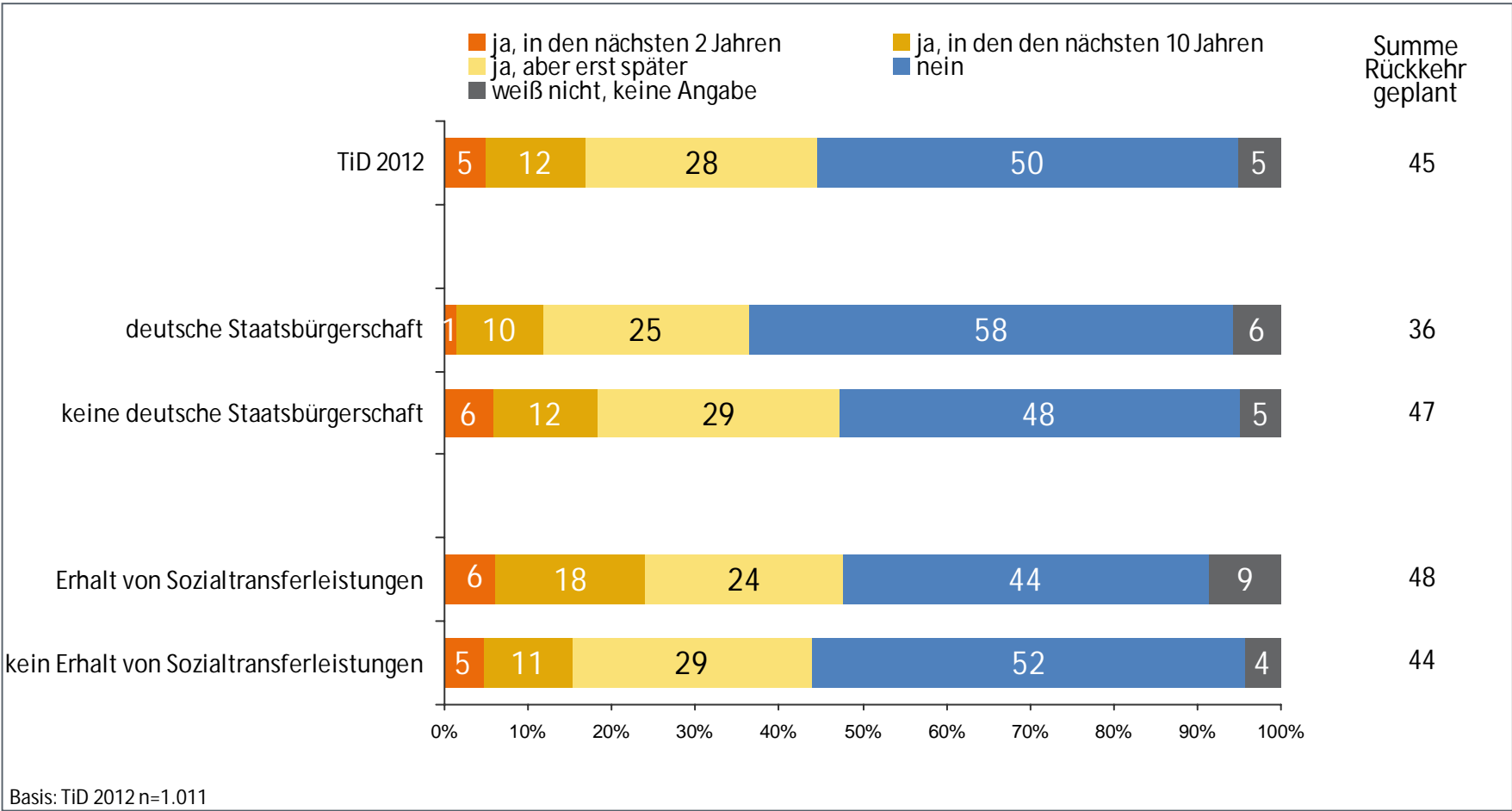
Frage T17. Welches Land empfinden Sie als Ihre Heimat?

Rückkehr in die Türkei



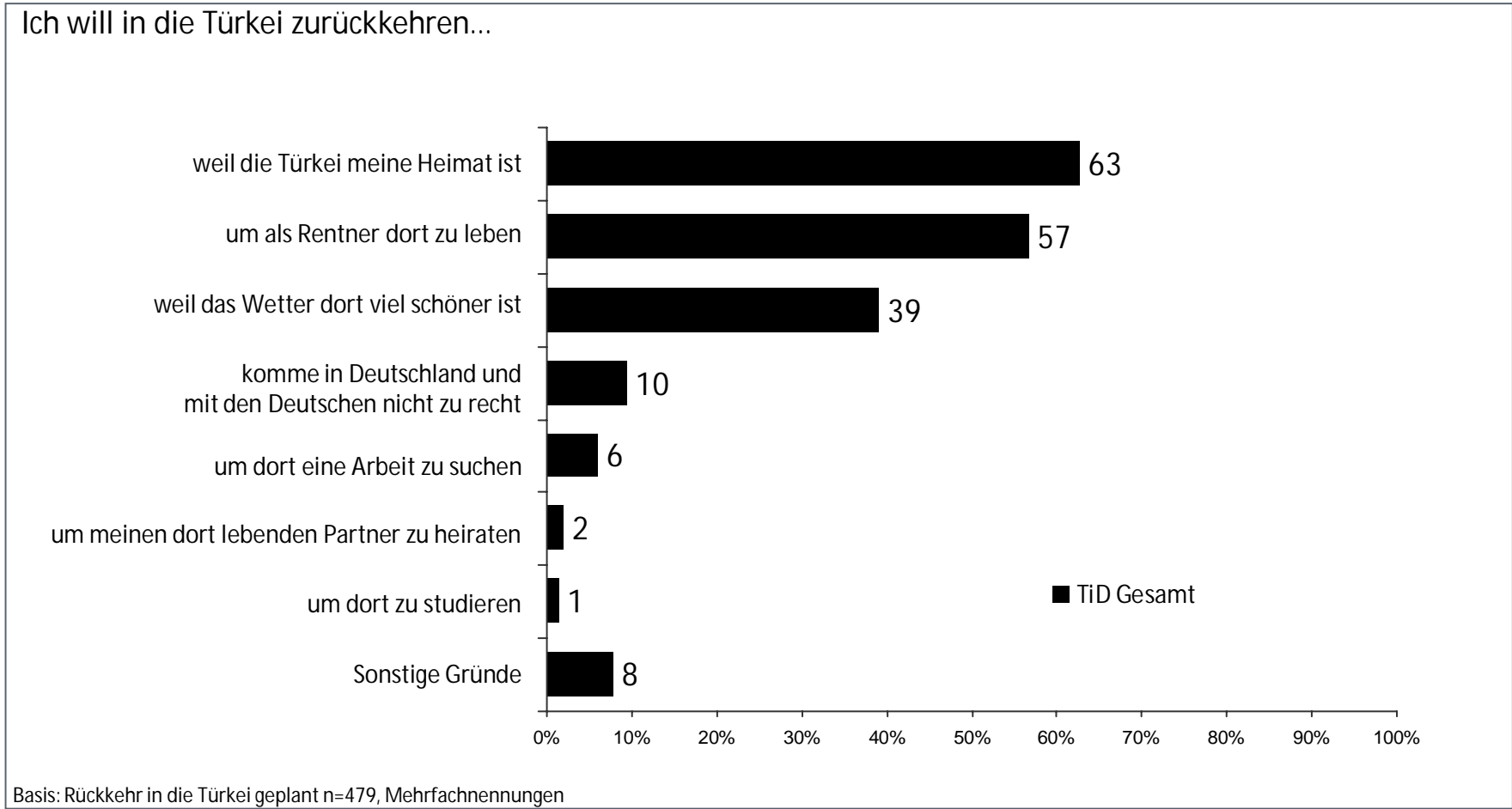
Frage T16a. Planen oder beabsichtigen Sie in die Türkei zurückzukehren?

Rückkehr in die Türkei



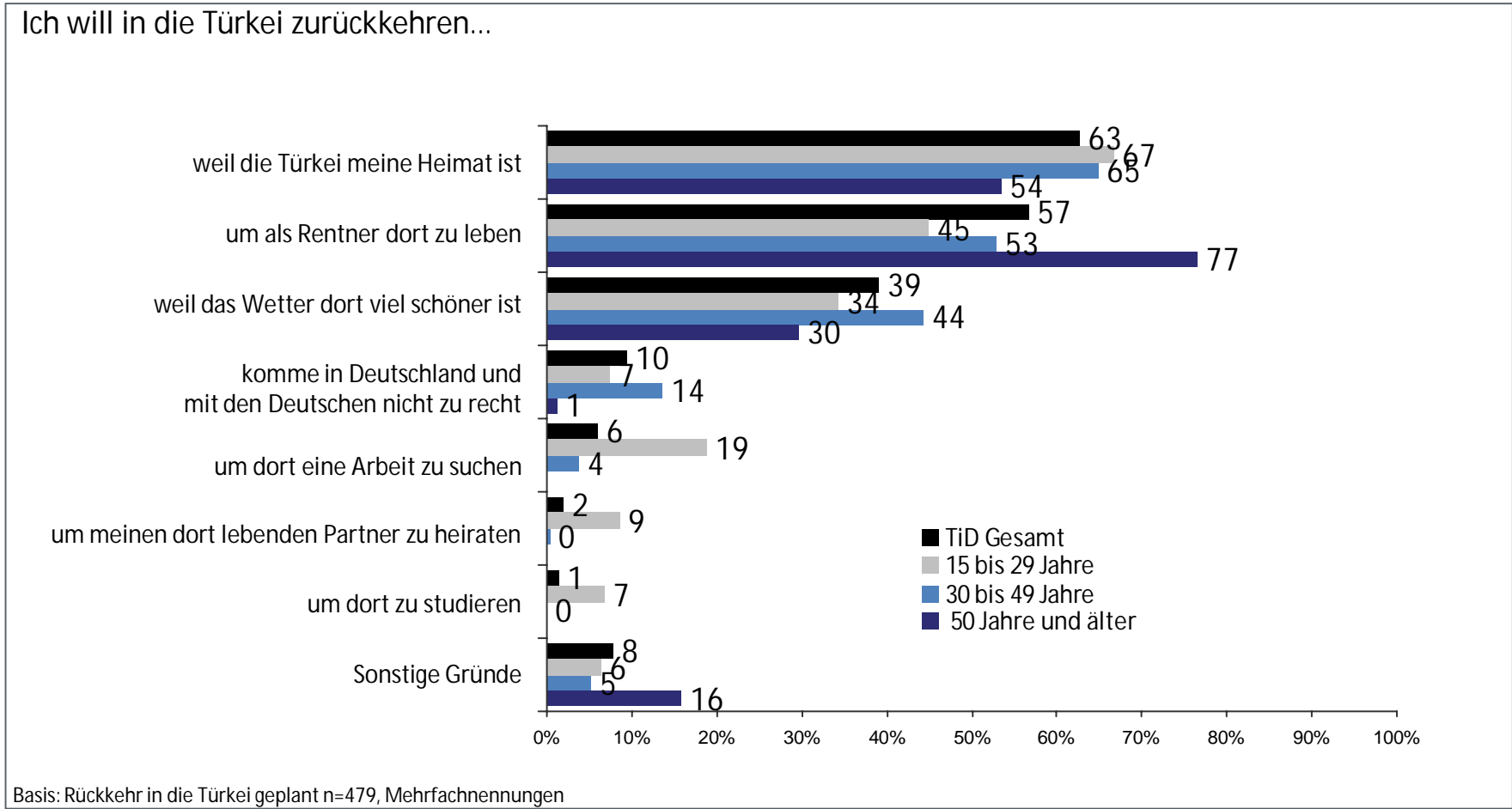
Frage T16a. Planen oder beabsichtigen Sie in die Türkei zurückzukehren?

Gründe für die geplante Rückkehr in die Türkei



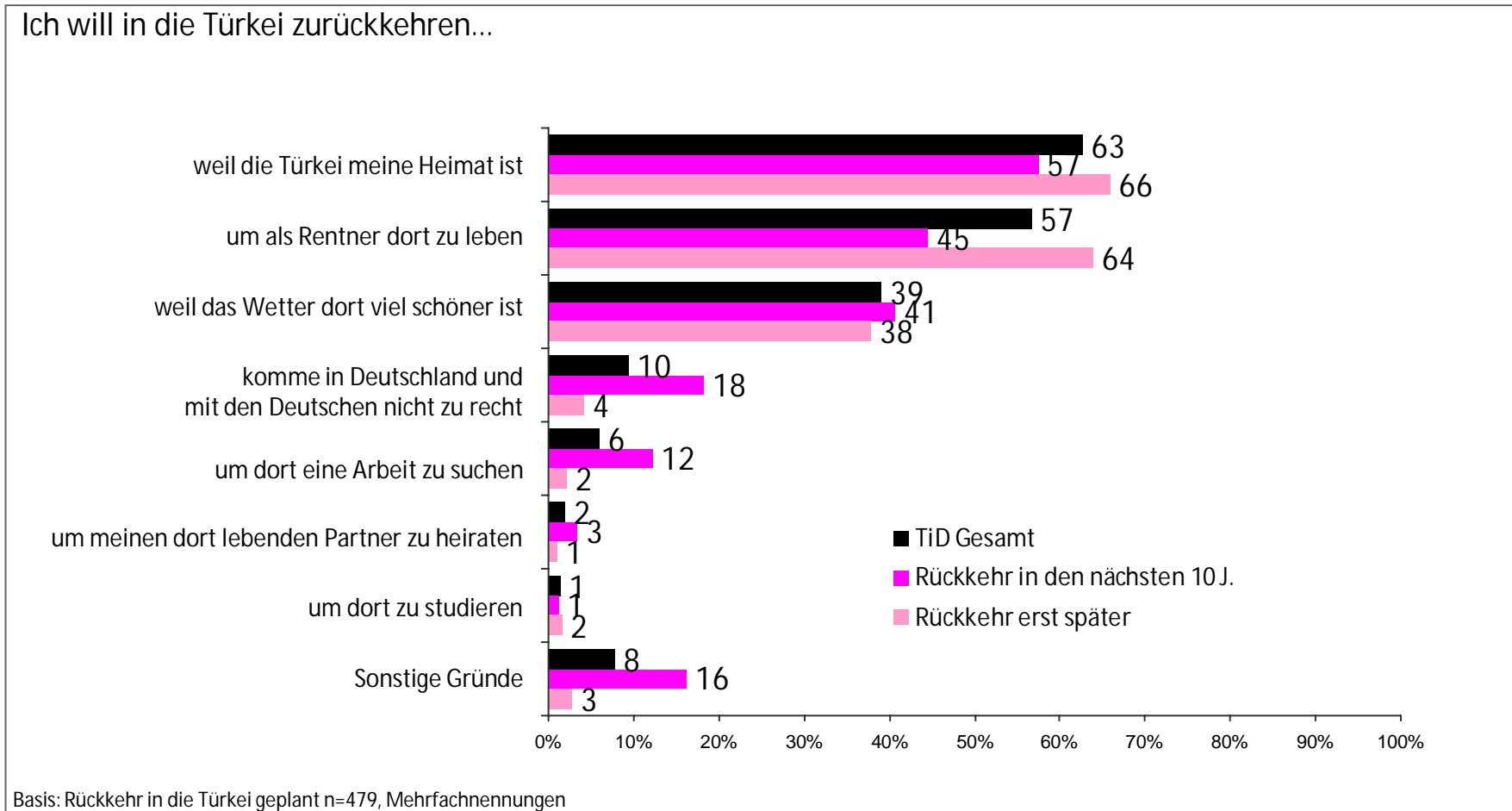
Frage T16b. Aus welchem hauptsächlich Grund wollen Sie in die Türkei zurückkehren? (Mehrfachnennungen)

Gründe für die geplante Rückkehr in die Türkei



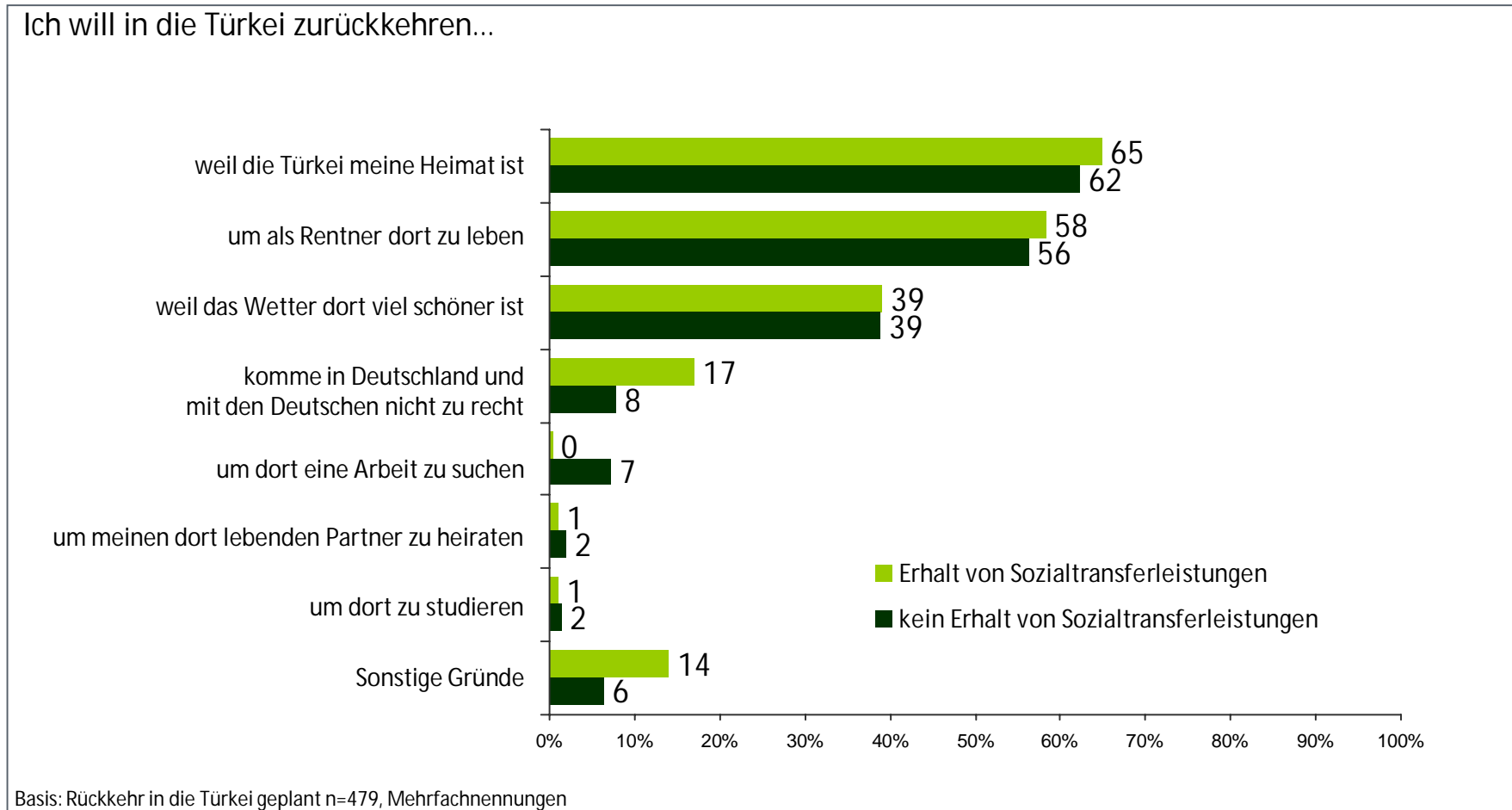
Frage T16b. Aus welchem hauptsächlichen Grund wollen Sie in die Türkei zurückkehren? (Mehrfachnennungen)

Gründe für die geplante Rückkehr in die Türkei



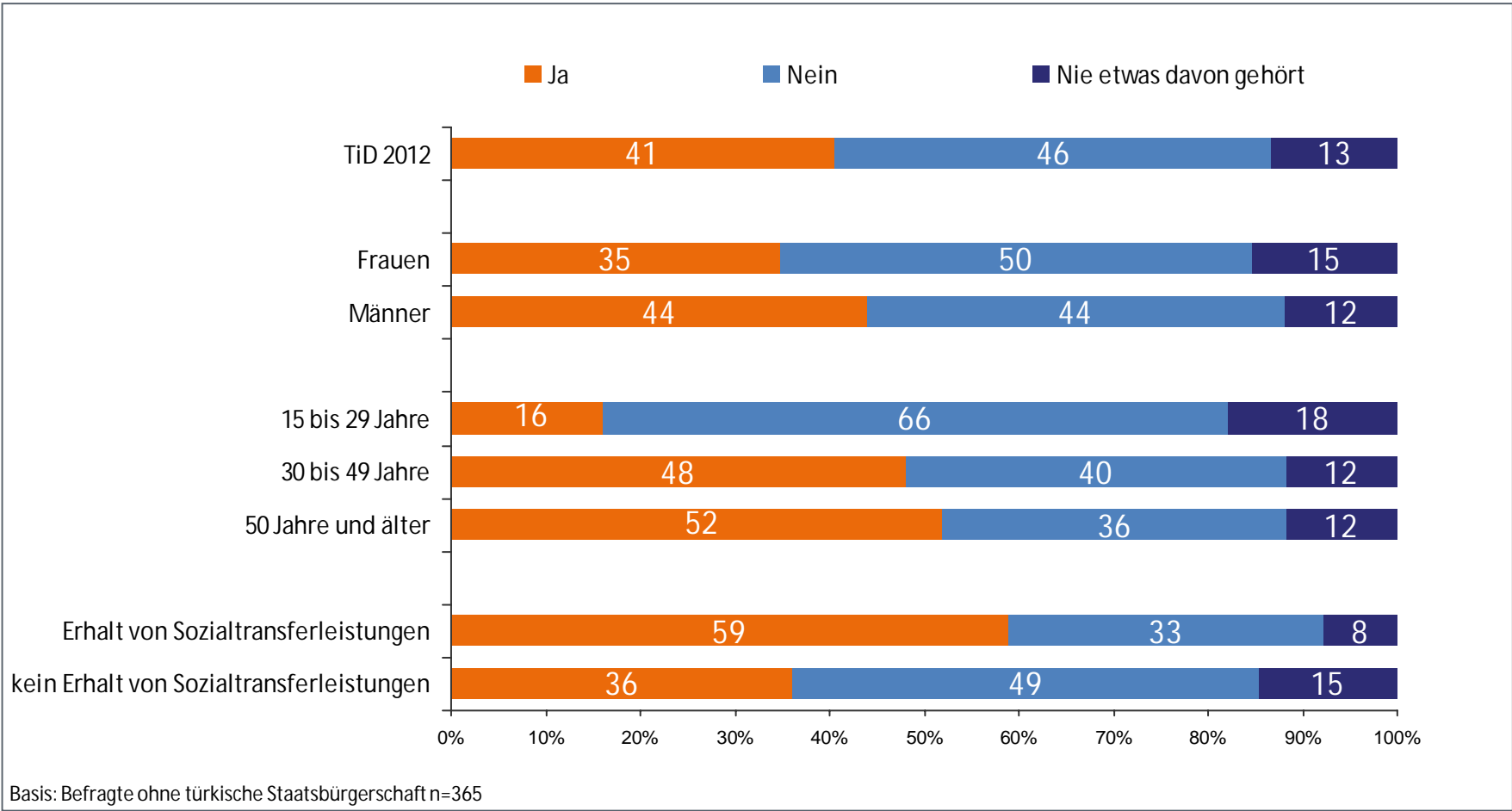
Frage T16b. Aus welchem hauptsächlich Grund wollen Sie in die Türkei zurückkehren? (Mehrfachnennungen)

Gründe für die geplante Rückkehr in die Türkei



Frage T16b. Aus welchem hauptsächlichen Grund wollen Sie in die Türkei zurückkehren? (Mehrfachnennungen)

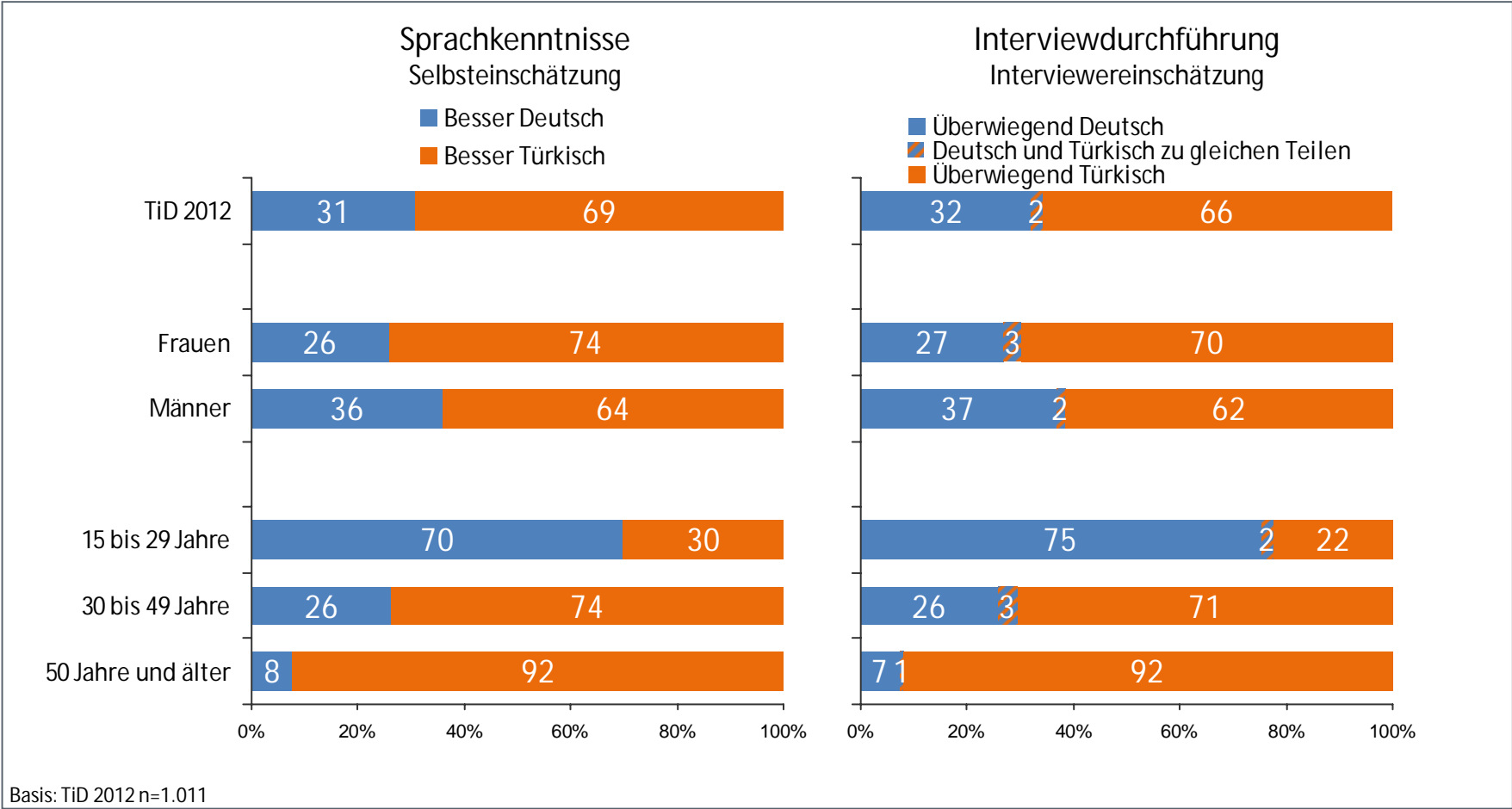
Besitz von Mavi Kart



Frage T8. Besitzen Sie selbst eine sogenannte MAVI KART für die Türkei?

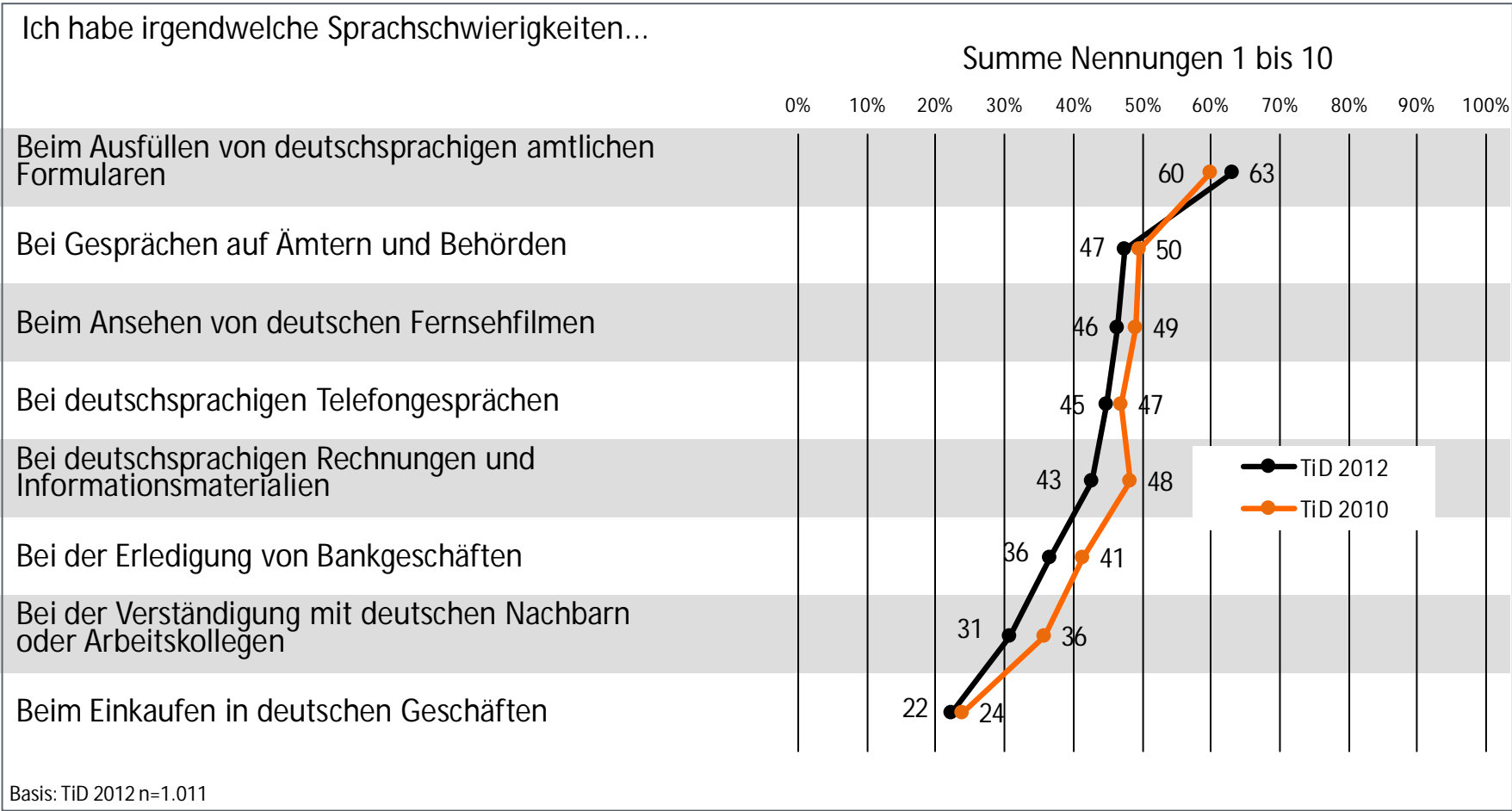
Deutsche Sprache und Sprachschwierigkeiten

Einschätzung der eigenen Deutschkenntnisse - Selbsteinschätzung versus Interviewereinschätzung -



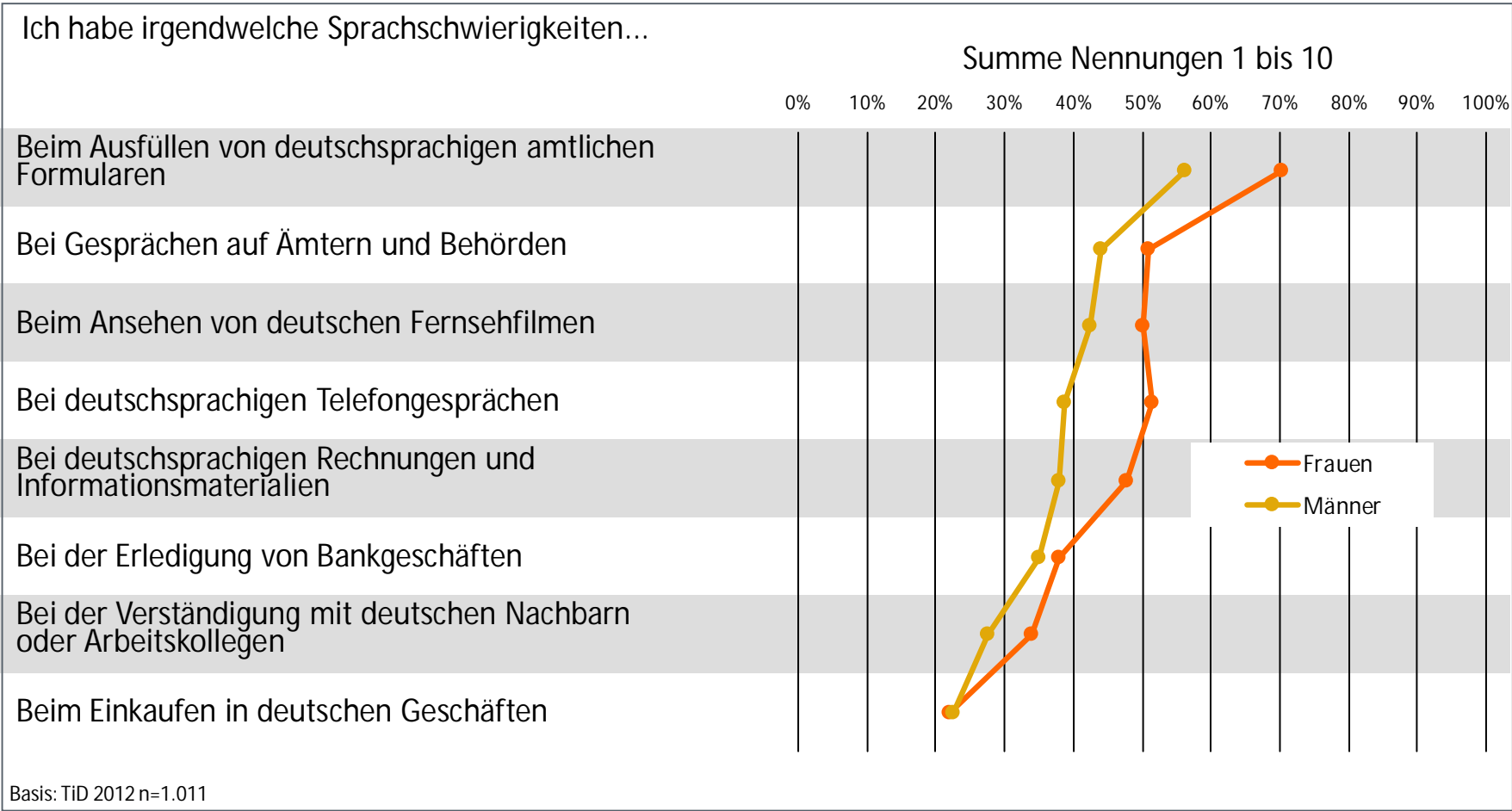
Frage S99a. Sprechen Sie besser Deutsch oder besser Türkisch?

Sprachschwierigkeiten



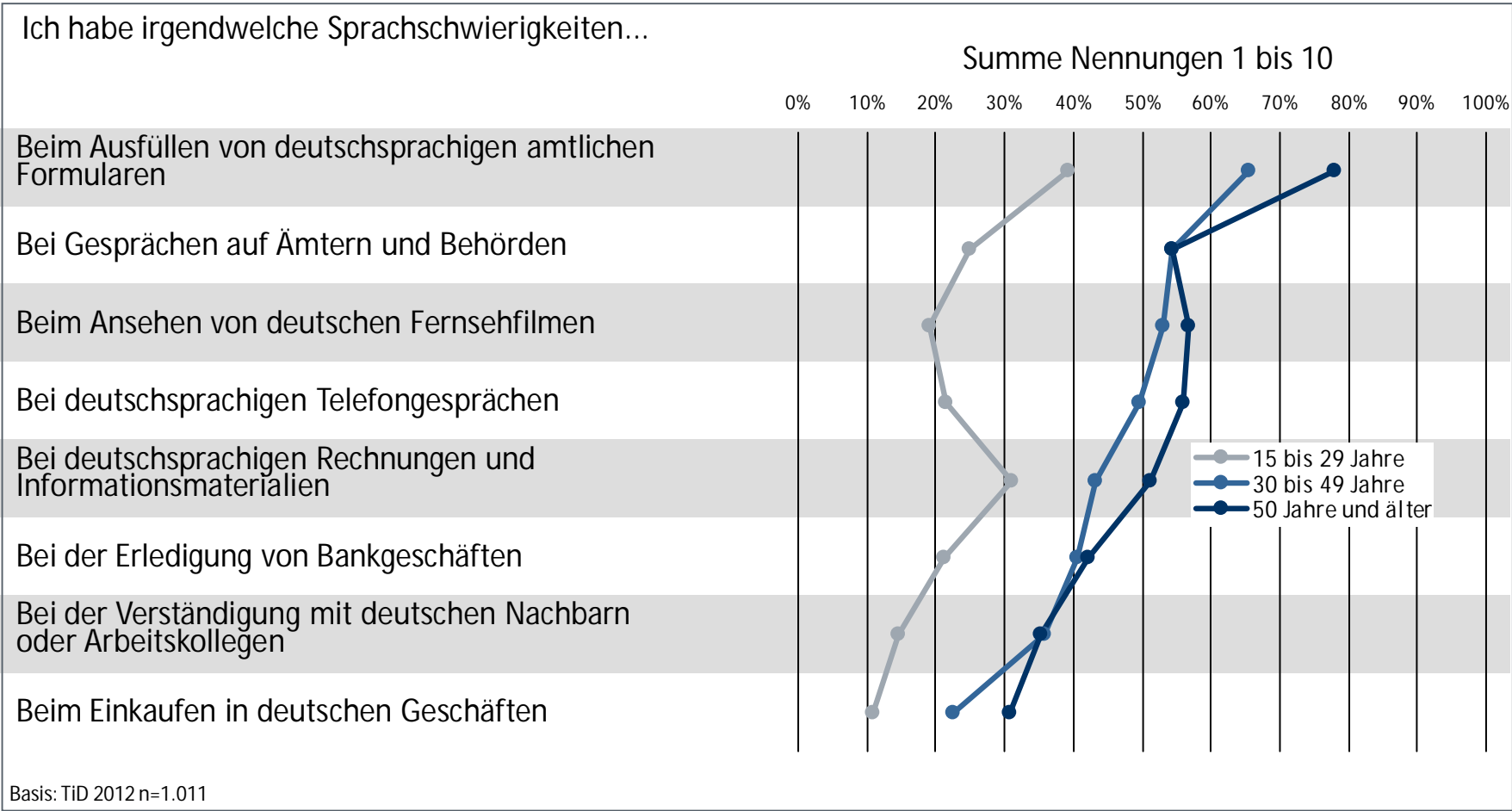
Frage S99c. Haben Sie in den folgenden Situation Sprachschwierigkeiten? Nutzen Sie hierfür bitte wieder die Skala von 0 („gar keine Probleme“) bis 10 („sehr große Probleme“).

Sprachschwierigkeiten in folgenden Situationen



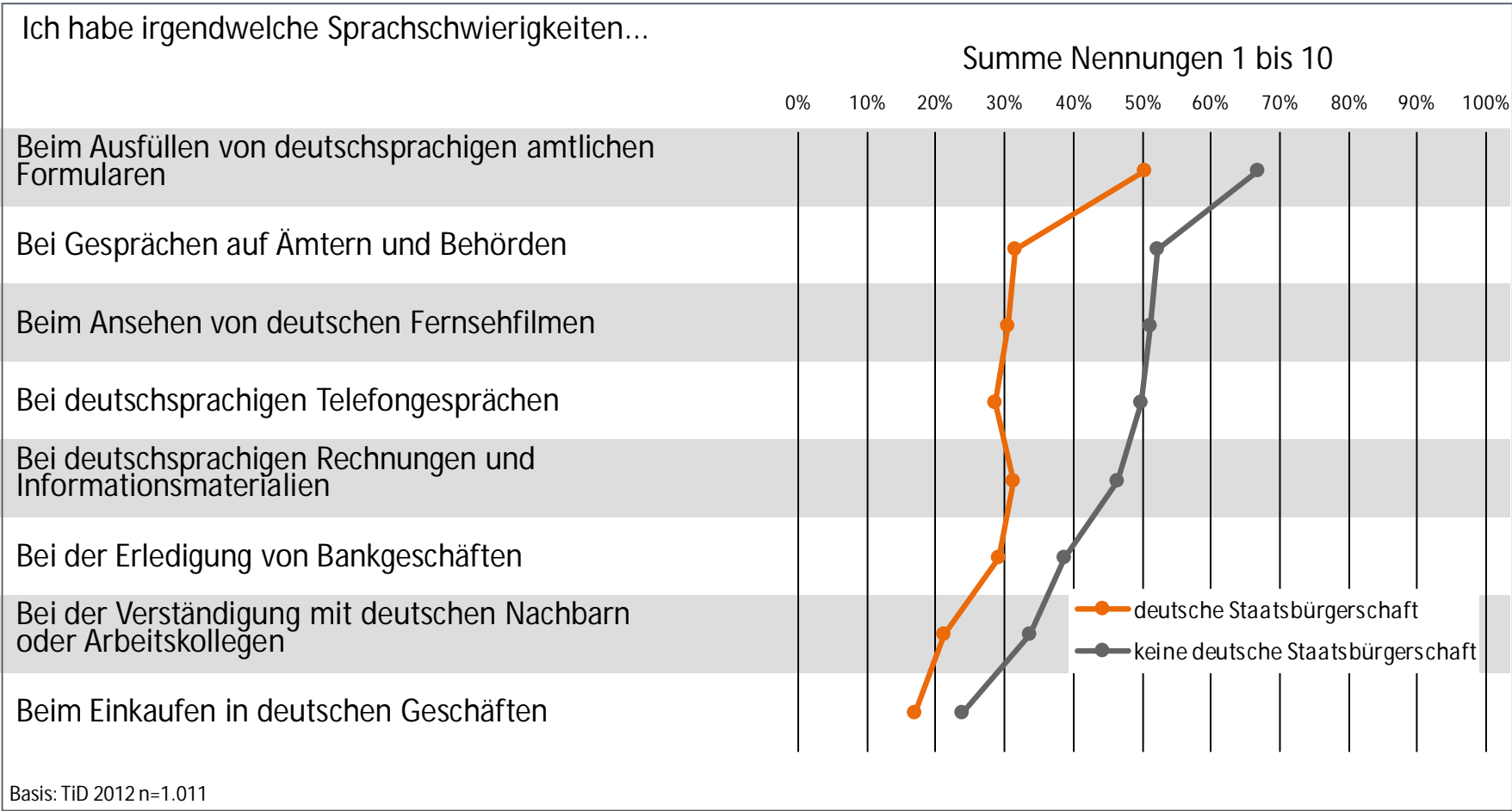
Frage S99c. Haben Sie in den folgenden Situation Sprachschwierigkeiten? Nutzen Sie hierfür bitte wieder die Skala von 0 („gar keine Probleme“) bis 10 („sehr große Probleme“).

Sprachschwierigkeiten in folgenden Situationen



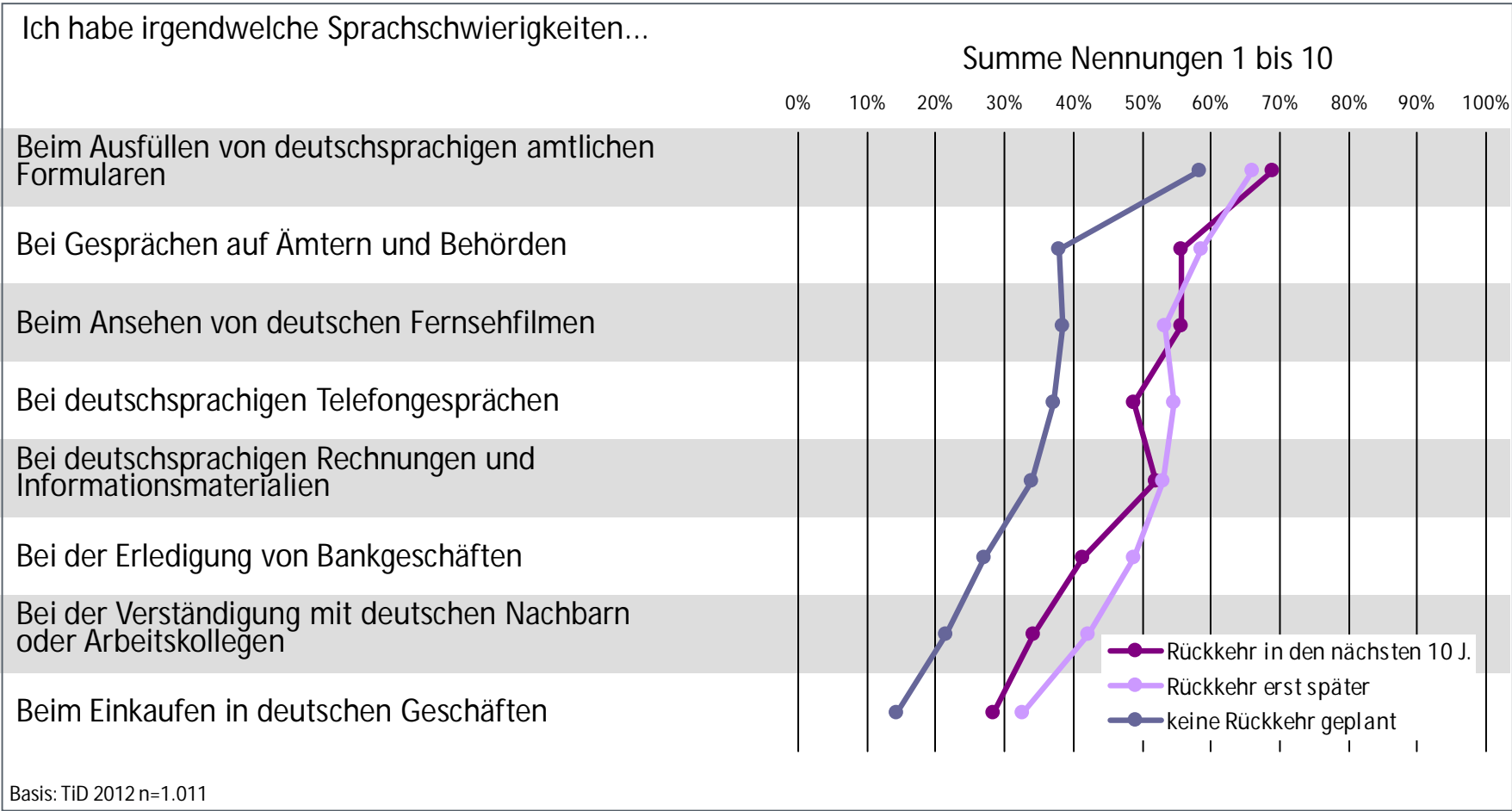
Frage S99c. Haben Sie in den folgenden Situation Sprachschwierigkeiten? Nutzen Sie hierfür bitte wieder die Skala von 0 („gar keine Probleme“) bis 10 („sehr große Probleme“).

Sprachschwierigkeiten in folgenden Situationen



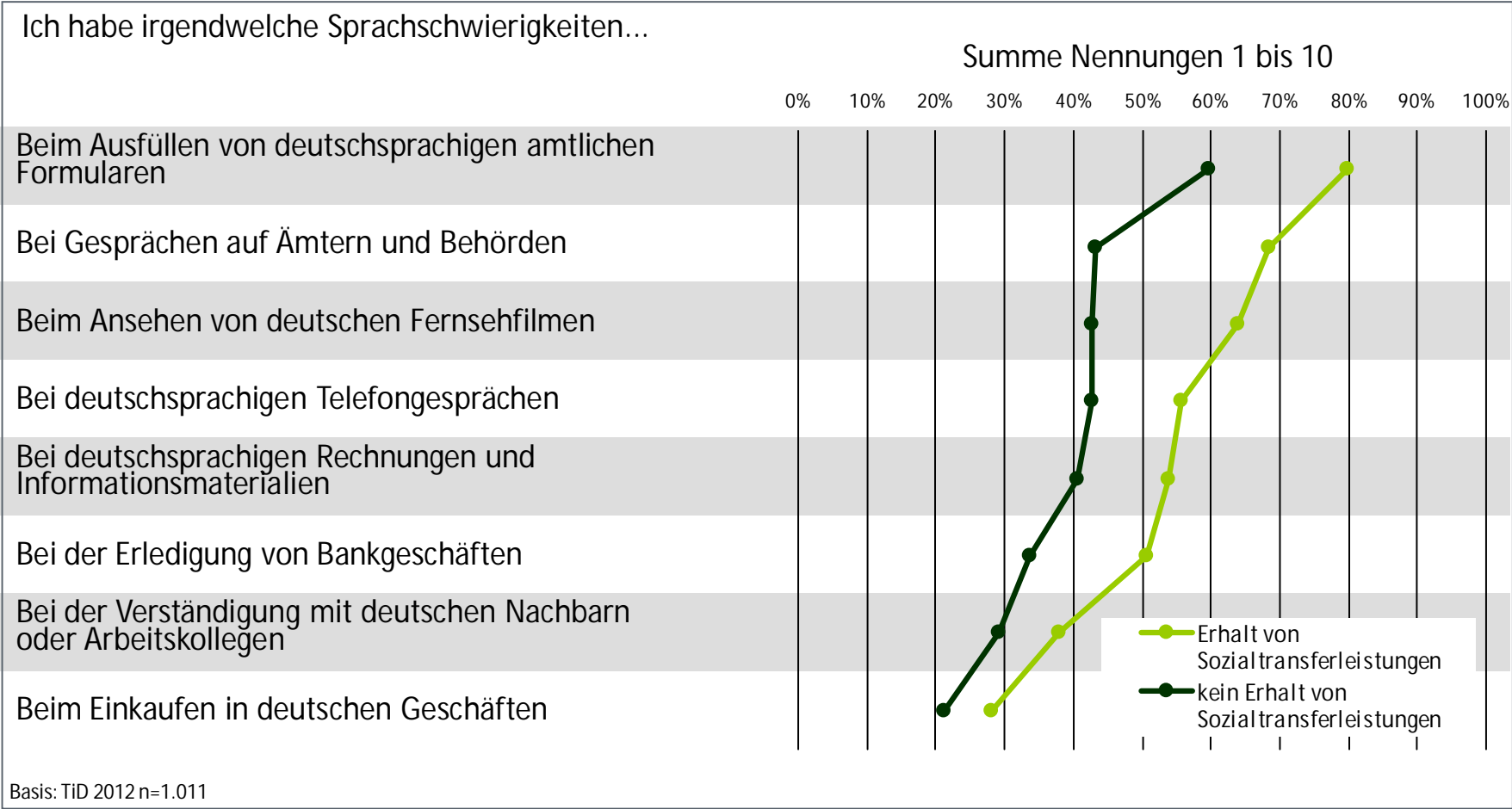
Frage S99c. Haben Sie in den folgenden Situation Sprachschwierigkeiten? Nutzen Sie hierfür bitte wieder die Skala von 0 („gar keine Probleme“) bis 10 („sehr große Probleme“).

Sprachschwierigkeiten in folgenden Situationen



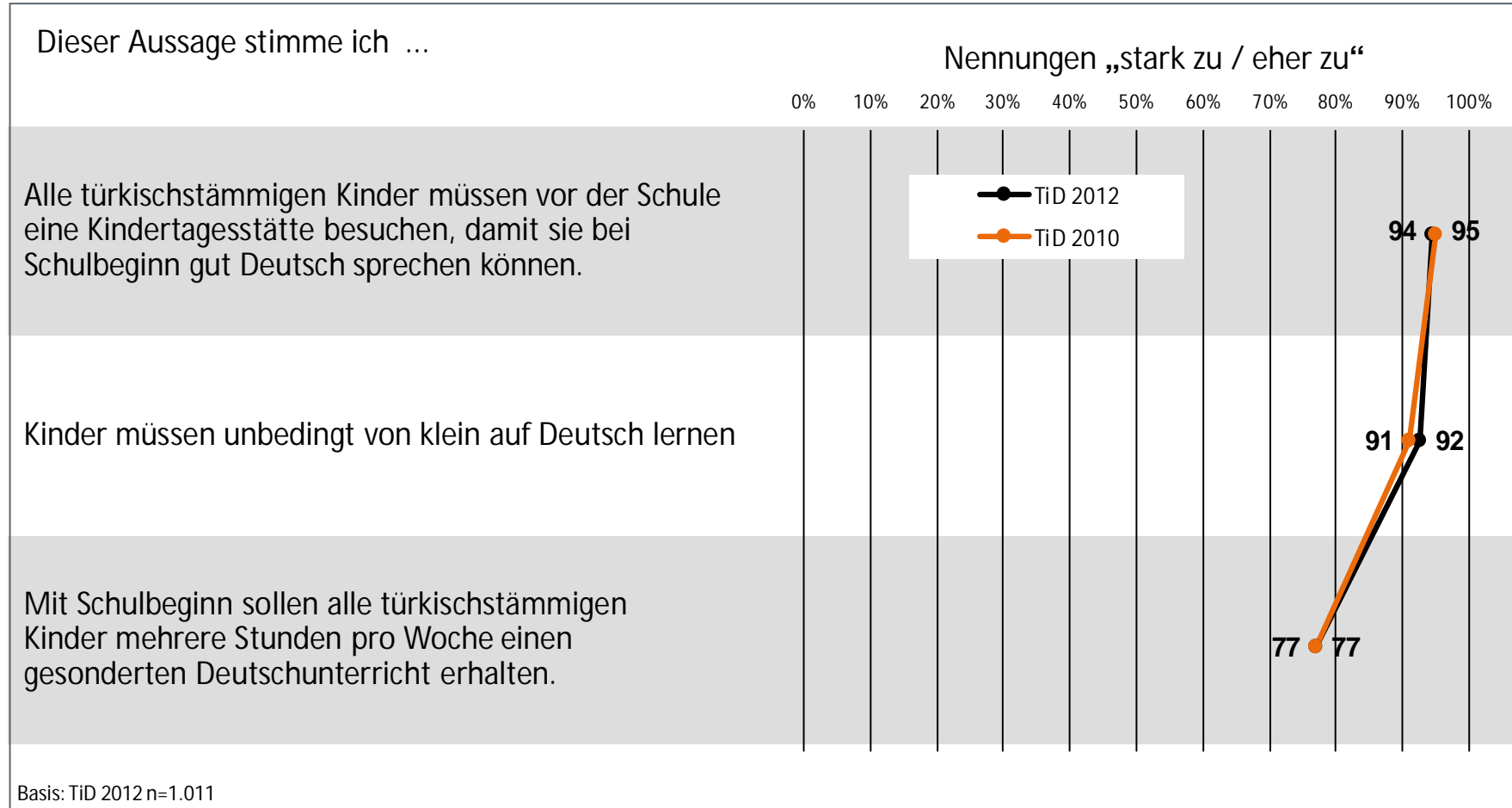
Frage S99c. Haben Sie in den folgenden Situation Sprachschwierigkeiten? Nutzen Sie hierfür bitte wieder die Skala von 0 („gar keine Probleme“) bis 10 („sehr große Probleme“).

Sprachschwierigkeiten in folgenden Situationen



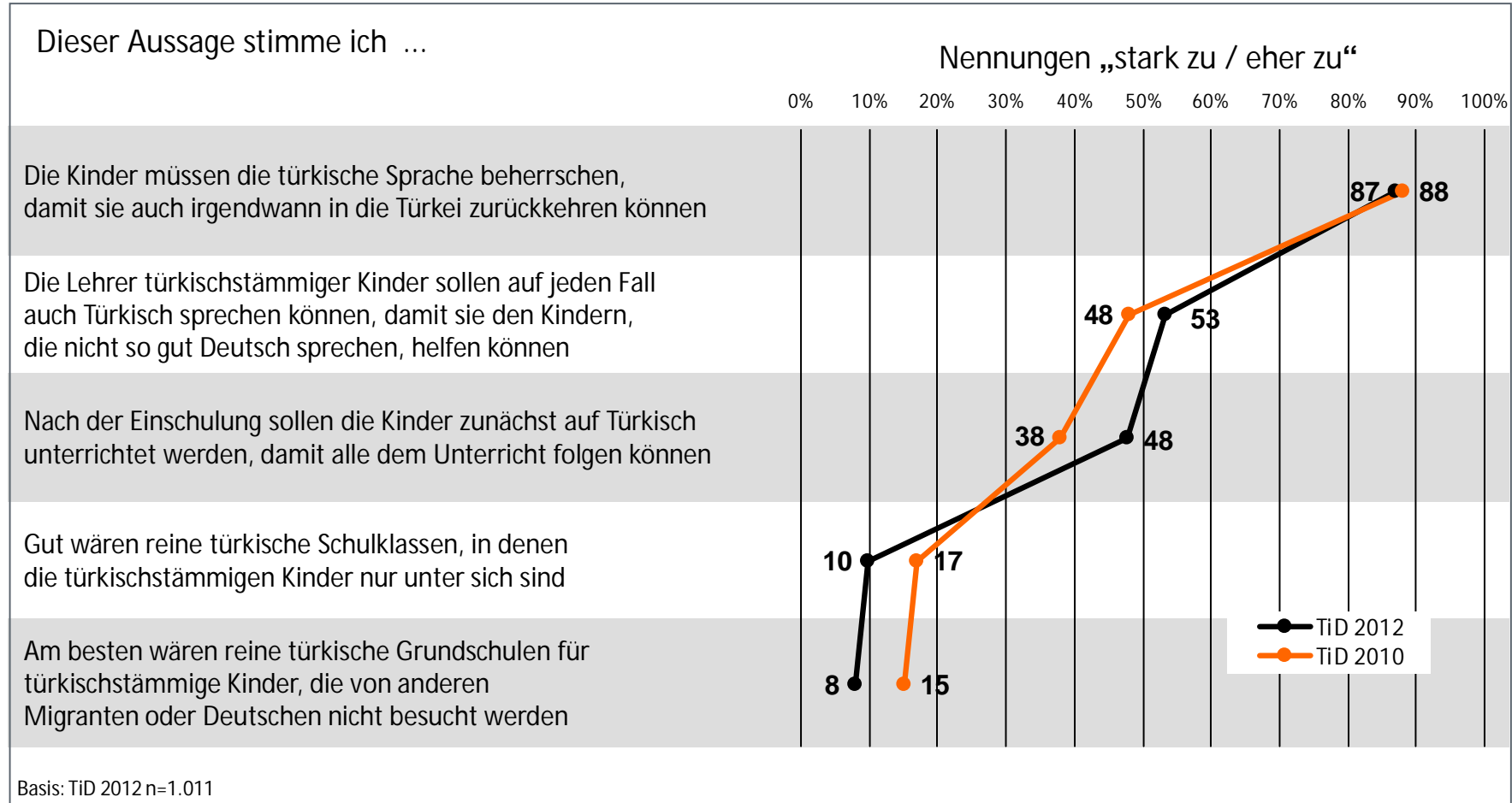
Frage S99c. Haben Sie in den folgenden Situation Sprachschwierigkeiten? Nutzen Sie hierfür bitte wieder die Skala von 0 („gar keine Probleme“) bis 10 („sehr große Probleme“).

Einstellungen zum Thema Deutsche Sprache



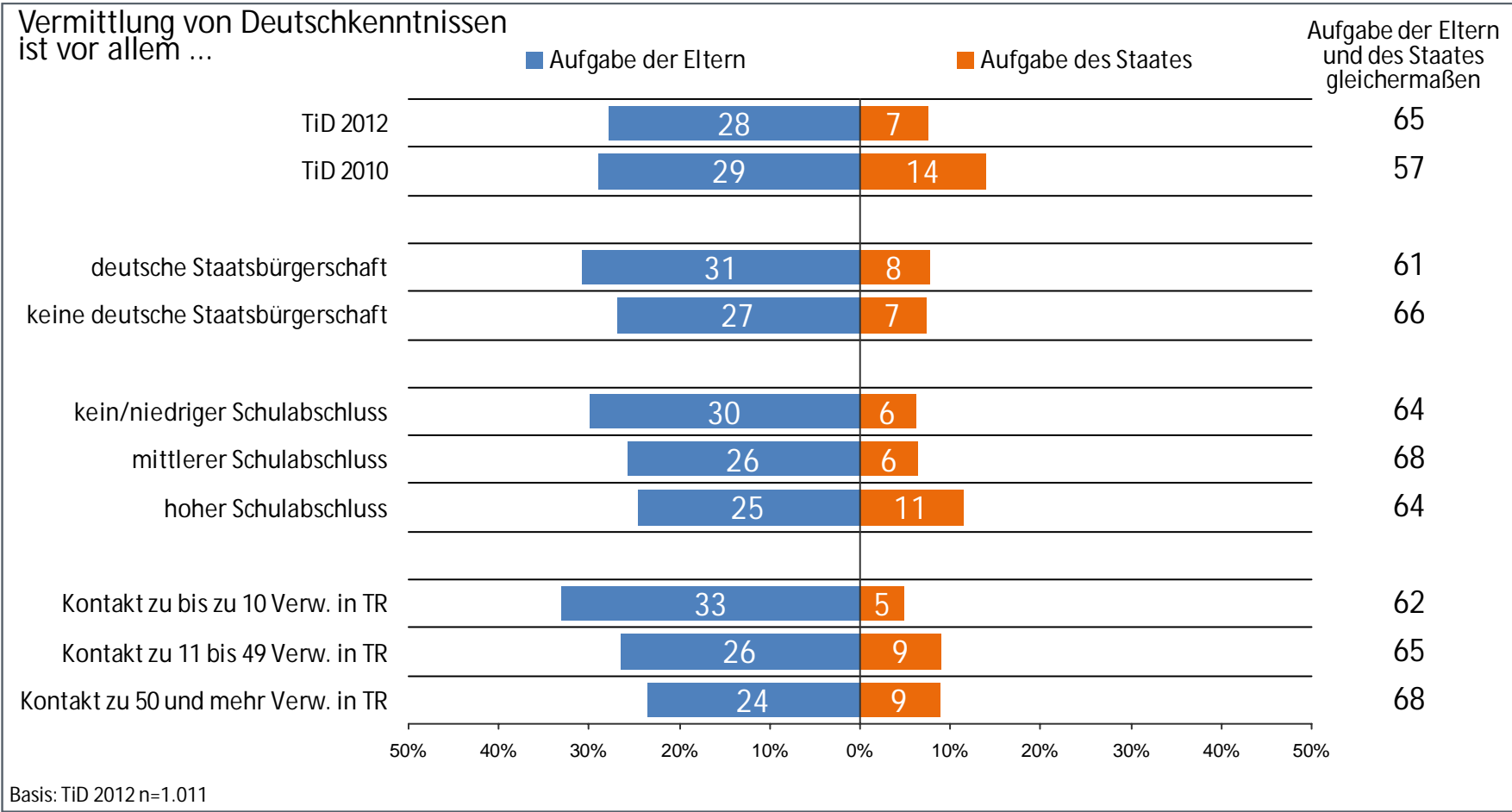
Frage F25. Ich nenne Ihnen jetzt einmal einige Aussagen zum Thema Bildung. Sie sagen mir bitte jeweils, ob Sie dieser Aussage stark zustimmen, eher zustimmen, sie eher ablehnen oder ob Sie diese Aussage völlig ablehnen.

Einstellungen zum Thema Türkische Sprache



Frage F25. Ich nenne Ihnen jetzt einmal einige Aussagen zum Thema Bildung. Sie sagen mir bitte jeweils, ob Sie dieser Aussage stark zustimmen, eher zustimmen, sie eher ablehnen oder ob Sie diese Aussage völlig ablehnen.

Vermittlung von Deutschkenntnissen

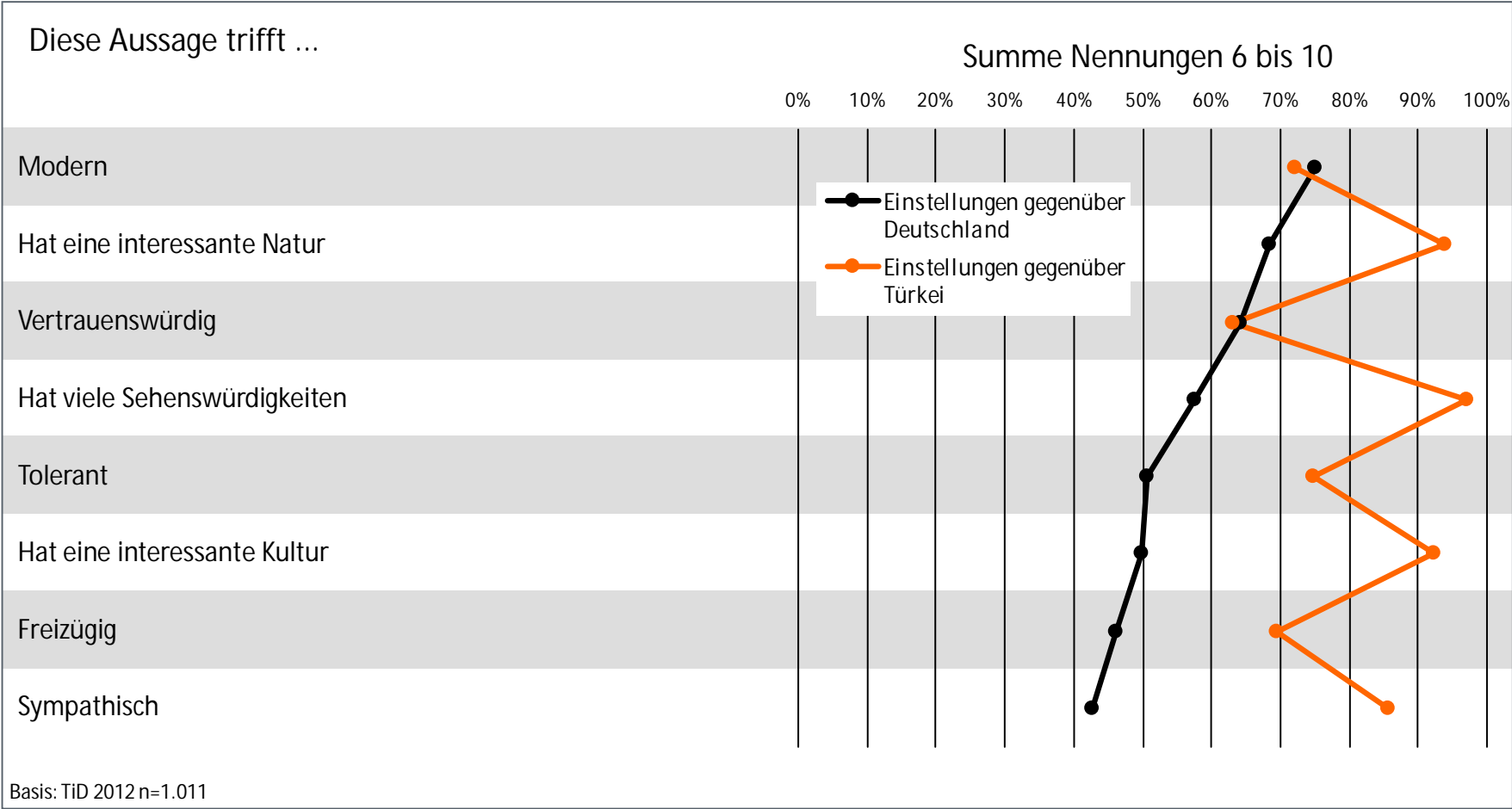


Frage F24. Wessen Aufgabe ist es vor allem, für gute Deutschkenntnisse türkischstämmiger Kinder zu sorgen?

Image Deutschland/Türkei

Einstellungen gegenüber Deutschland / Türkei

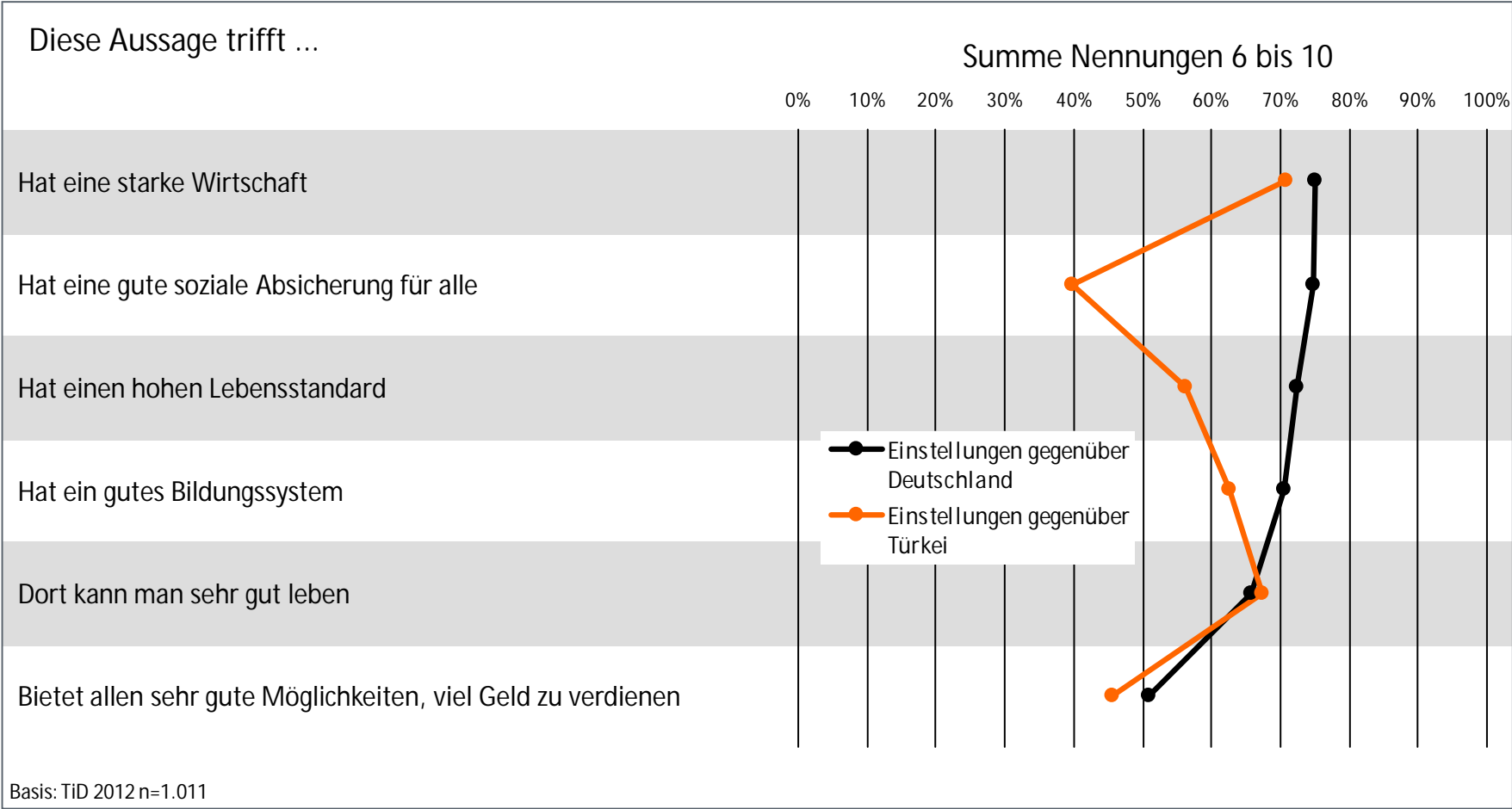
- Allgemeine Wahrnehmung -



Frage T2/T3. Sagen Sie mir zunächst bitte, inwieweit die folgenden Aussagen Ihrer Meinung nach auf Deutschland und die Deutschen / auf die Türkei und die Türken zutreffen. Nutzen Sie für Ihre Antwort bitte die Zahlen von 0 ("trifft gar nicht zu") bis 10 ("trifft voll und ganz zu")!

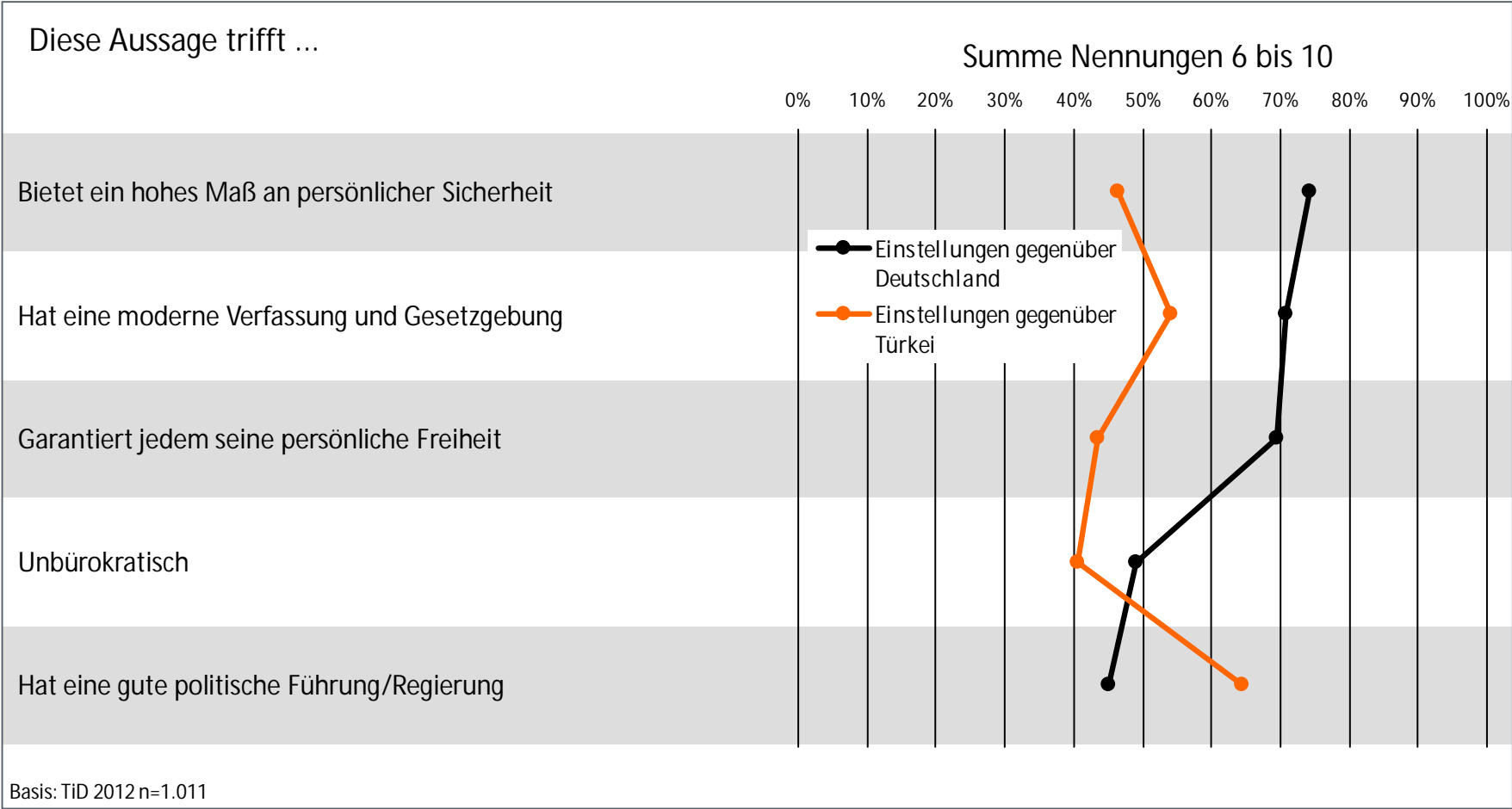
Einstellungen gegenüber Deutschland / Türkei

- Soziales System -



Frage T2/T3. Sagen Sie mir zunächst bitte, inwieweit die folgenden Aussagen Ihrer Meinung nach auf Deutschland und die Deutschen / auf die Türkei und die Türken zutreffen. Nutzen Sie für Ihre Antwort bitte die Zahlen von 0 ("trifft gar nicht zu") bis 10 ("trifft voll und ganz")!

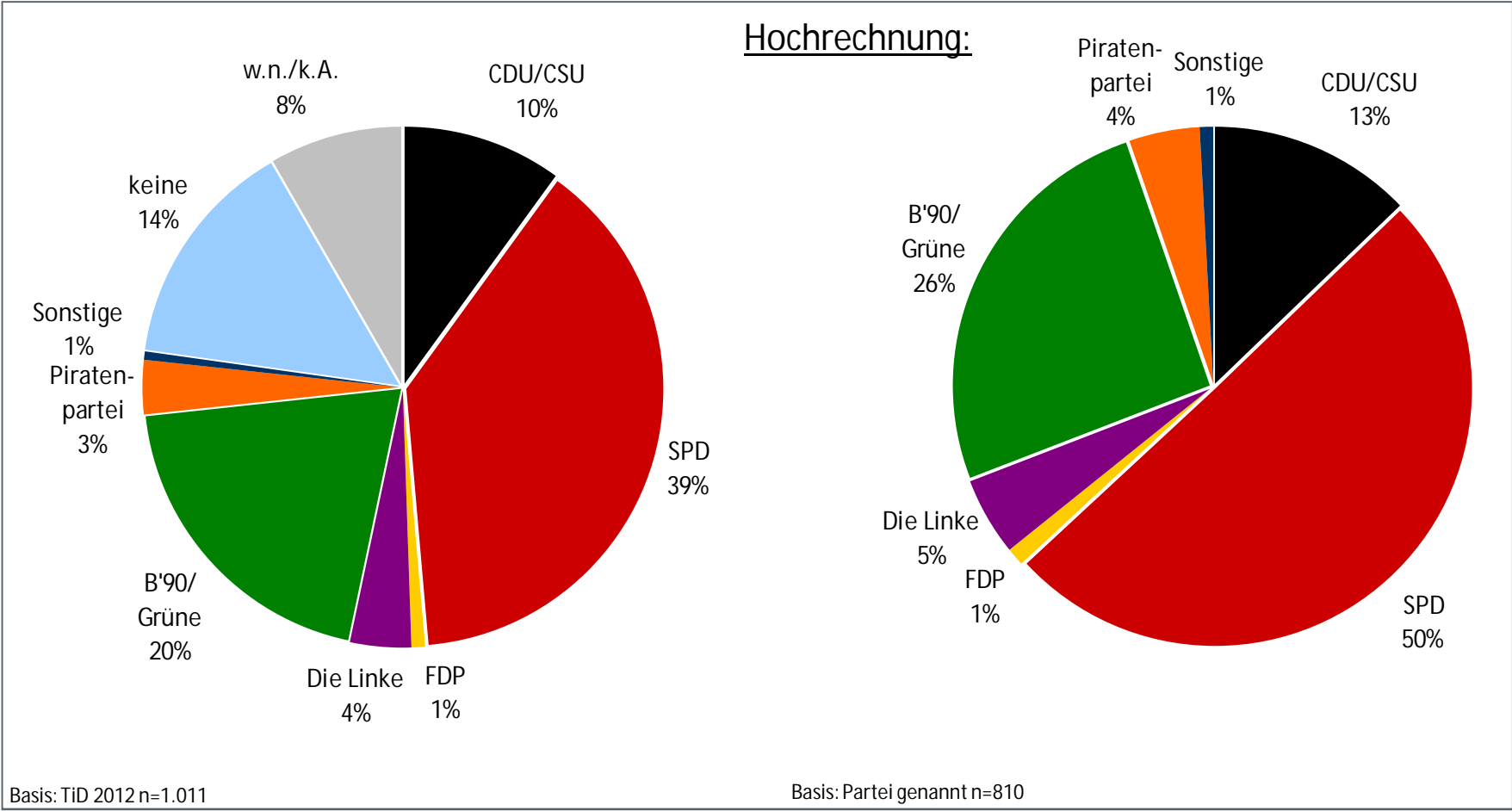
Einstellungen gegenüber Deutschland / Türkei - Politik -



Frage T2/T3. Sagen Sie mir zunächst bitte, inwieweit die folgenden Aussagen Ihrer Meinung nach auf Deutschland und die Deutschen / auf die Türkei und die Türken zutreffen. Nutzen Sie für Ihre Antwort bitte die Zahlen von 0 ("trifft gar nicht zu") bis 10 ("trifft voll und ganz zu")!

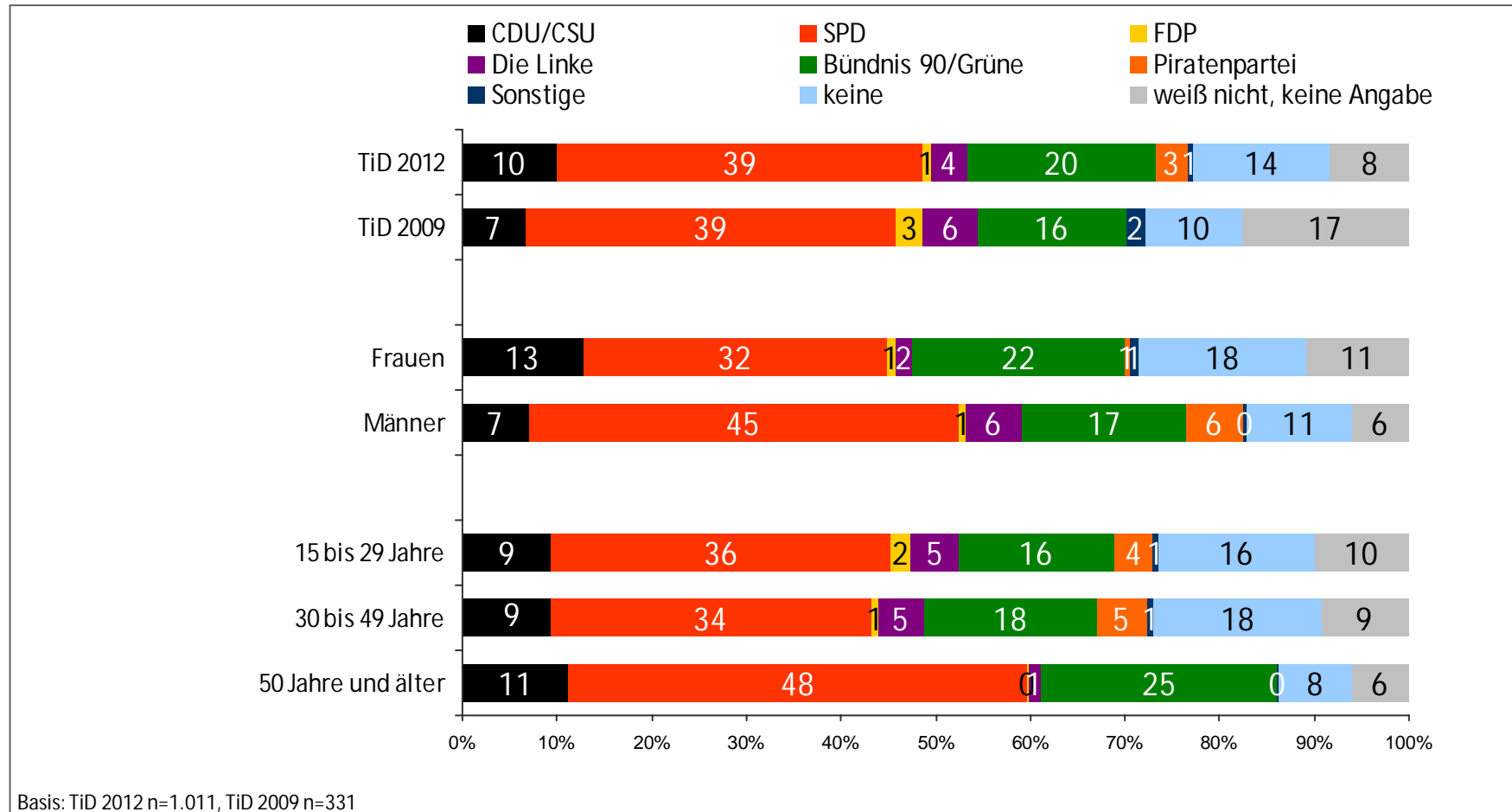
Wahlverhalten

Sonntagsfrage - Deutschland -



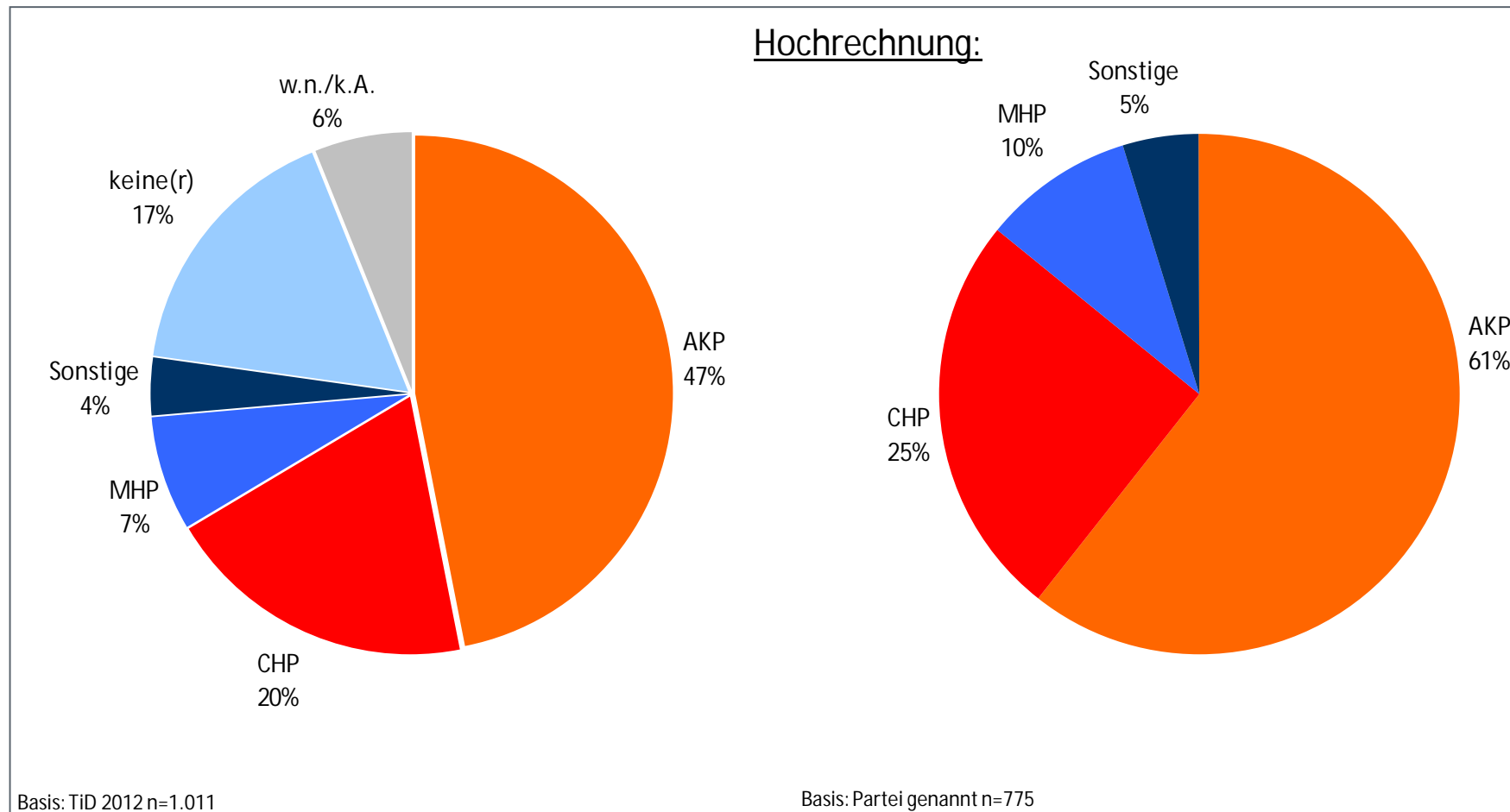
Frage T18. Wenn am nächsten Sonntag Bundestagswahlen wären und Sie wählen könnten, welche Partei würden Sie dann am ehesten wählen?

Sonntagsfrage - Deutschland -



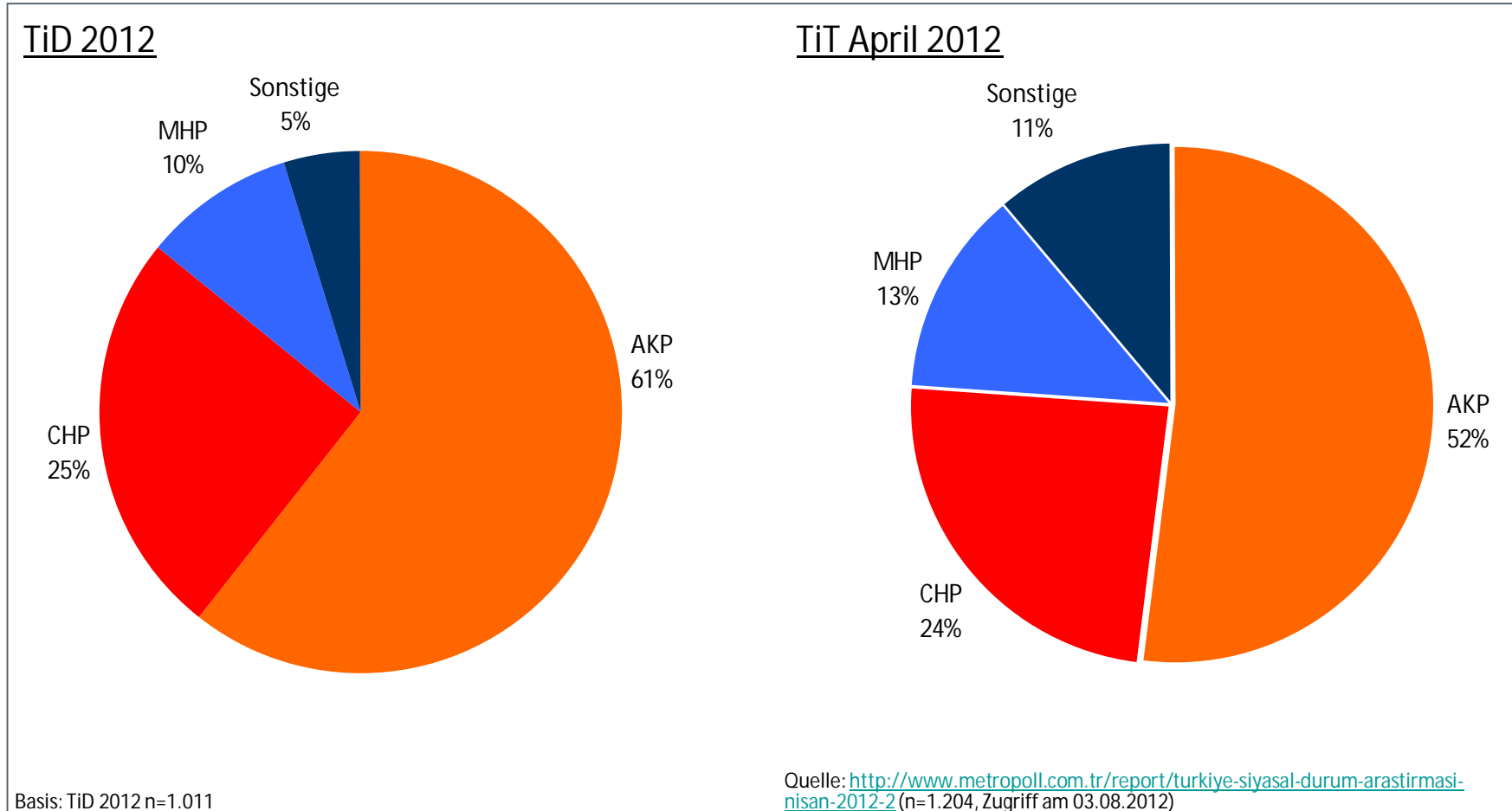
Frage T18. Wenn am nächsten Sonntag Bundestagswahlen wären und Sie wählen könnten, welche Partei würden Sie dann am ehesten wählen?

Sonntagsfrage - Türkei -



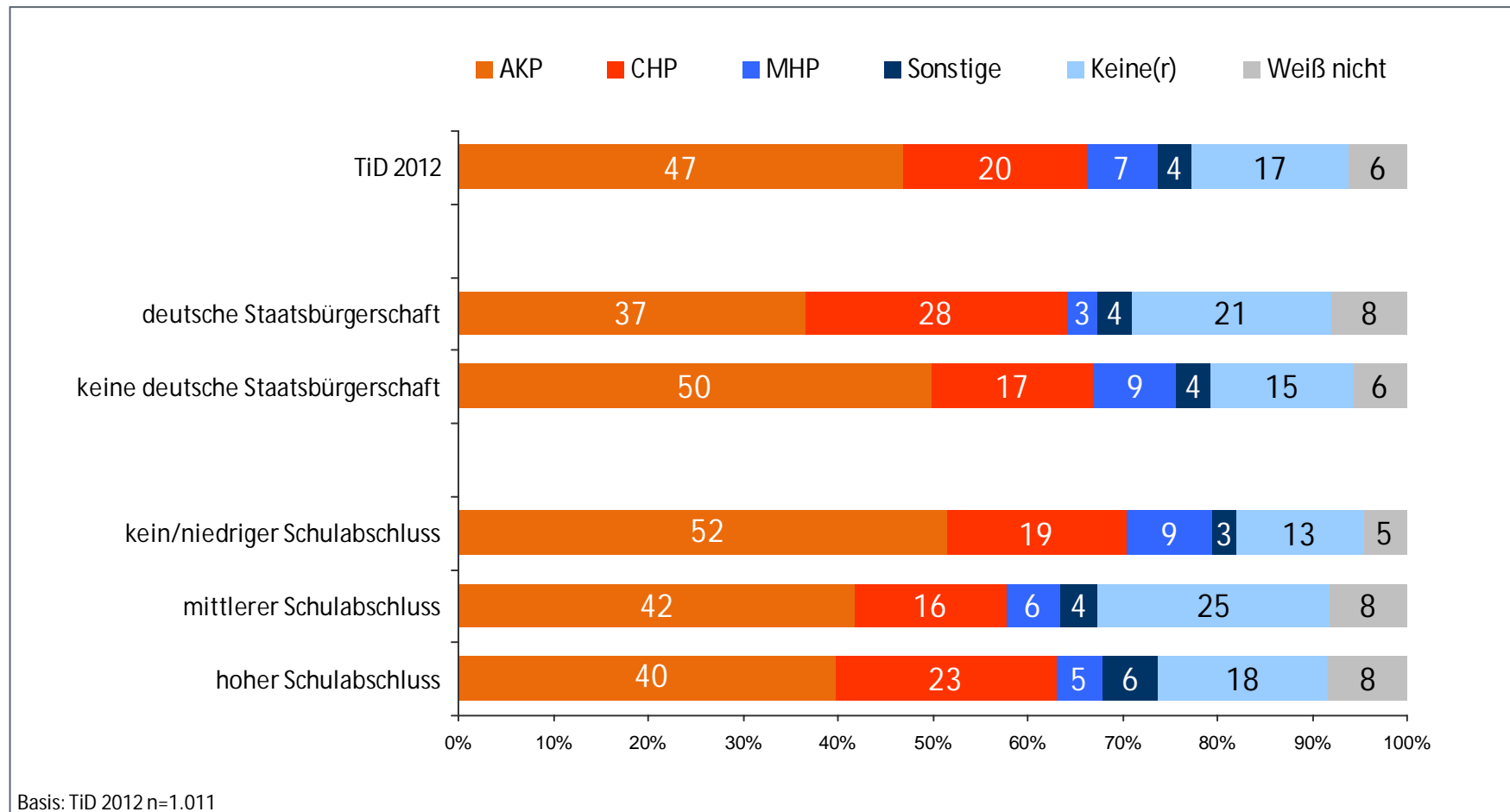
Frage T19. Welcher Partei würden Sie (am ehesten) Ihre Stimme geben, wenn am nächsten Sonntag türkische Parlamentswahlen wären, unabhängig davon, ob Sie in der TR wahlberechtigt sind oder nicht?

Sonntagsfrage - Vergleich TiD/Türkei -



Frage T19. Welcher Partei würden Sie (am ehesten) Ihre Stimme geben, wenn am nächsten Sonntag türkische Parlamentswahlen wären, unabhängig davon, ob Sie in der TR wahlberechtigt sind oder nicht?

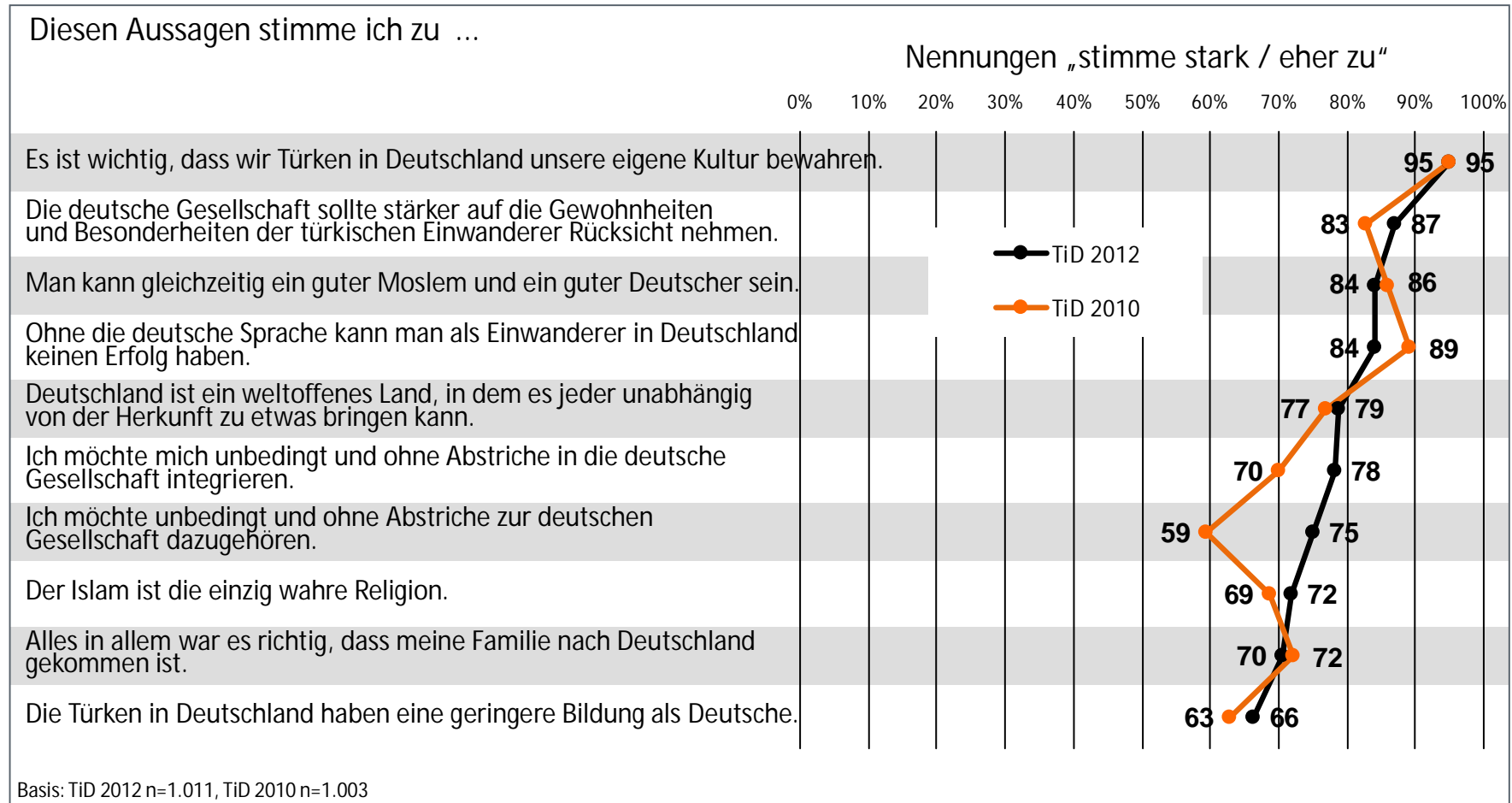
Sonntagsfrage - Türkei -



Frage T19. Welcher Partei würden Sie (am ehesten) Ihre Stimme geben, wenn am nächsten Sonntag türkische Parlamentswahlen wären, unabhängig davon, ob Sie in der TR wahlberechtigt sind oder nicht?

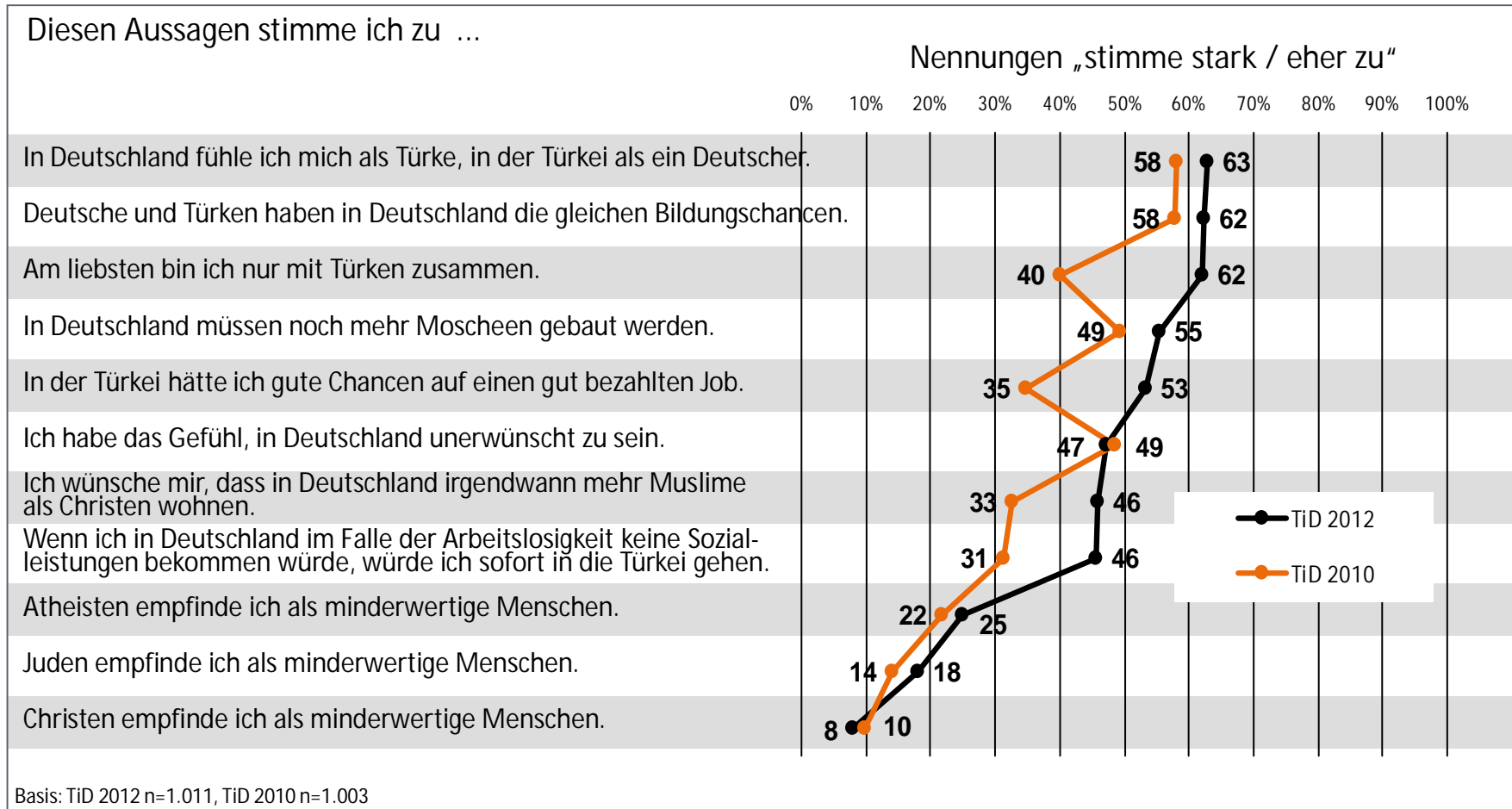
Einstellungen zu gesellschaftlichen Themen

Einstellungen zur Position in Deutschland I



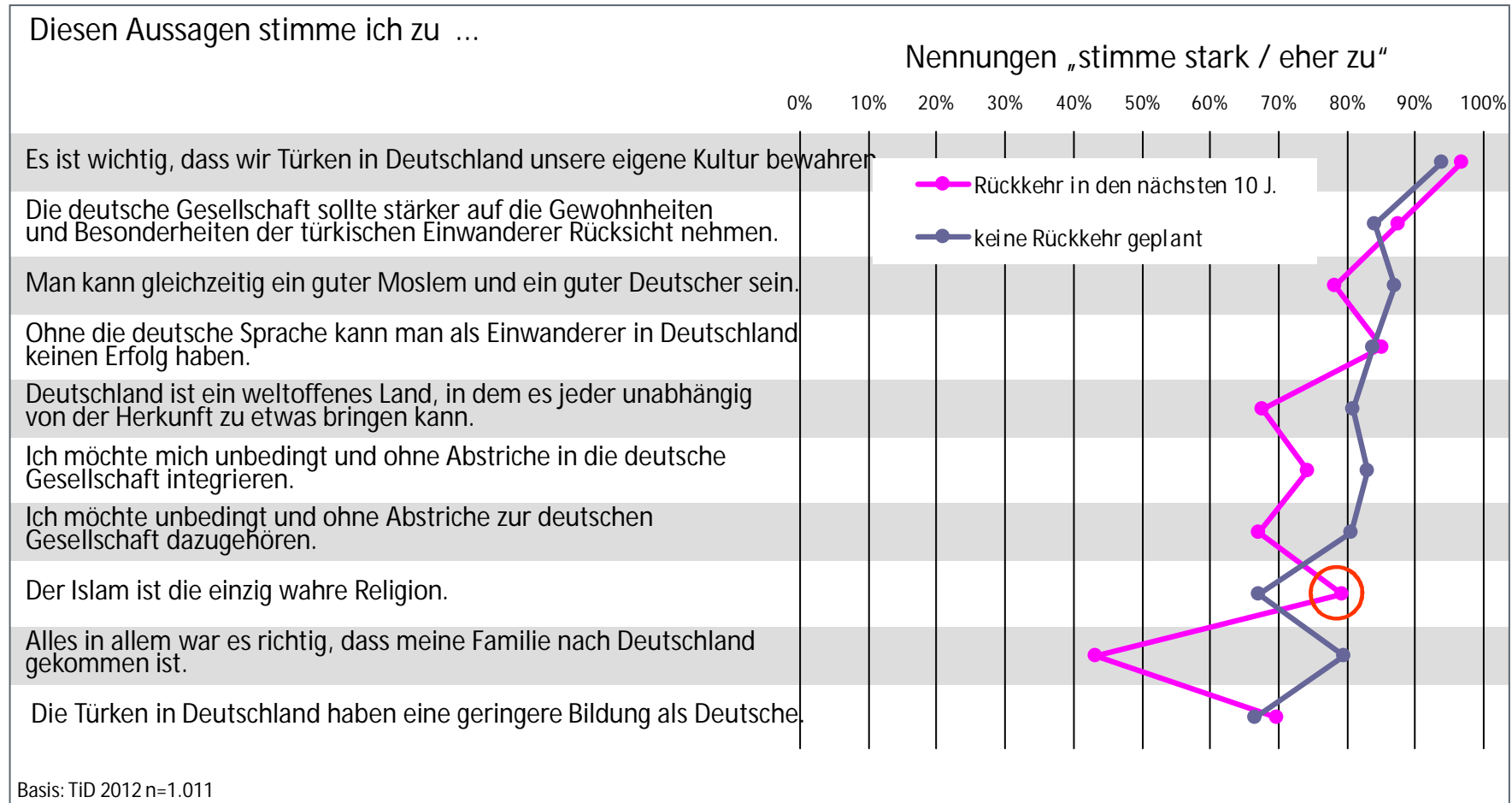
Frage T4. Ich nenne Ihnen nun einige Aussagen und Sie sagen mir bitte jeweils, ob Sie dieser Aussage stark zustimmen, eher zustimmen, sie eher ablehnen oder ob Sie diese Aussage völlig ablehnen.

Einstellungen zur Position in Deutschland II



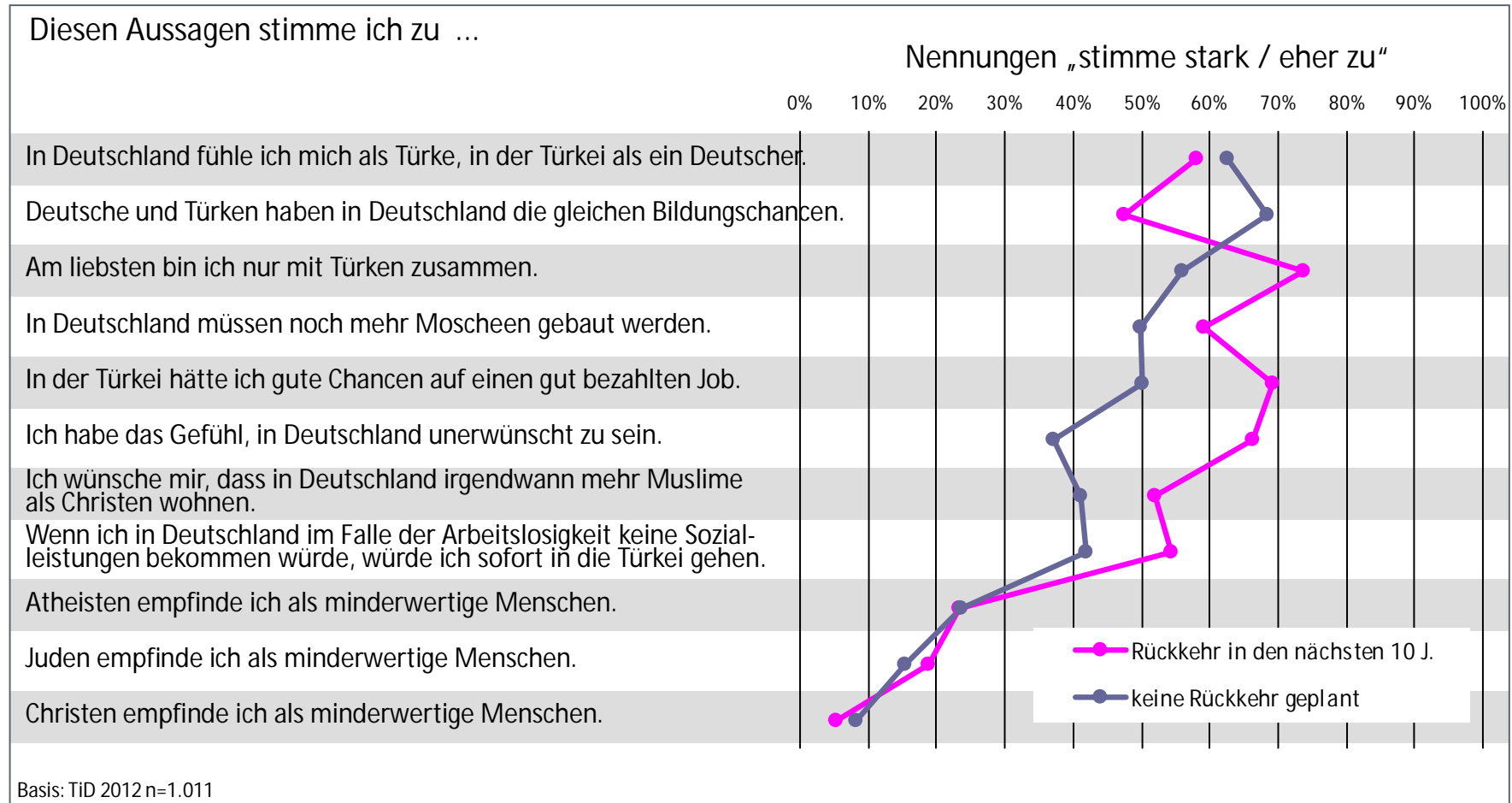
Frage T4. Ich nenne Ihnen nun einige Aussagen und Sie sagen mir bitte jeweils, ob Sie dieser Aussage stark zustimmen, eher zustimmen, sie eher ablehnen oder ob Sie diese Aussage völlig ablehnen.

Einstellungen zur Position in Deutschland III



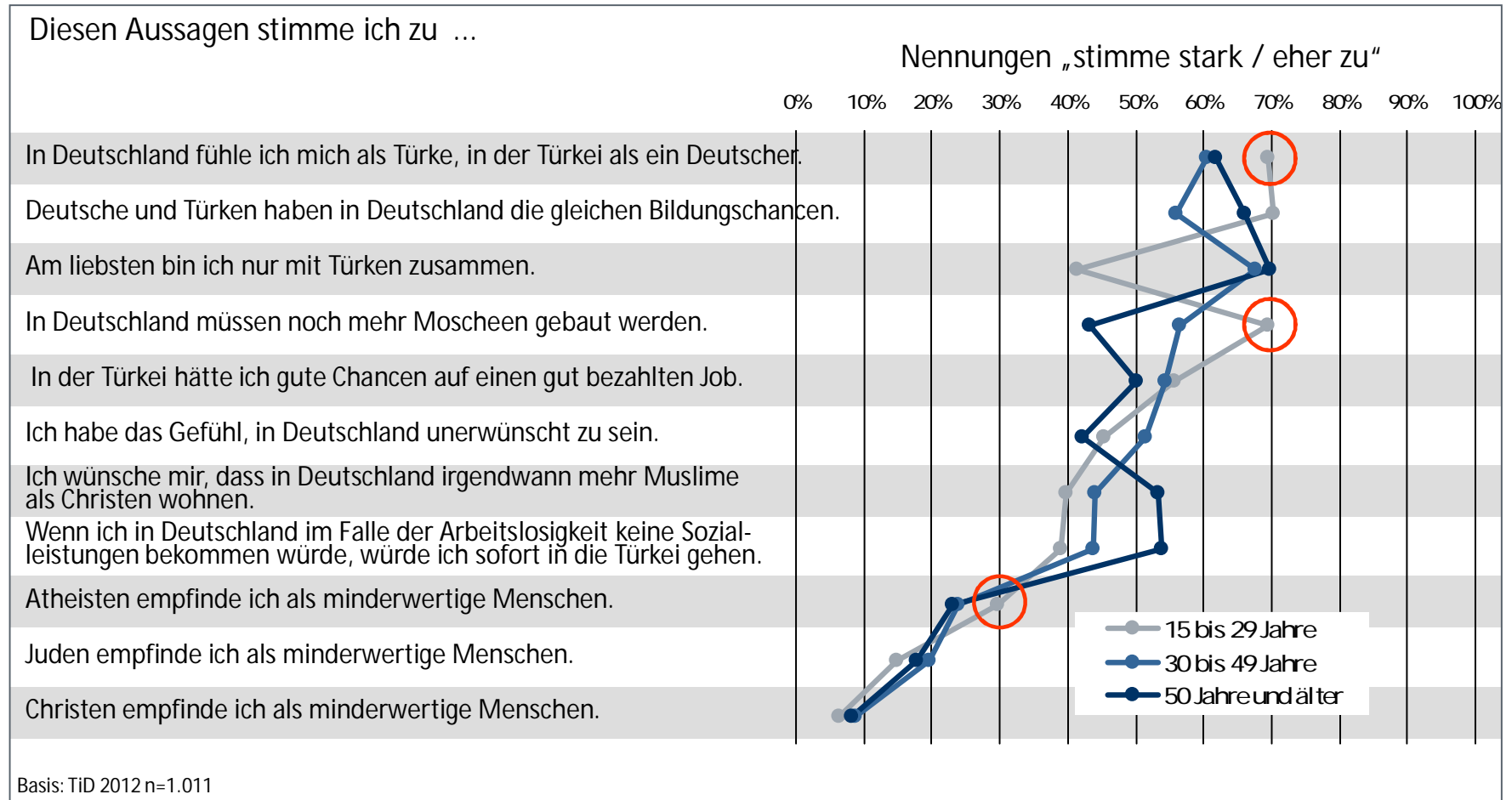
Frage T4. Ich nenne Ihnen nun einige Aussagen und Sie sagen mir bitte jeweils, ob Sie dieser Aussage stark zustimmen, eher zustimmen, sie eher ablehnen oder ob Sie diese Aussage völlig ablehnen.

Einstellungen zur Position in Deutschland IV



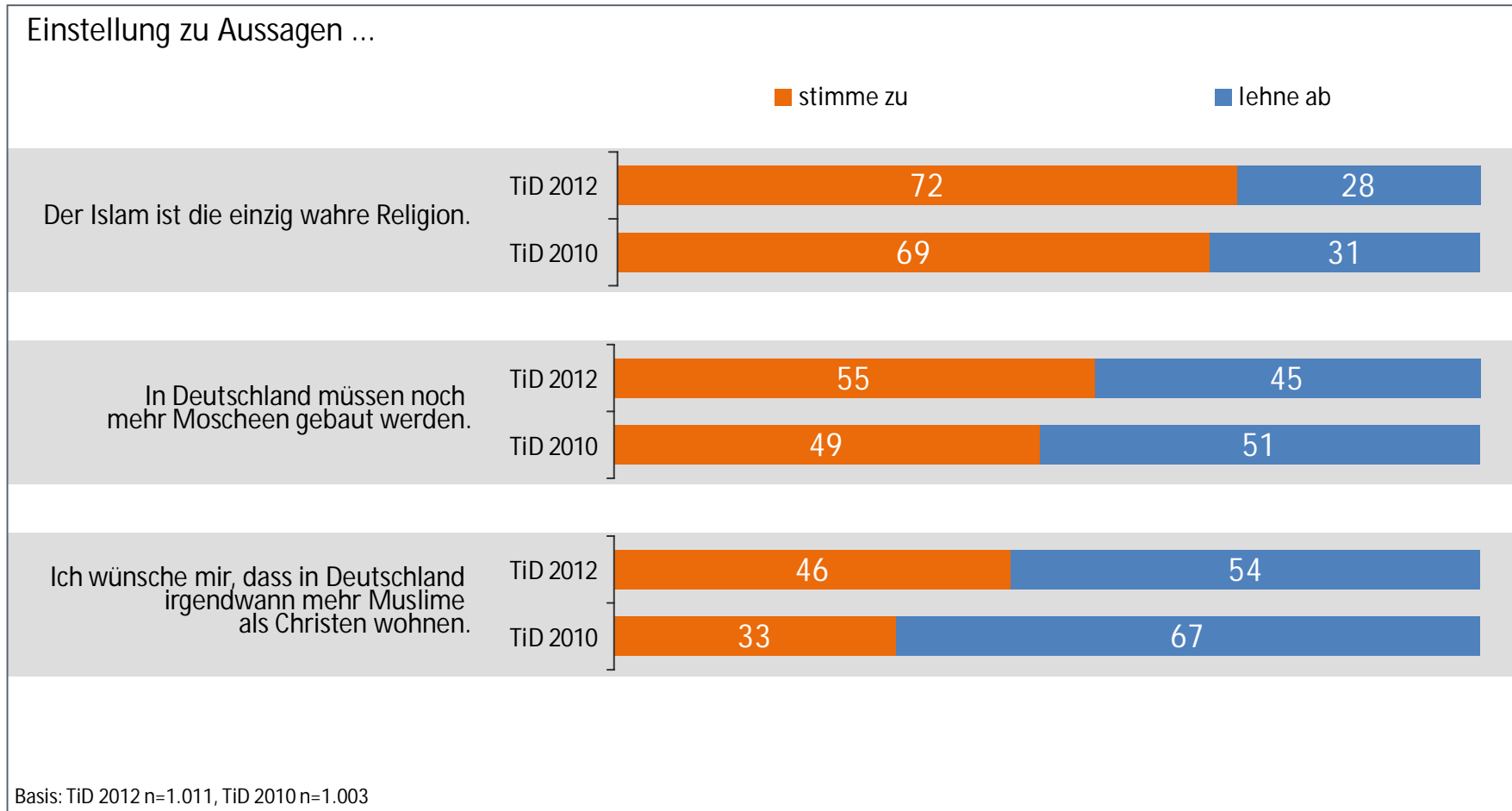
Frage T4. Ich nenne Ihnen nun einige Aussagen und Sie sagen mir bitte jeweils, ob Sie dieser Aussage stark zustimmen, eher zustimmen, sie eher ablehnen oder ob Sie diese Aussage völlig ablehnen.

Einstellungen zur Position in Deutschland V



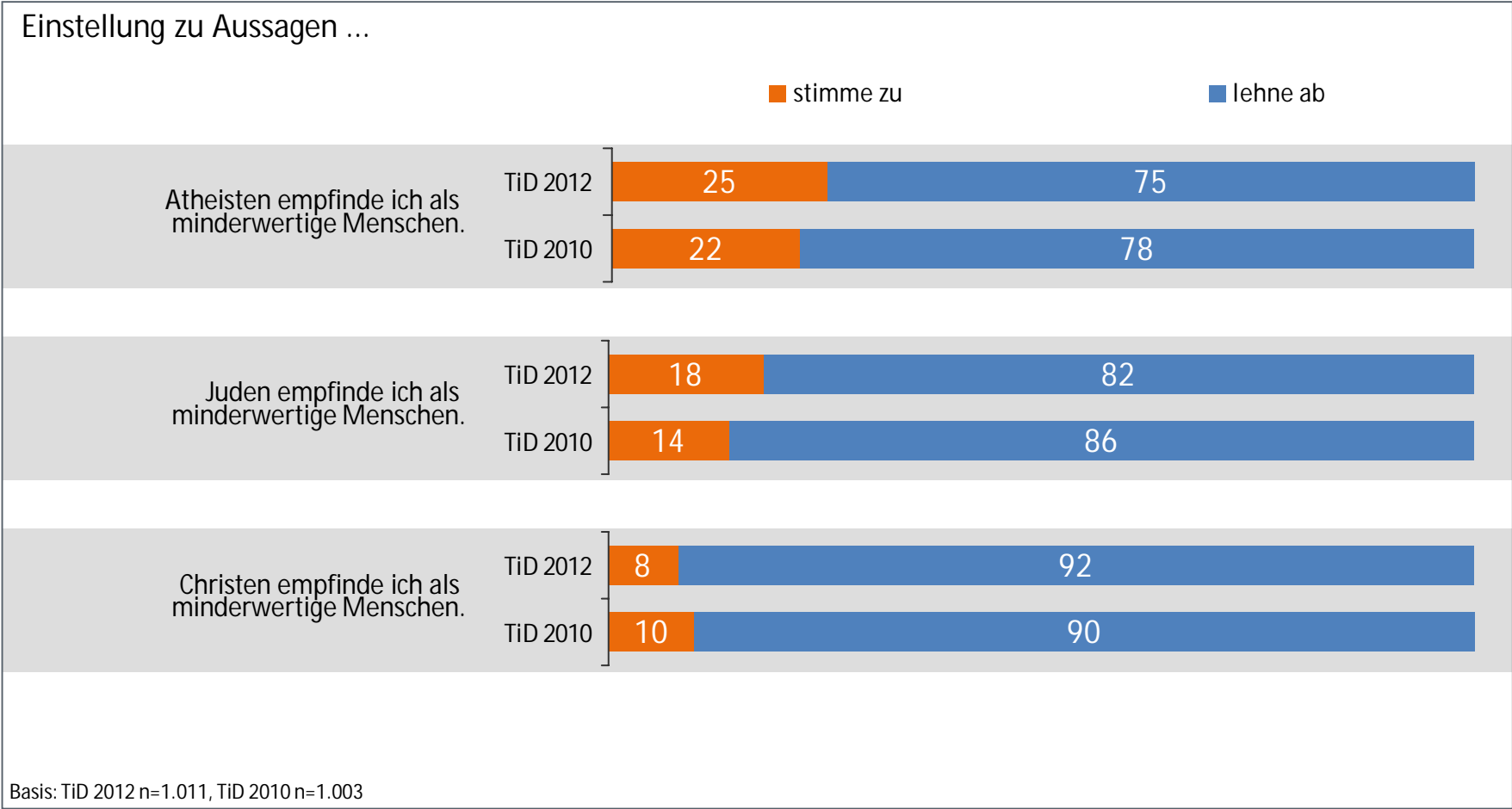
Frage T4. Ich nenne Ihnen nun einige Aussagen und Sie sagen mir bitte jeweils, ob Sie dieser Aussage stark zustimmen, eher zustimmen, sie eher ablehnen oder ob Sie diese Aussage völlig ablehnen.

Einstellungen zum Islam



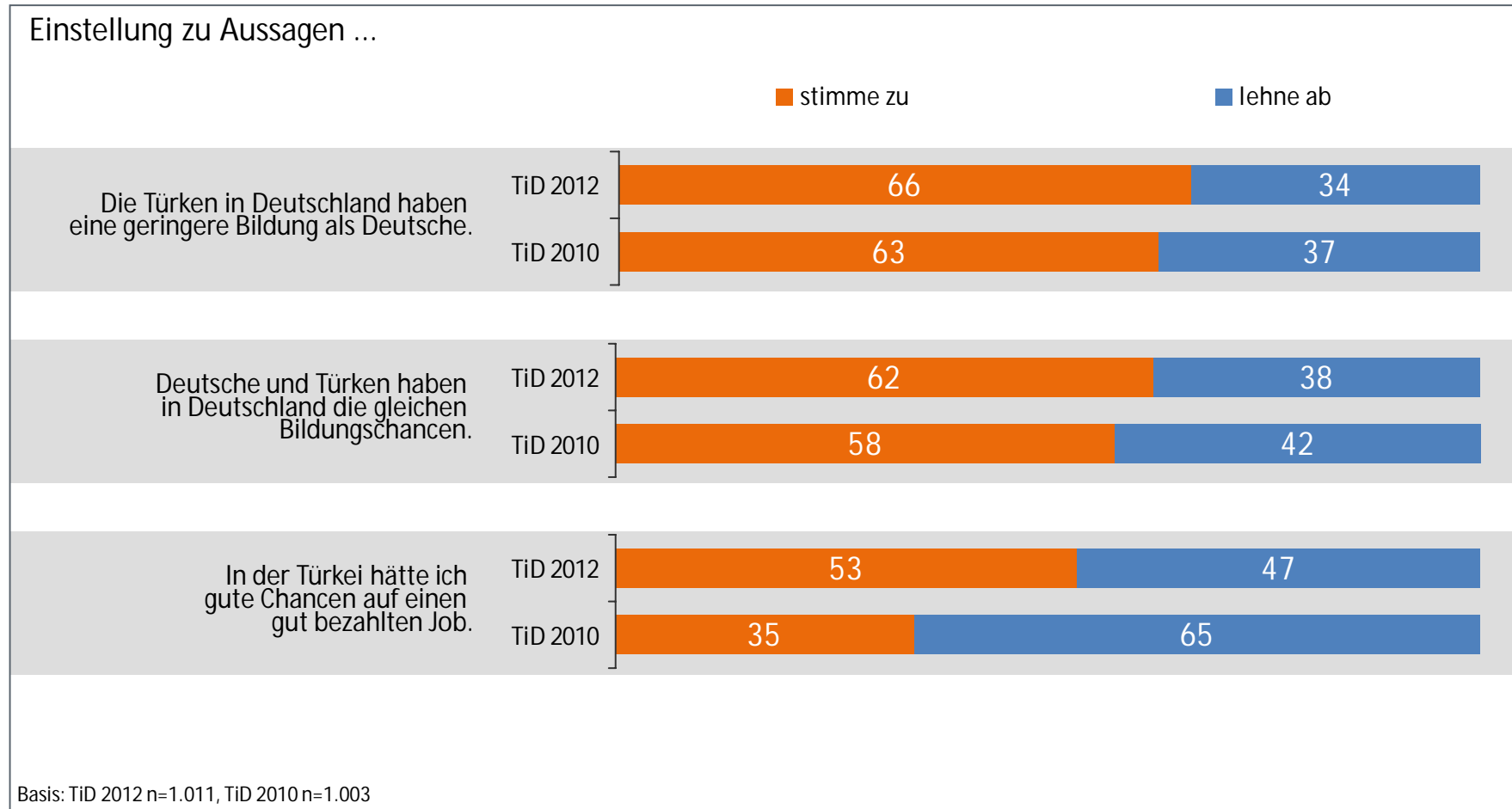
Frage T4. Ich nenne Ihnen nun einige Aussagen und Sie sagen mir bitte jeweils, ob Sie dieser Aussage stark zustimmen, eher zustimmen, sie eher ablehnen oder ob Sie diese Aussage völlig ablehnen.

Einstellungen zu anderen Religionen



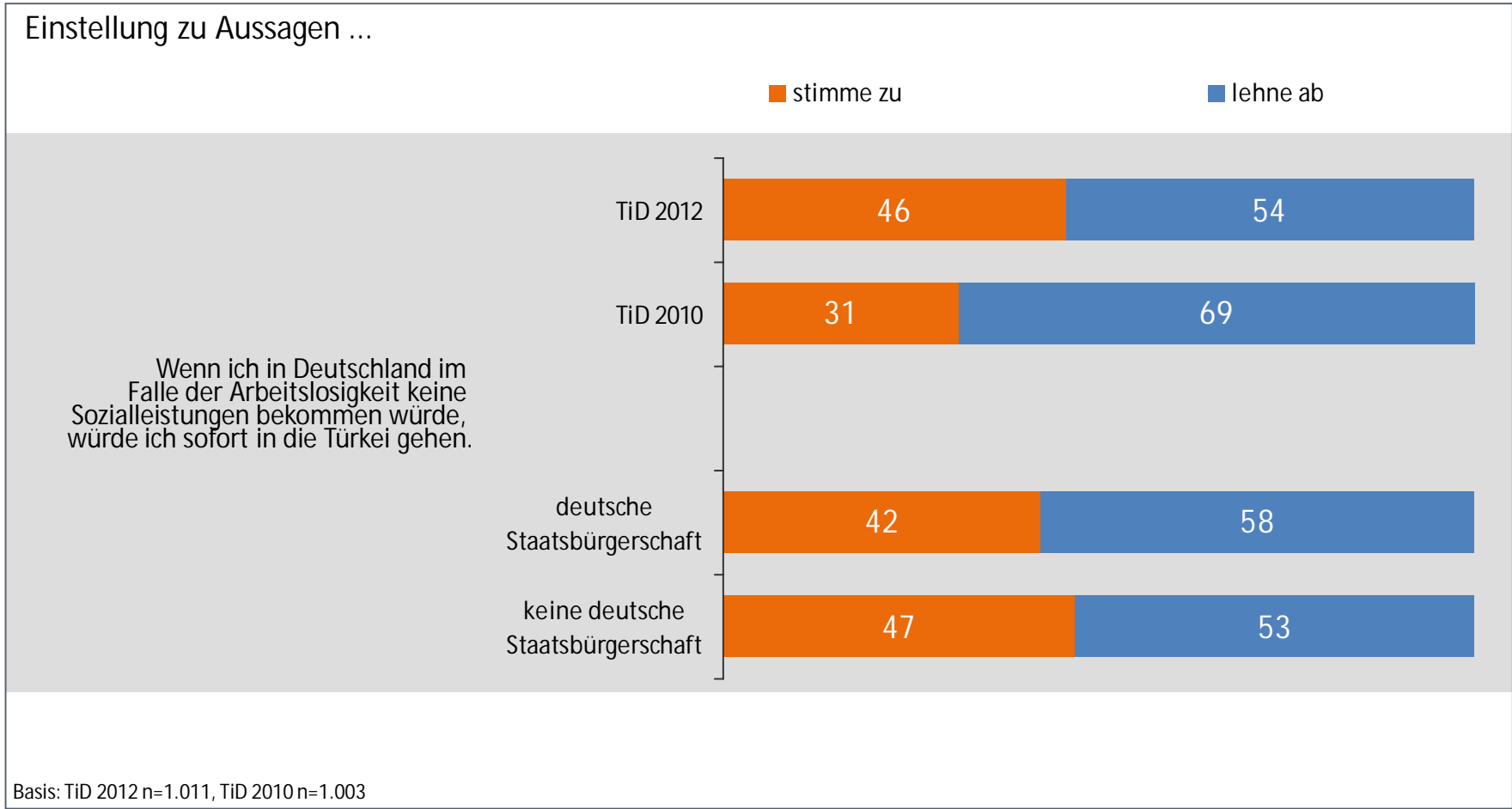
Frage T4. Ich nenne Ihnen nun einige Aussagen und Sie sagen mir bitte jeweils, ob Sie dieser Aussage stark zustimmen, eher zustimmen, sie eher ablehnen oder ob Sie diese Aussage völlig ablehnen.

Einstellungen zu Bildung und Chancengleichheit



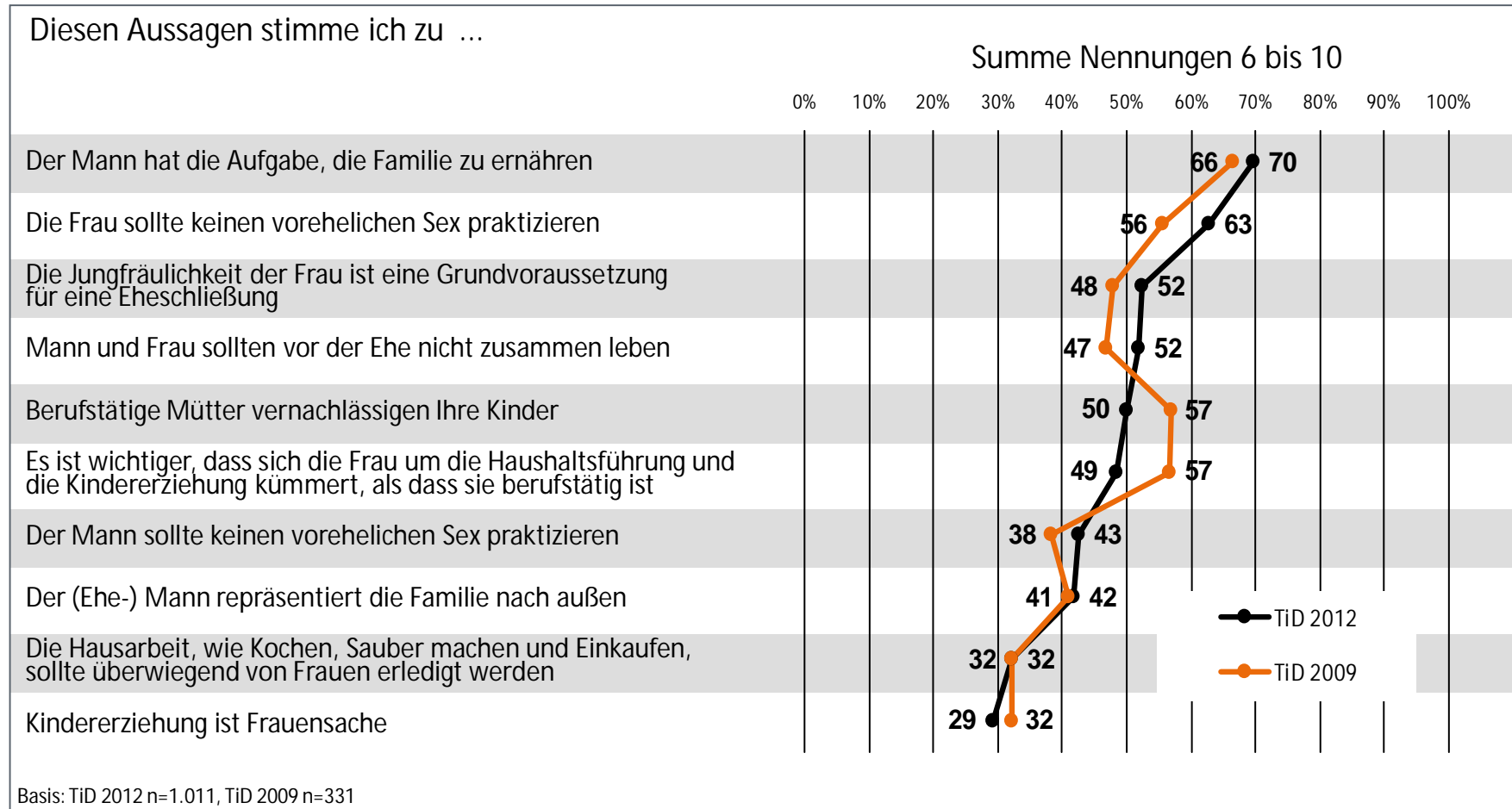
Frage T4. Ich nenne Ihnen nun einige Aussagen und Sie sagen mir bitte jeweils, ob Sie dieser Aussage stark zustimmen, eher zustimmen, sie eher ablehnen oder ob Sie diese Aussage völlig ablehnen.

Einstellungen zu Sozialleistungen



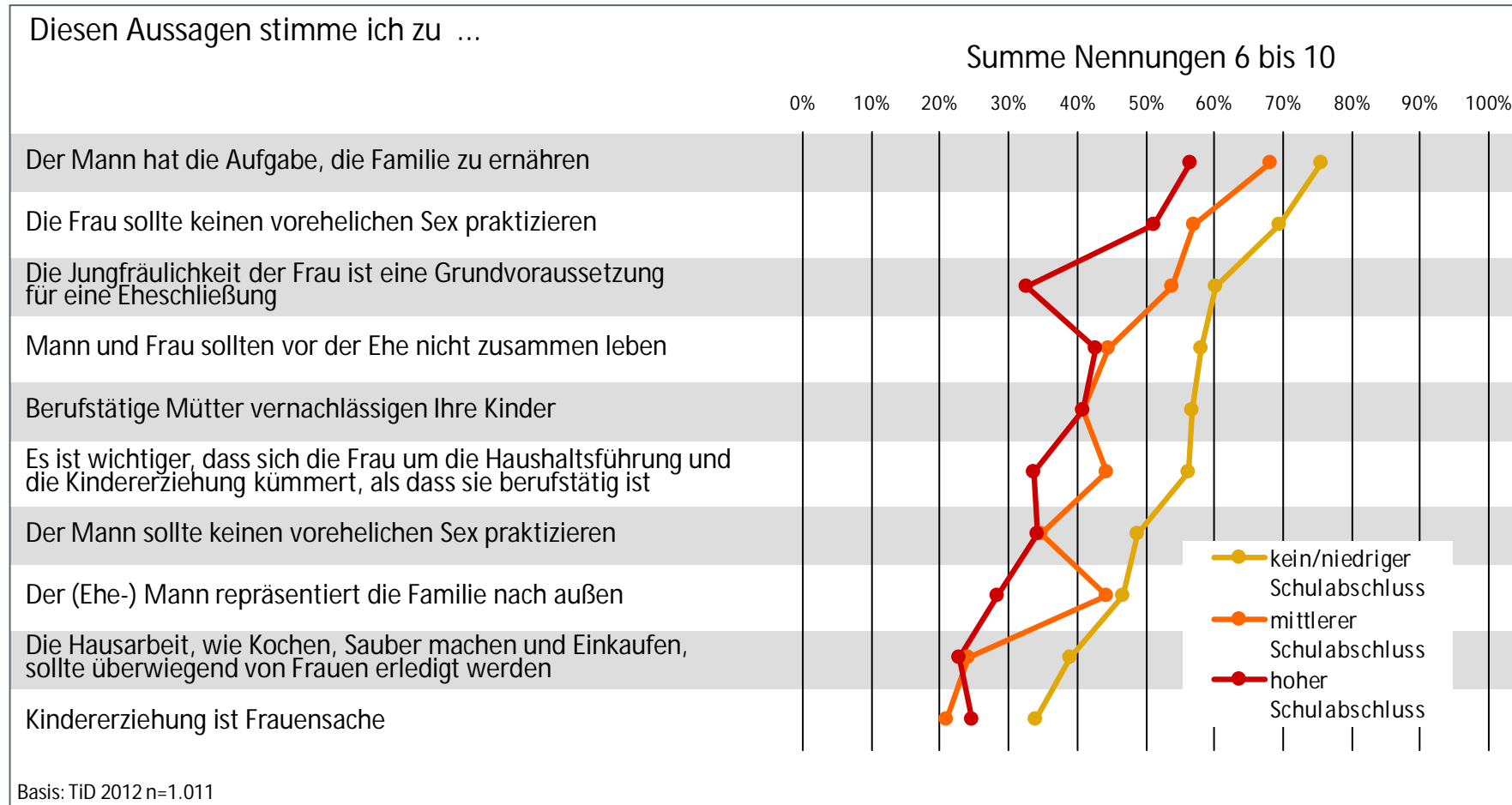
Frage T4. Ich nenne Ihnen nun einige Aussagen und Sie sagen mir bitte jeweils, ob Sie dieser Aussage stark zustimmen, eher zustimmen, sie eher ablehnen oder ob Sie diese Aussage völlig ablehnen.

Einstellungen zum Rollenverständnis von Mann und Frau sowie zur Sexualität



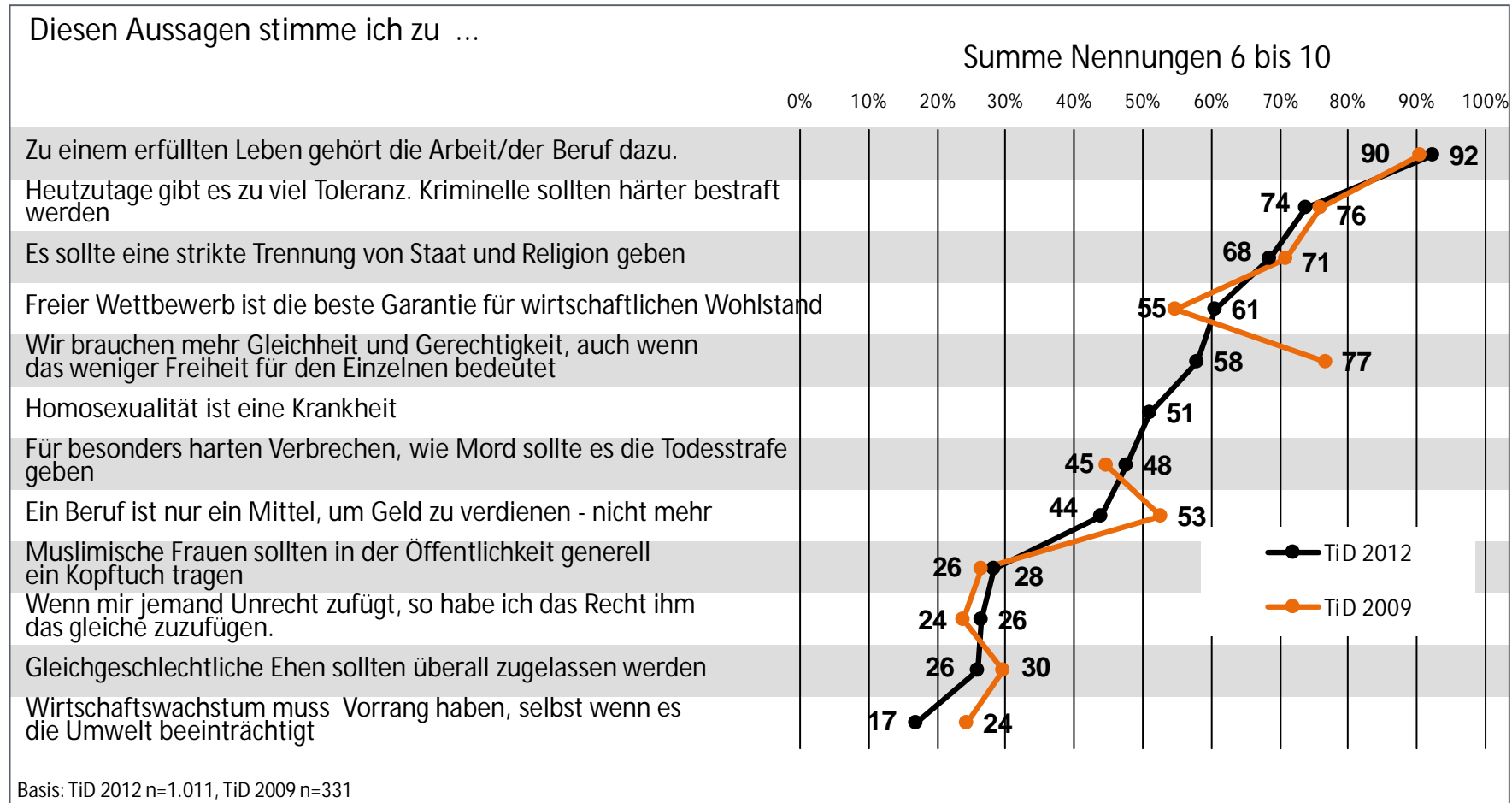
Frage F20. Sagen Sie mir bitte nun, inwieweit Sie den folgenden Aussagen zustimmen. Nutzen Sie für Ihre Antwort bitte wieder die Zahlen von 0 ("stimme gar nicht zu") bis 10 ("stimme voll und ganz zu")!

Einstellungen zum Rollenverständnis von Mann und Frau sowie zur Sexualität



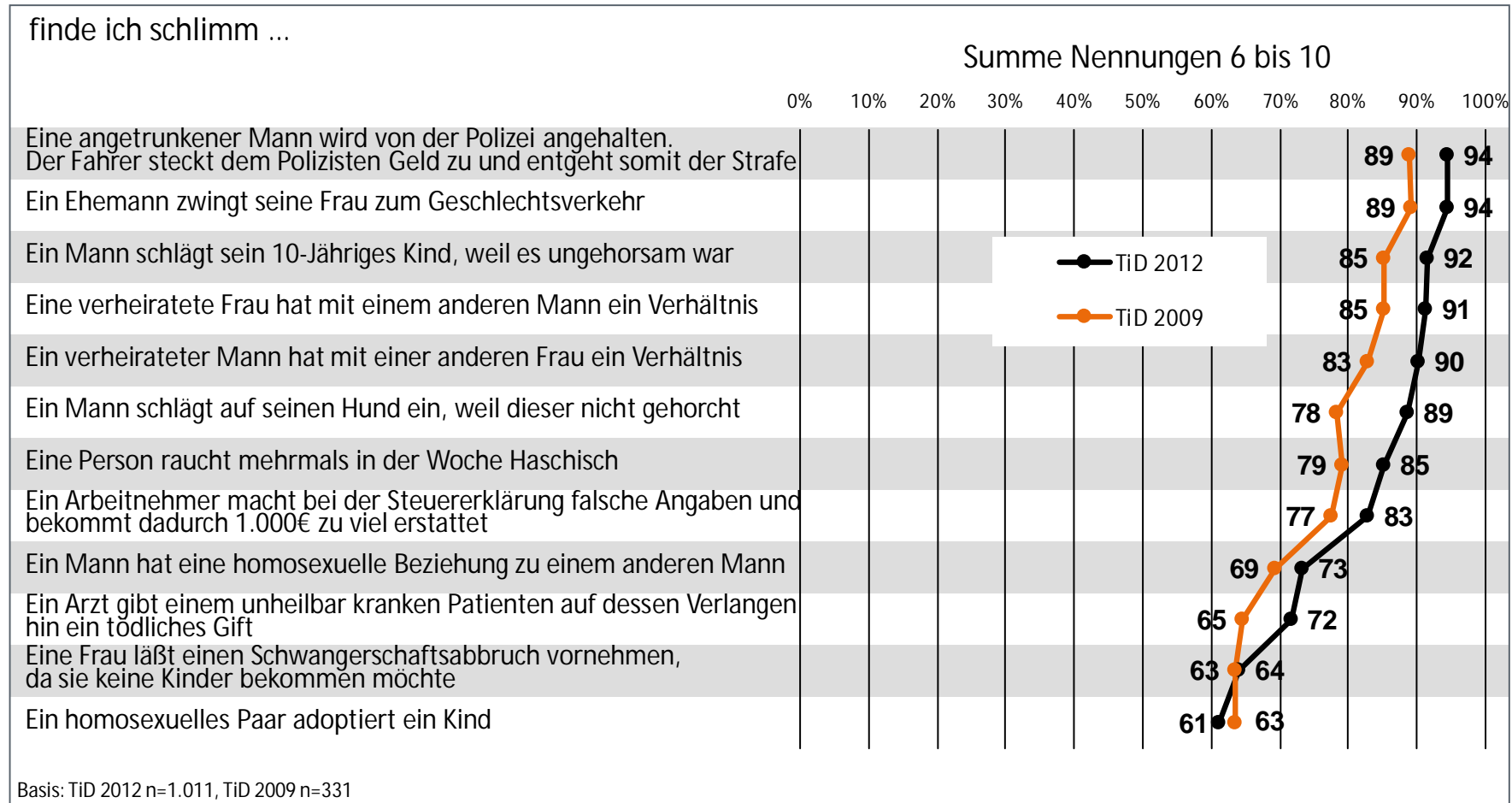
Frage F20. Sagen Sie mir bitte nun, inwieweit Sie den folgenden Aussagen zustimmen. Nutzen Sie für Ihre Antwort bitte wieder die Zahlen von 0 ("stimme gar nicht zu") bis 10 ("stimme voll und ganz zu")!

Einstellungen zu gesellschaftlichen Themen



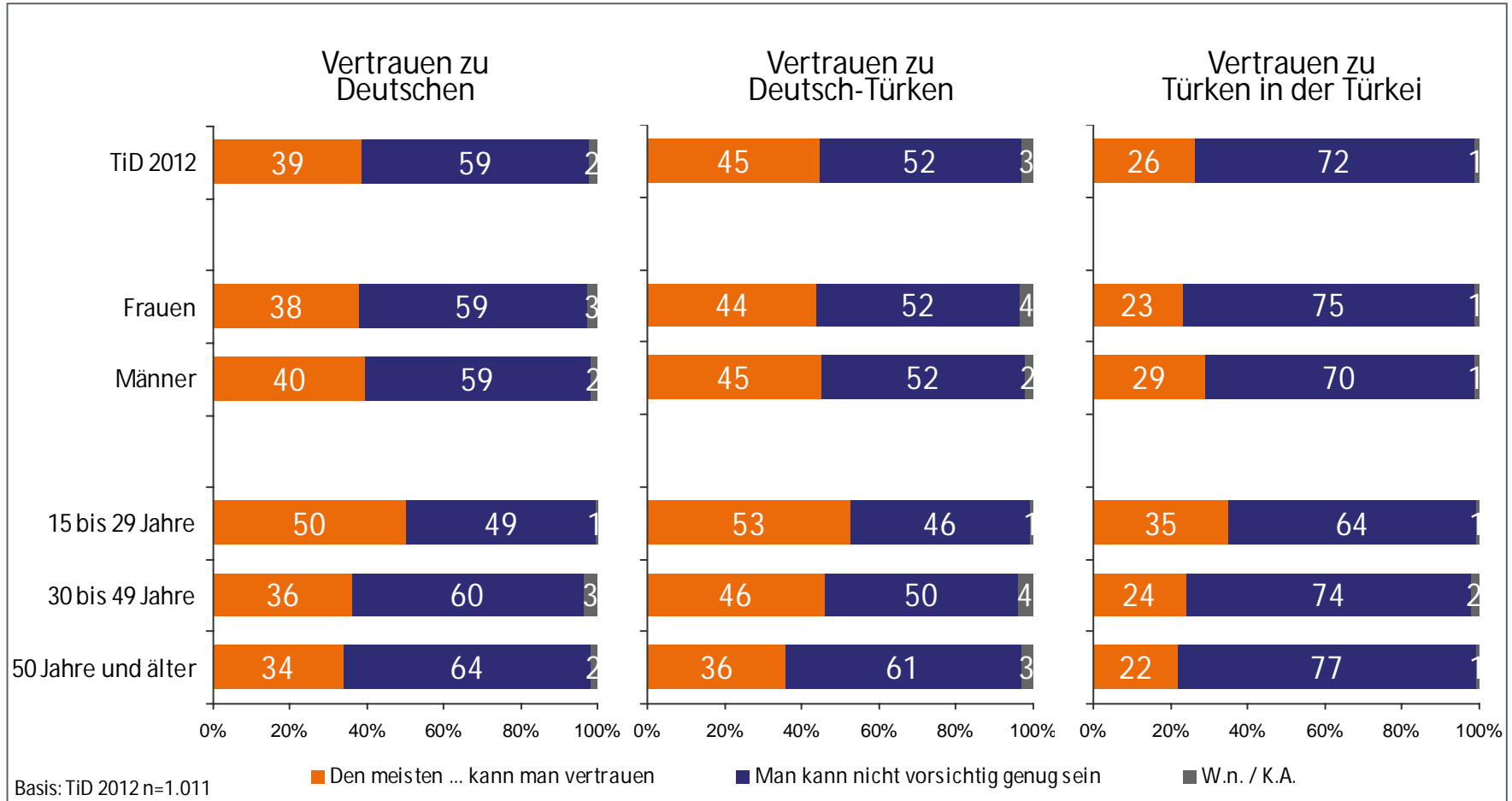
Frage F20b. Sagen Sie mir bitte nun, inwieweit Sie den folgenden Aussagen zustimmen. Nutzen Sie für Ihre Antwort bitte wieder die Zahlen von 0 ("stimme gar nicht zu") bis 10 ("stimme voll und ganz zu")!

Einstellungen zu tabuisierten Themen



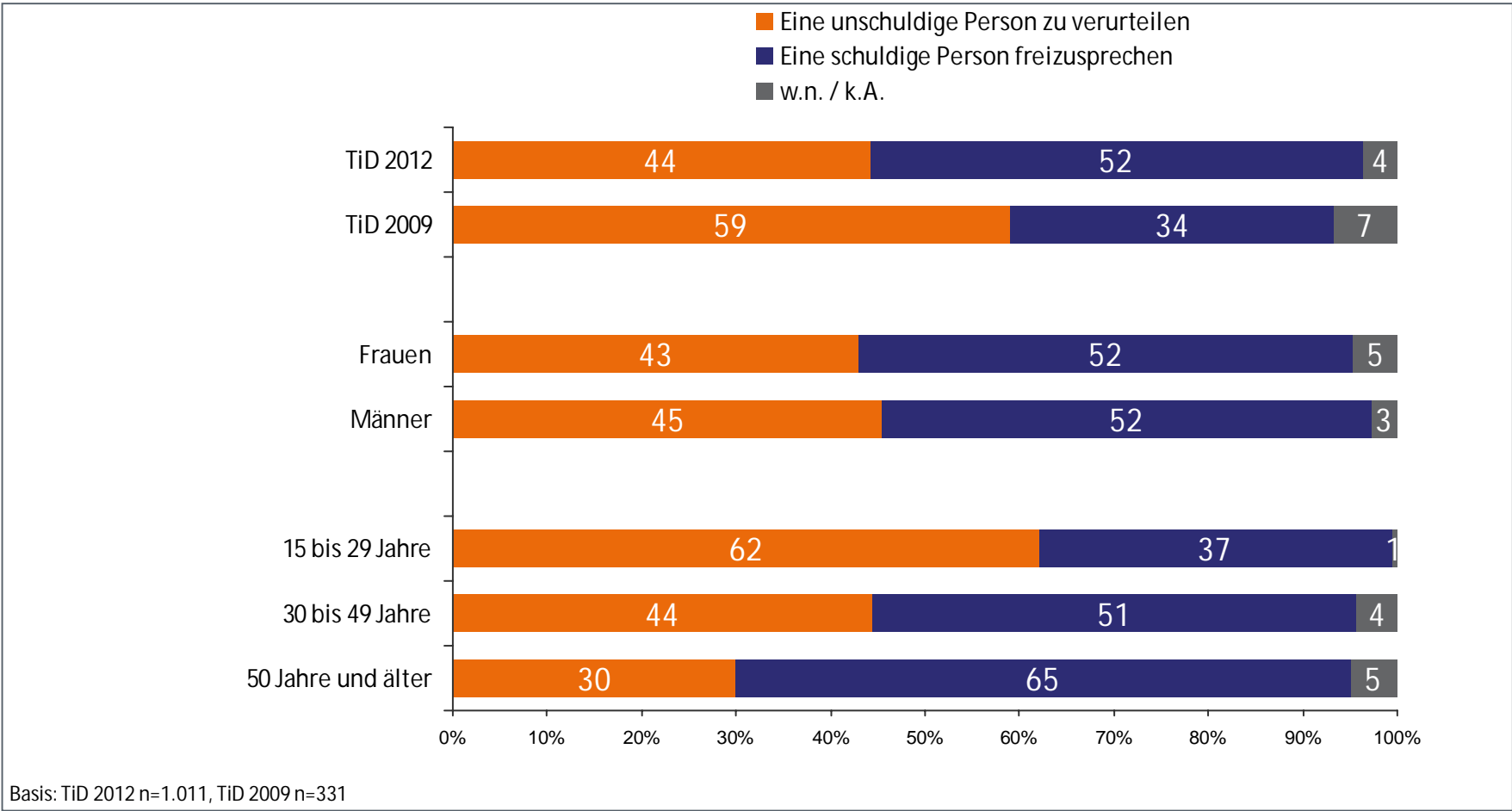
Frage F23. Ich nenne Ihnen nun verschiedene Ereignisse, sagen Sie mir bitte jeweils anhand einer Skala von 0 ("finde ich gar nicht schlimm") und 10 ("finde ich sehr schlimm") wie Sie diese bewerten.

Vertrauen zu Menschen



Frage F21a. Manche Leute sagen, dass man den meisten Deutsch-Türken trauen kann. Andere meinen, dass man nicht vorsichtig genug sein kann im Umgang mit anderen. Welcher dieser Aussagen stimmen Sie eher zu? Frage F21b. Und wie ist das mit Deutschen? Welcher dieser Aussagen stimmen Sie da eher zu? Frage F21c. Und wie ist das mit Türken in der Türkei? Welcher dieser Aussagen stimmen Sie da eher zu?

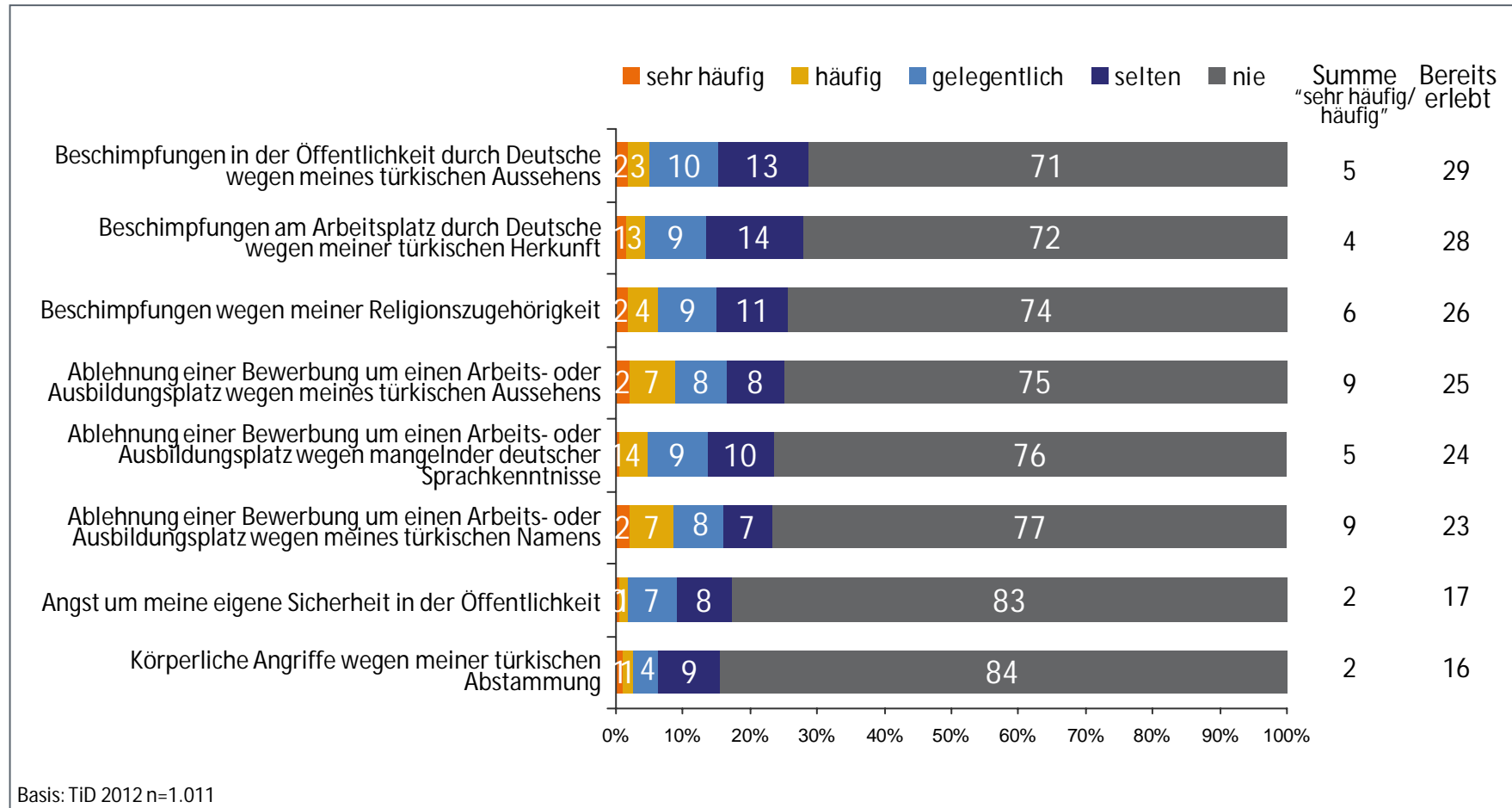
Einstellungen zu einem moralischen Dilemma



Frage F22. Auch Gerichte können sich irren. Halten Sie es für schlimmer eine unschuldige Person zu verurteilen oder eine schuldige Person freizusprechen?

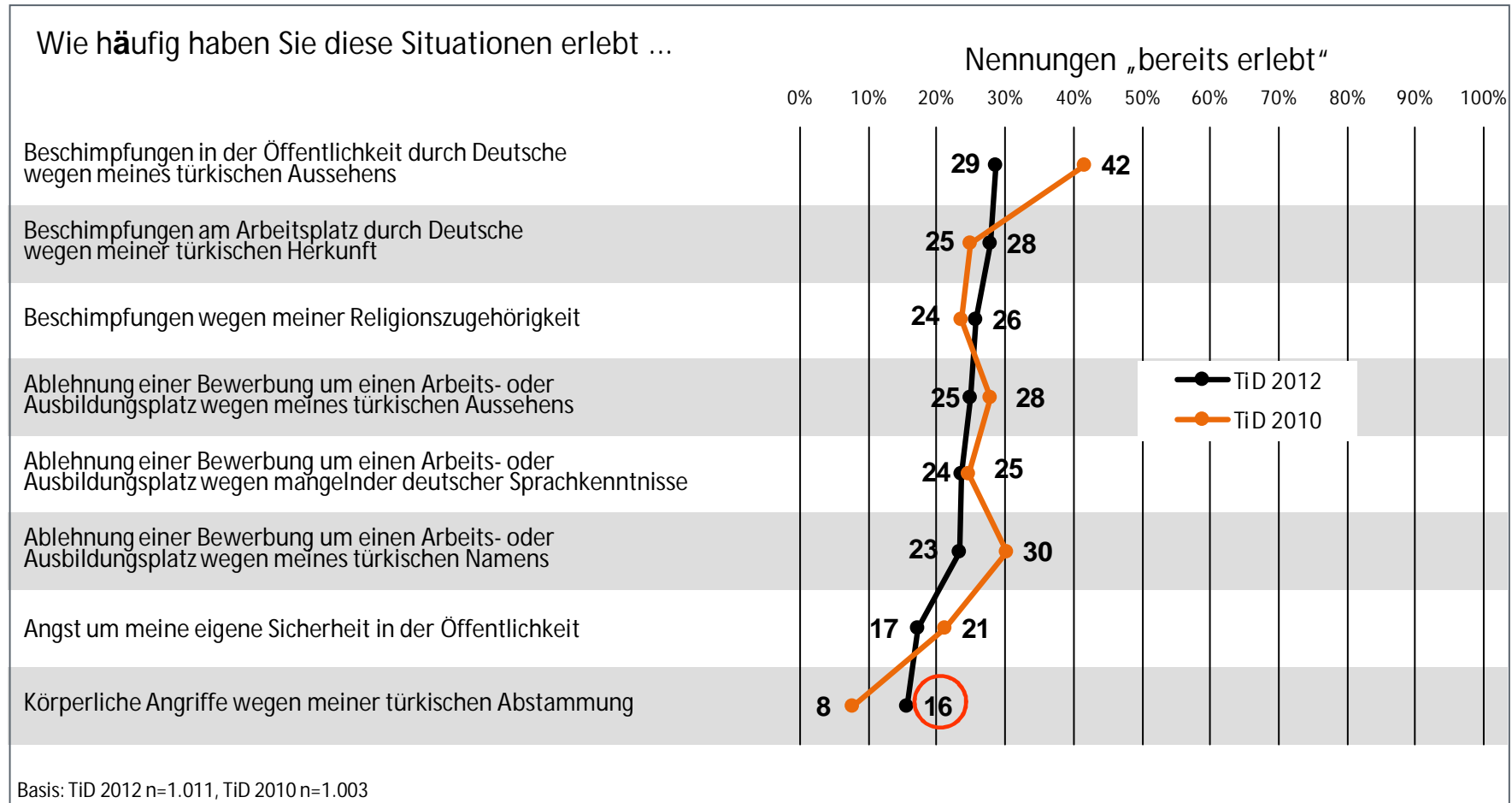
Diskriminierung

Diskriminierung



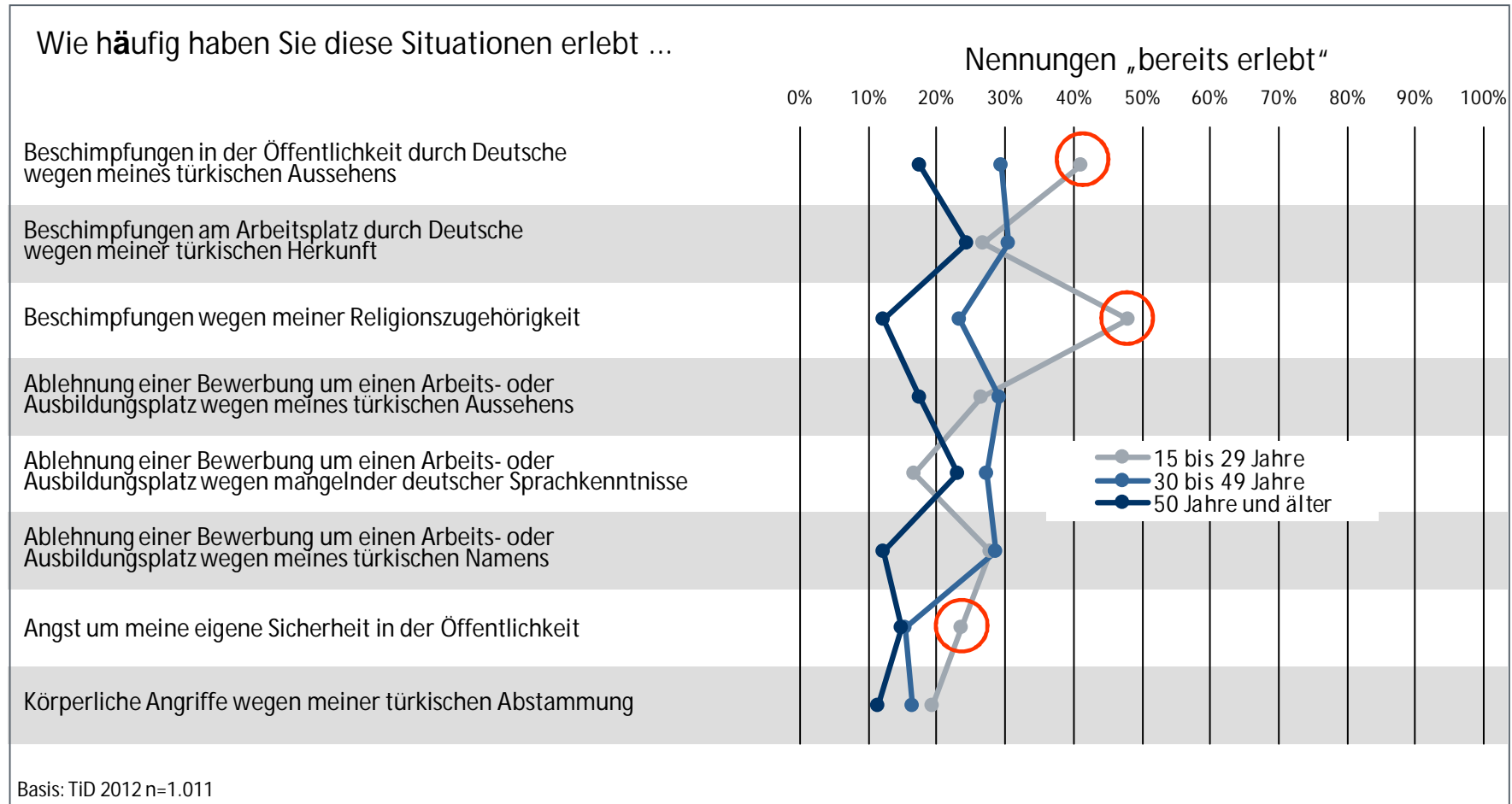
Frage F26. Wie häufig haben Sie selbst schon die folgenden Situationen erlebt? Nutzen Sie für Ihre Antwort bitte die Skala: sehr häufig, häufig, gelegentlich, selten, noch nie:

Diskriminierung



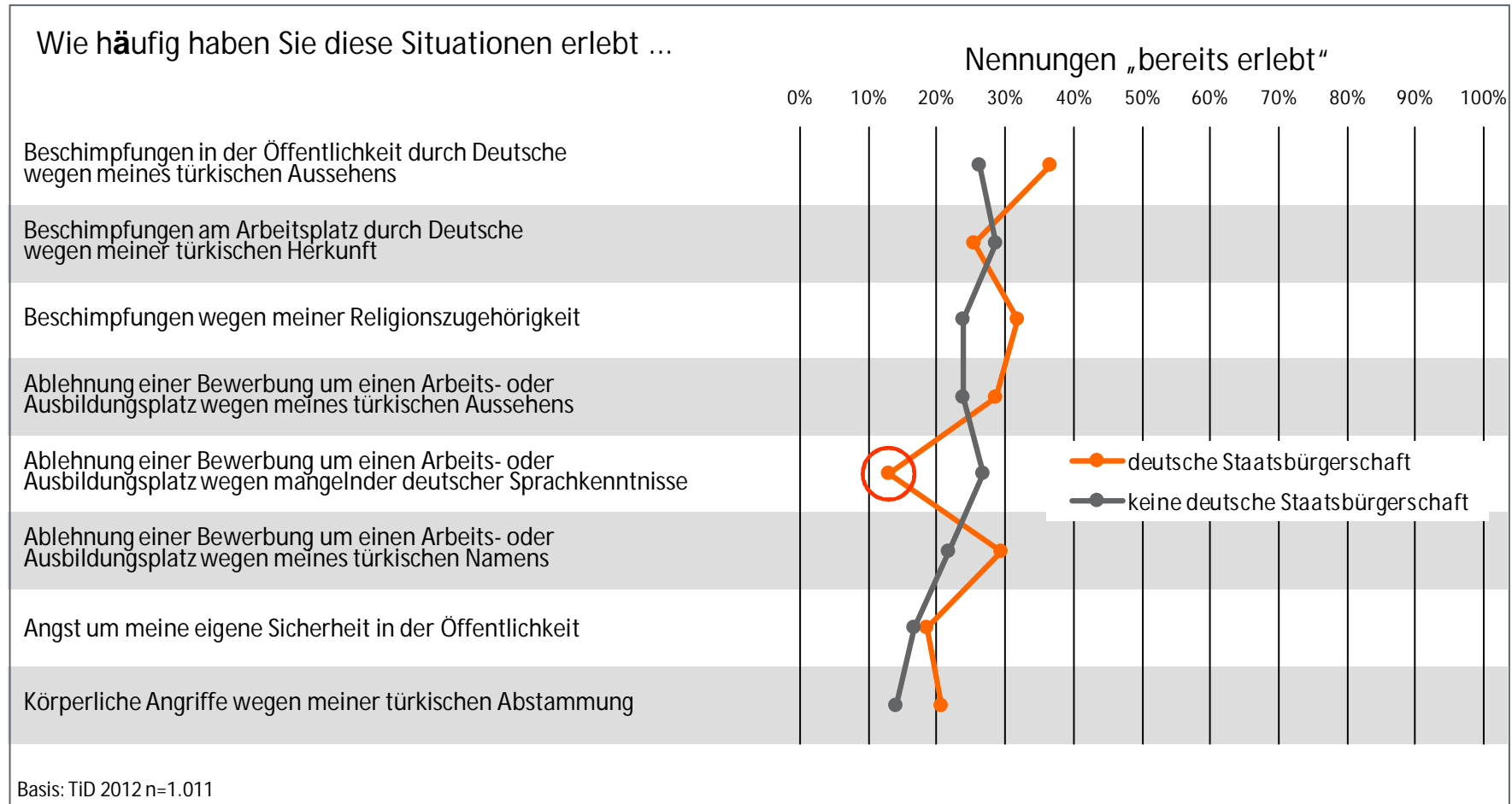
Frage F26. Wie häufig haben Sie selbst schon die folgenden Situationen erlebt? Nutzen Sie für Ihre Antwort bitte die Skala: sehr häufig, häufig, gelegentlich, selten, noch nie:

Diskriminierung



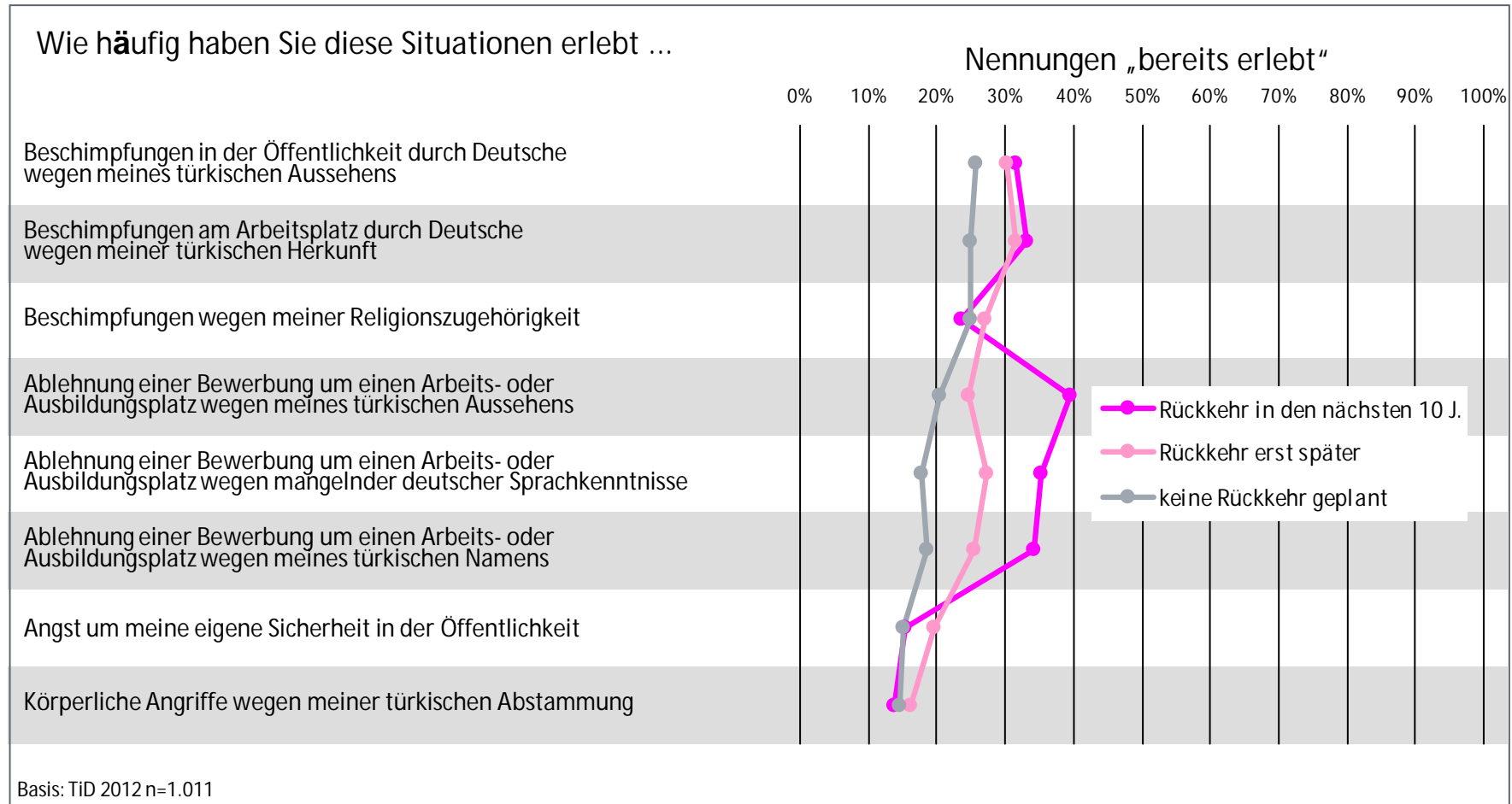
Frage F26. Wie häufig haben Sie selbst schon die folgenden Situationen erlebt? Nutzen Sie für Ihre Antwort bitte die Skala: sehr häufig, häufig, gelegentlich, selten, noch nie:

Diskriminierung



Frage F26. Wie häufig haben Sie selbst schon die folgenden Situationen erlebt? Nutzen Sie für Ihre Antwort bitte die Skala: sehr häufig, häufig, gelegentlich, selten, noch nie:

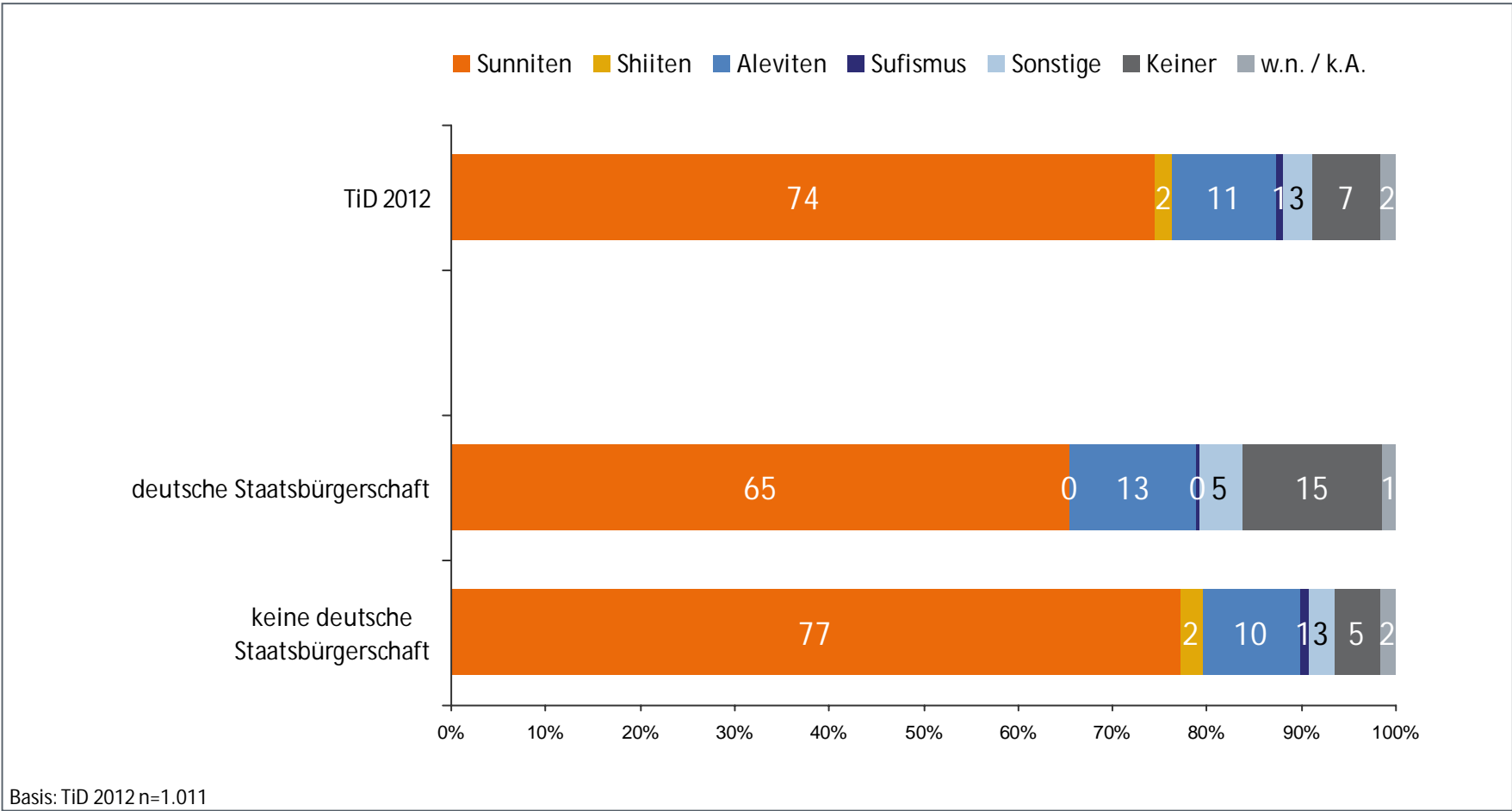
Diskriminierung



Frage F26. Wie häufig haben Sie selbst schon die folgenden Situationen erlebt? Nutzen Sie für Ihre Antwort bitte die Skala: sehr häufig, häufig, gelegentlich, selten, noch nie:

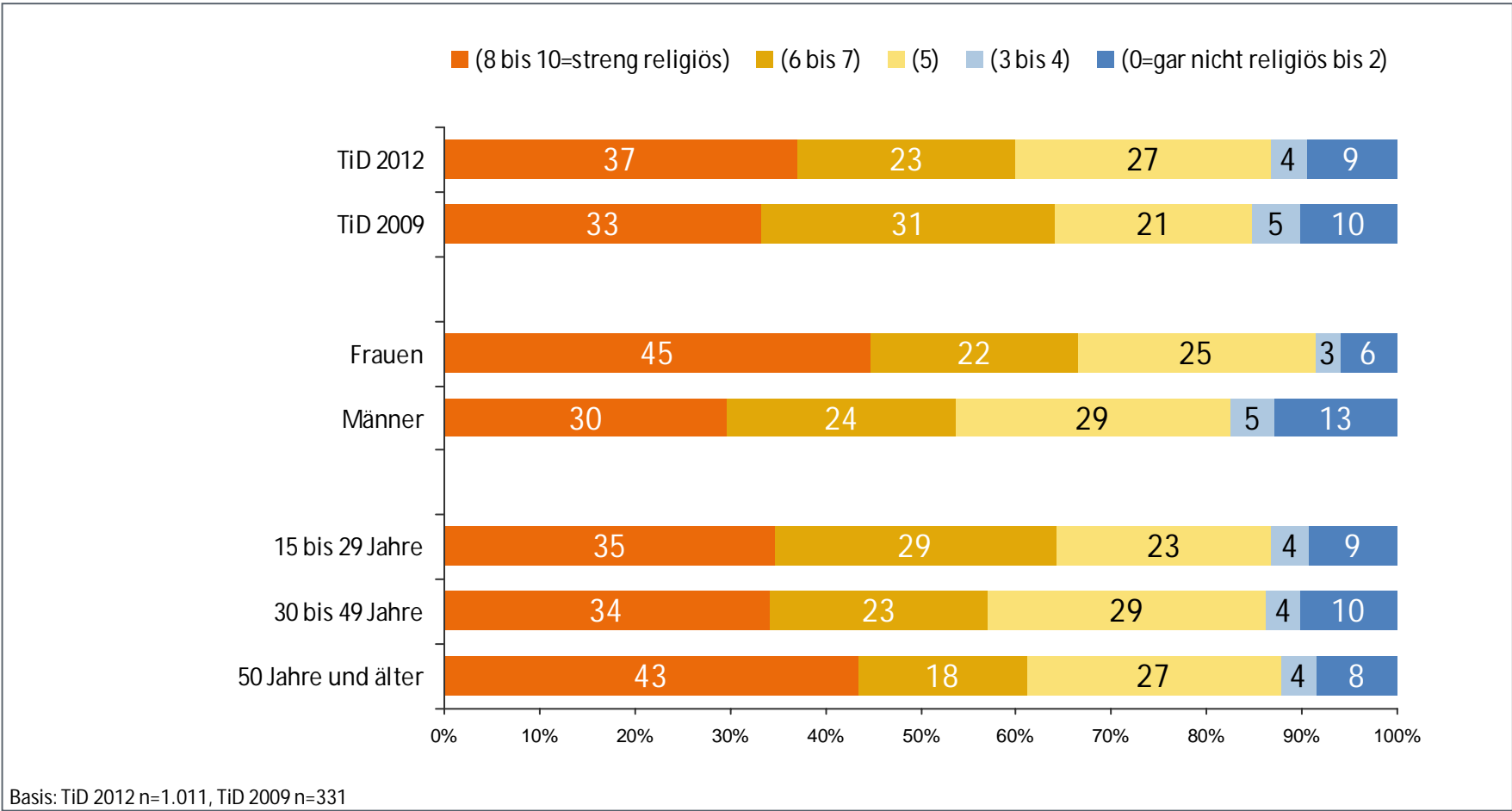
Religion

Religion



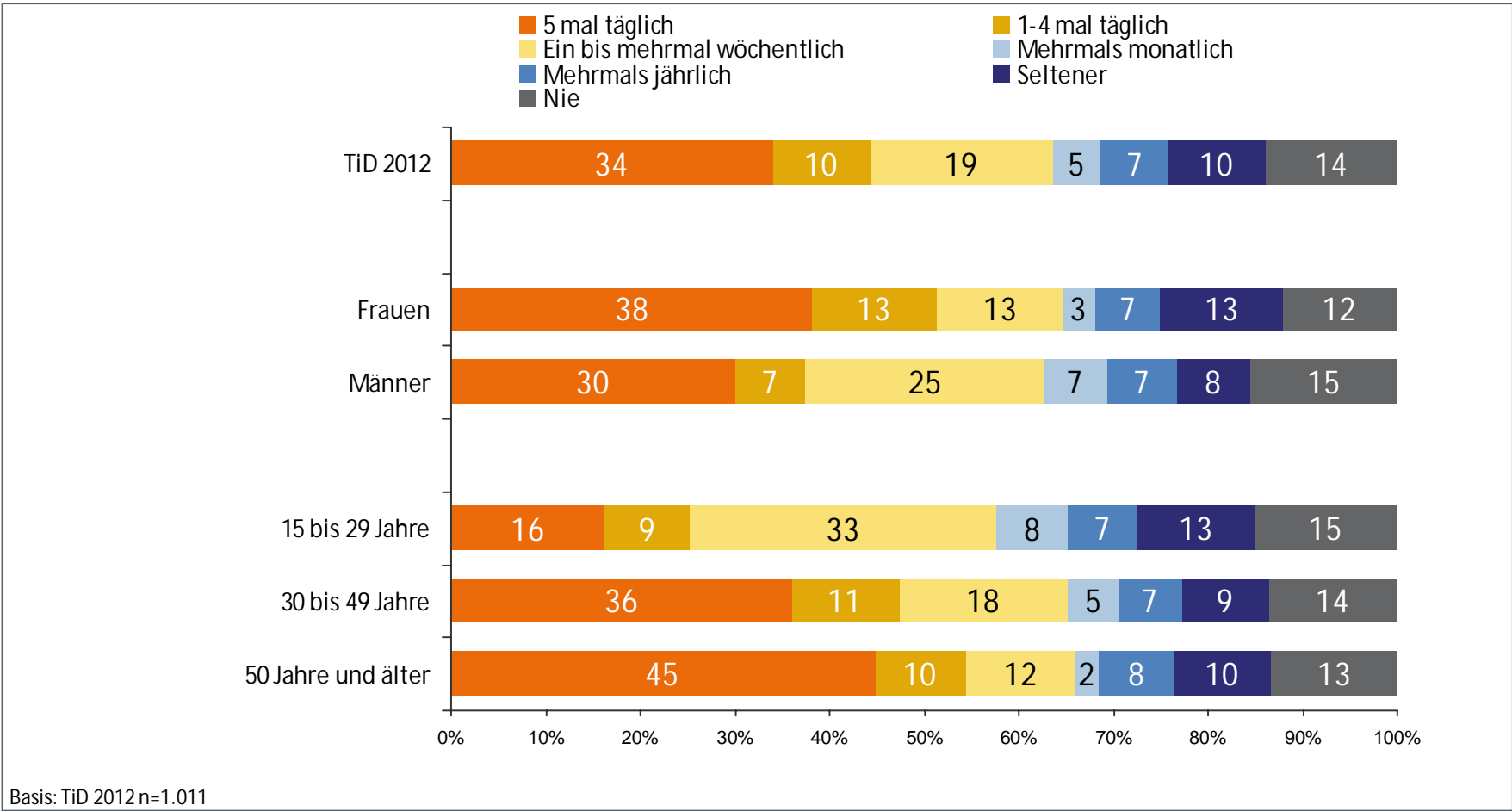
Frage S14. Welcher Glaubensrichtung gehören Sie an?

Religiösität



Frage F27. Als wie religiös würden Sie sich bezeichnen?

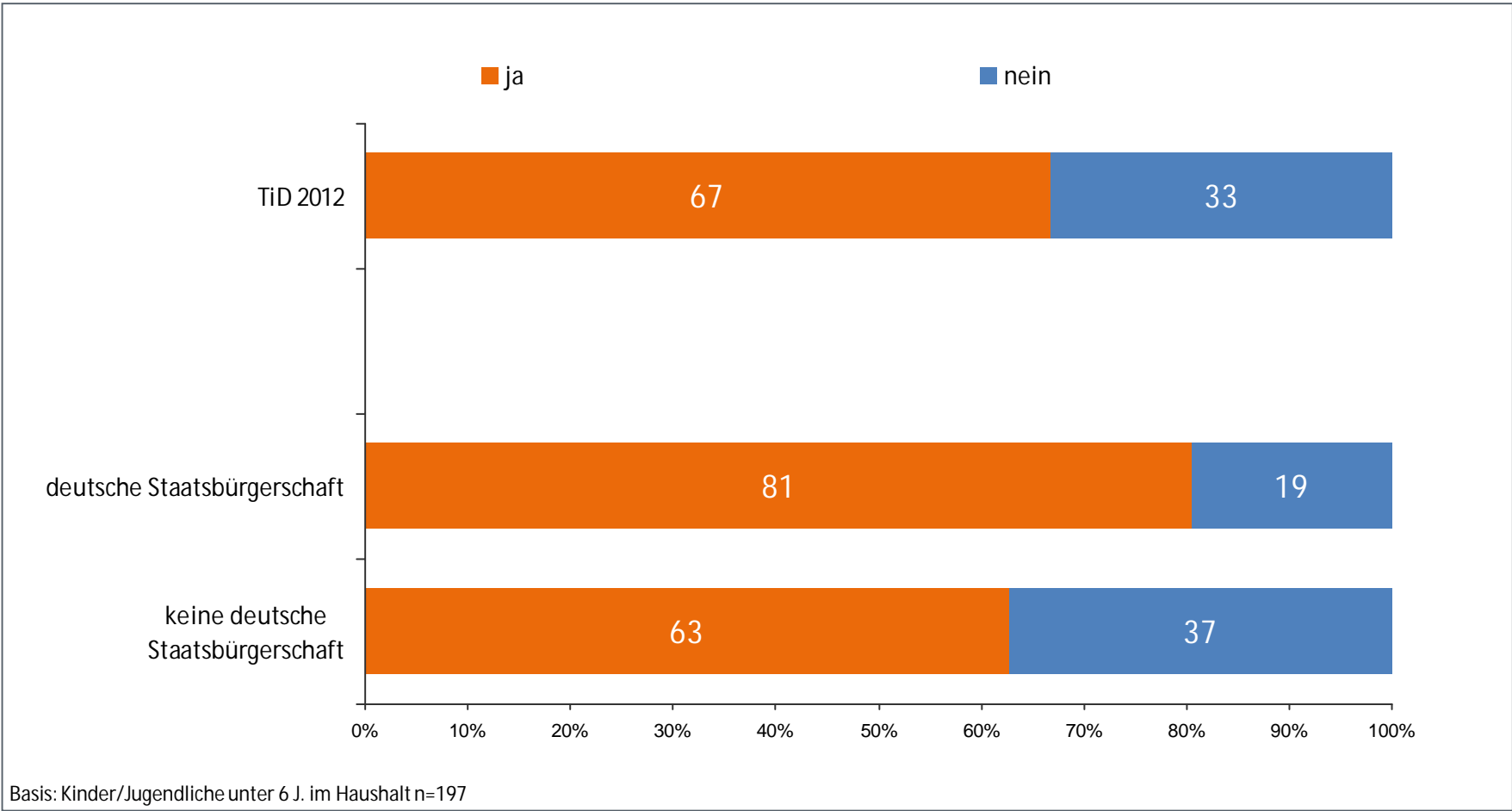
Gebet



Frage F28. Wie häufig beten Sie normalerweise?

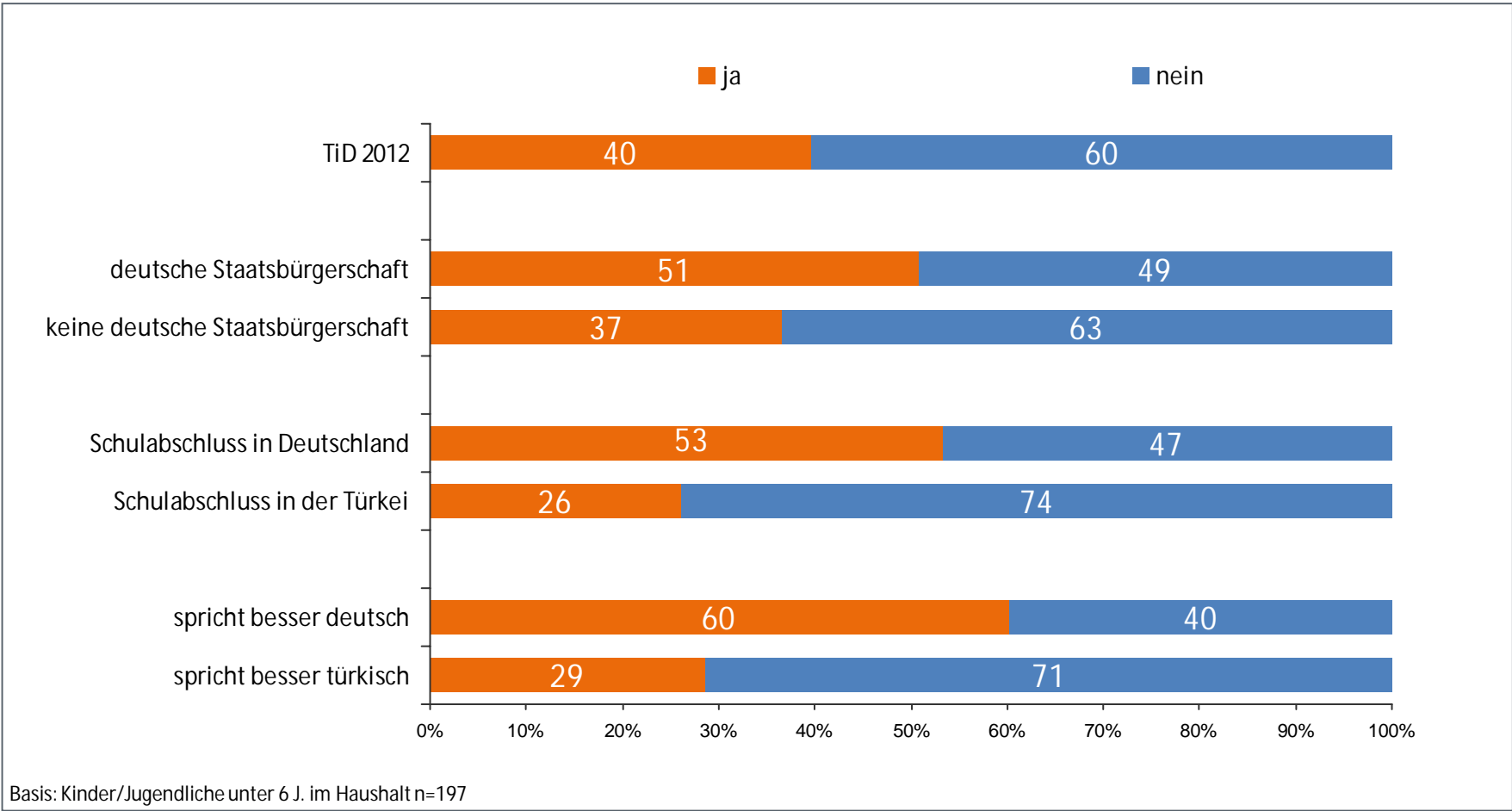
Betreuungsgeld

Besuch einer KITA



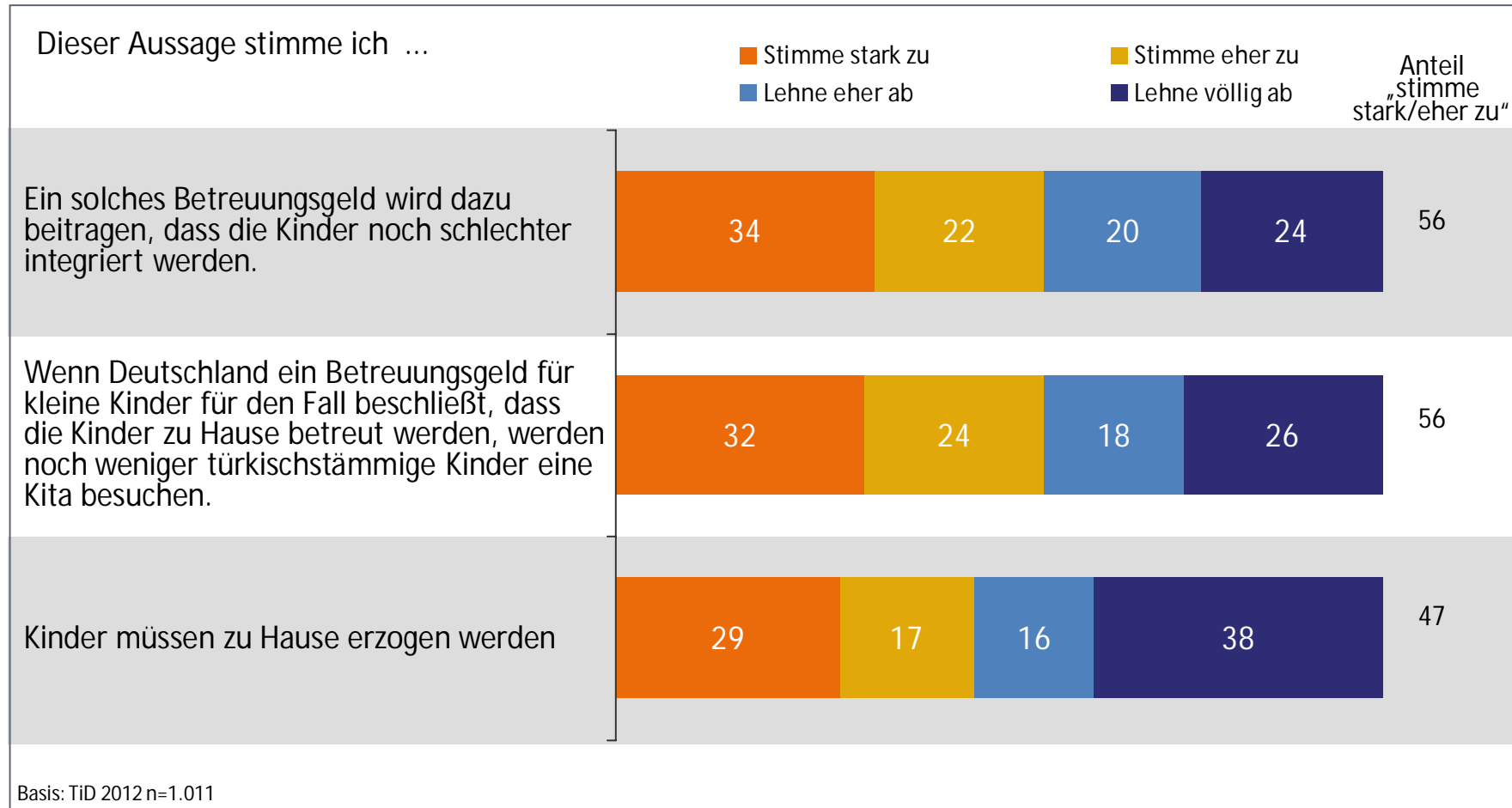
Frage BG1. Besucht Ihr Kind bzw. Ihre Kinder regelmäßig eine Kindertageseinrichtung, zum Beispiel Kinderkrippe, Kindergarten oder Kita?

Bekanntheit des Betreuungsgeldes



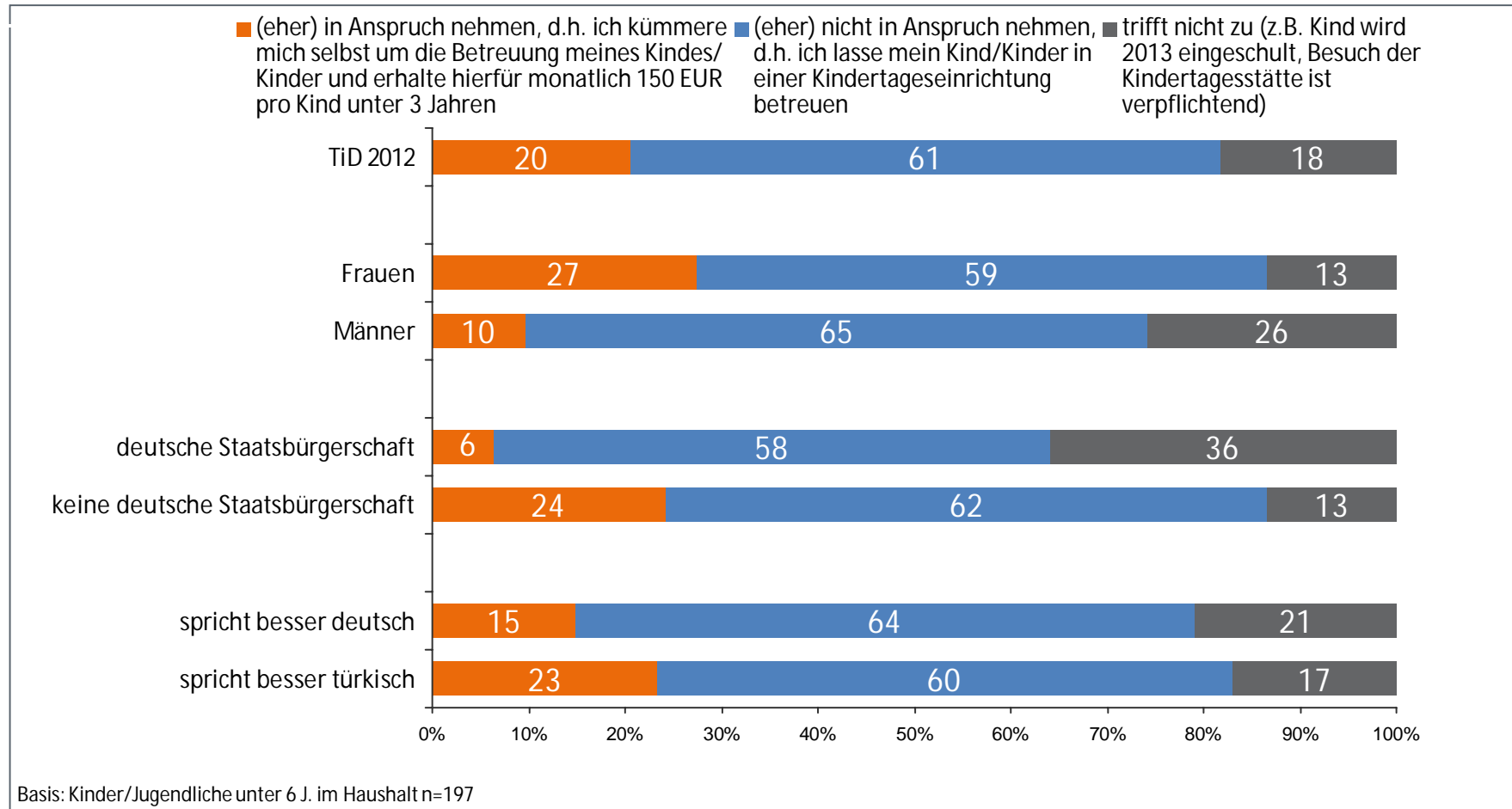
Frage BG2. Haben Sie schon einmal von diesem Betreuungsgeld gehört?

Einstellungen zum Themen Betreuung zu Hause



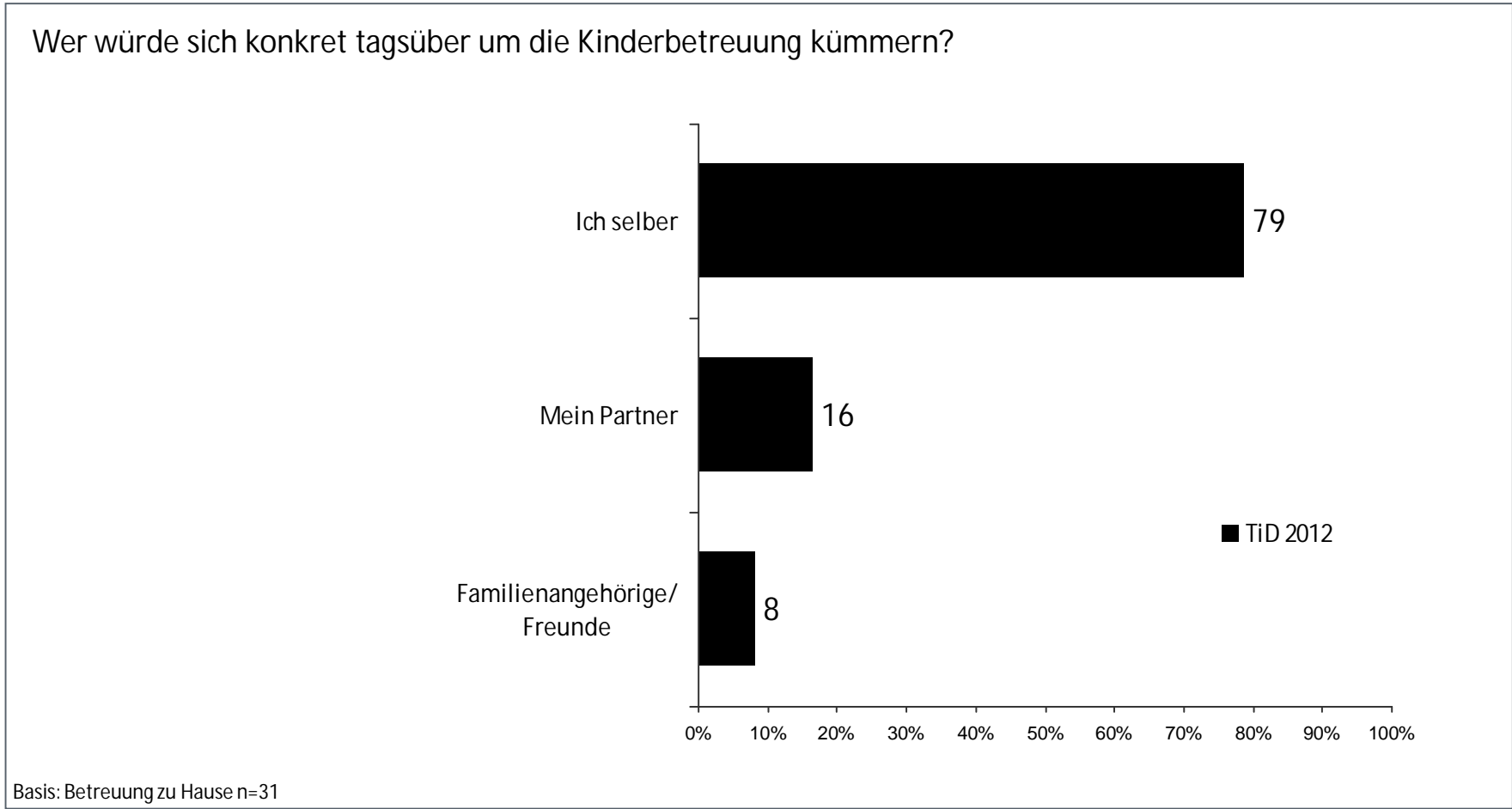
Frage F25. Ich nenne Ihnen jetzt einmal einige Aussagen zum Thema Bildung. Sie sagen mir bitte jeweils, ob Sie dieser Aussage stark zustimmen, eher zustimmen, sie eher ablehnen oder ob Sie diese Aussage völlig ablehnen.

Inanspruchnahme des Betreuungsgeldes



Frage BG3. Würden Sie dieses Betreuungsgeld in Anspruch nehmen?

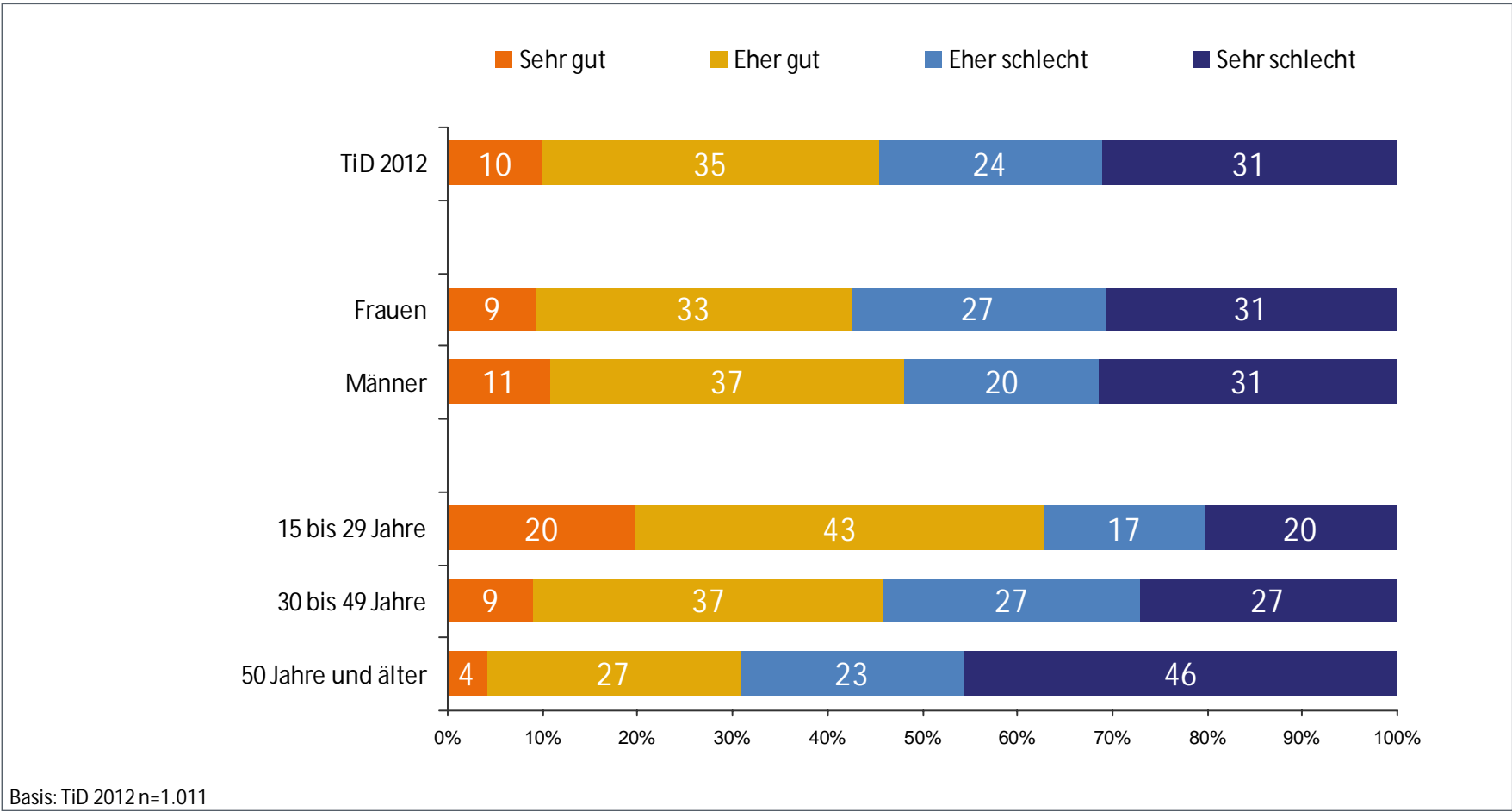
Betreuung der Kinder



Frage BG4. Und wer würde sich konkret tagsüber um die Kinderbetreuung kümmern? (Mehrfachnennungen)

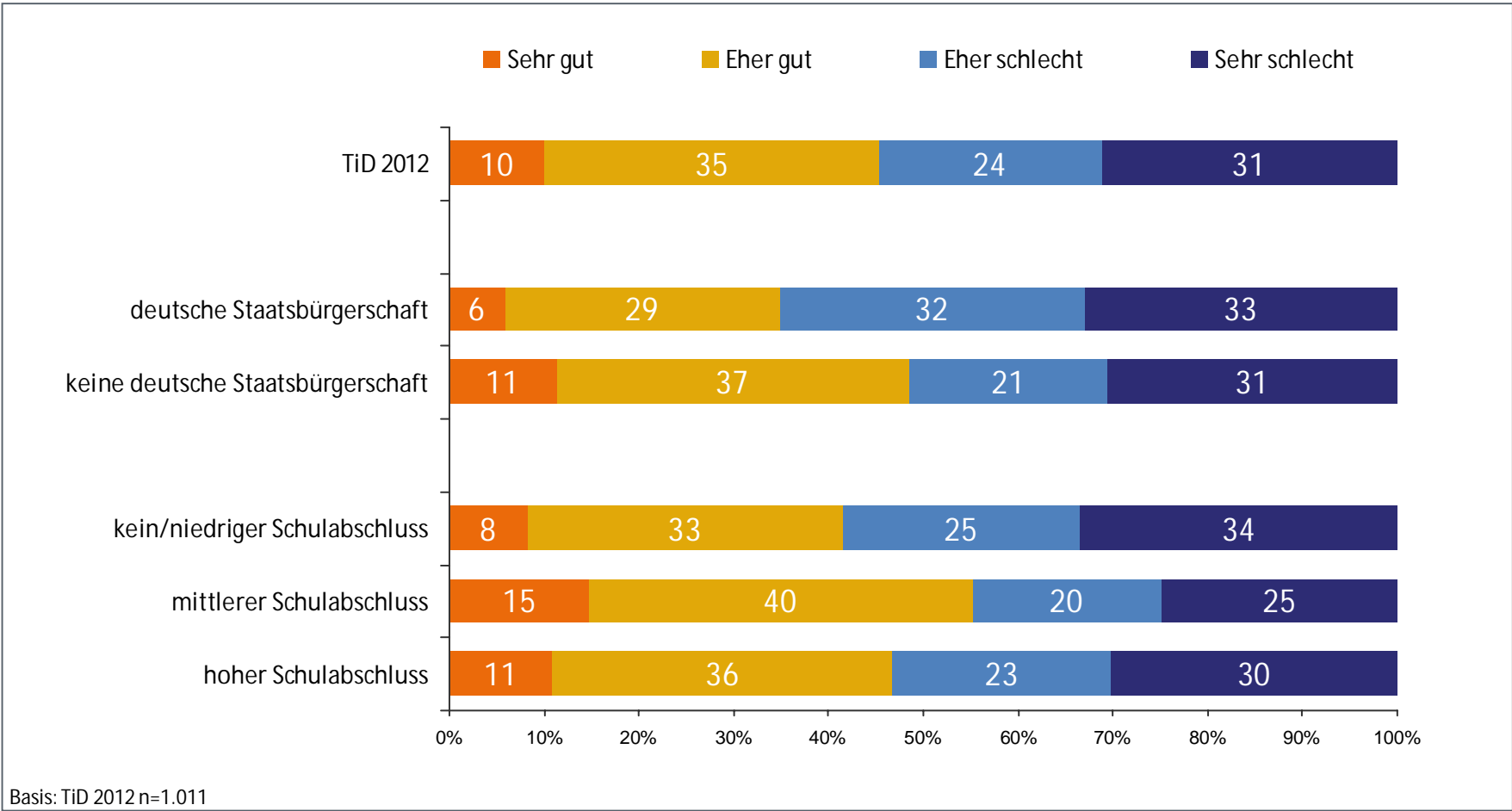
Aktion „Lies!“

Einstellung zur Aktion „Lies!“



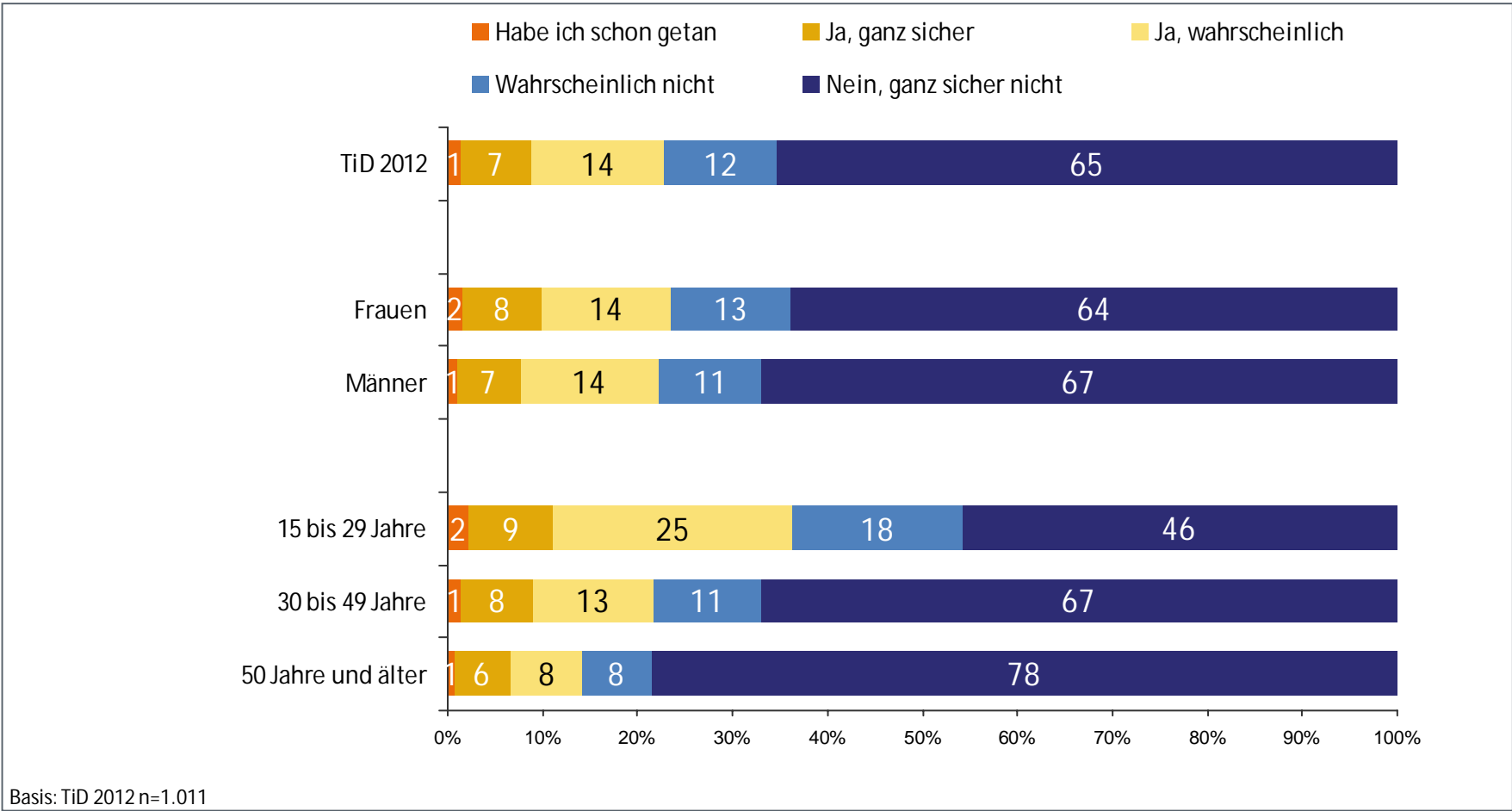
Frage F29. Noch eine andere Frage: Seit einiger Zeit verteilen Salafisten unter dem Motto "Lies!" in Deutschland kostenlose deutschsprachige Korane. Wie finden Sie das?

Einstellung zur Aktion „Lies!“



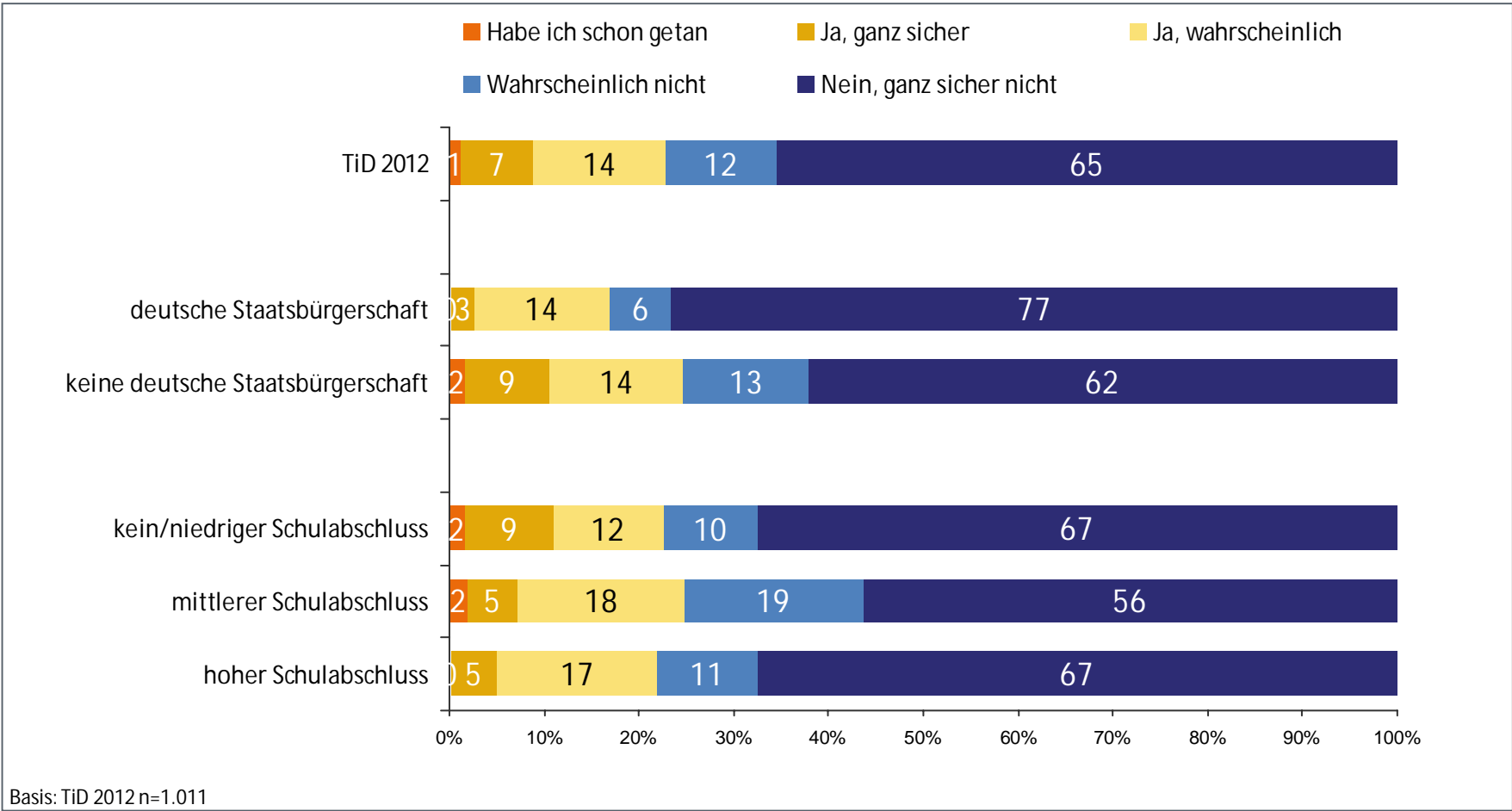
Frage F29. Noch eine andere Frage: Seit einiger Zeit verteilen Salafisten unter dem Motto "Lies!" in Deutschland kostenlose deutschsprachige Korane. Wie finden Sie das?

Spendenbereitschaft für Aktion „Lies!“



Frage F30. Würden Sie diese Aktion auch selbst mit Geldspenden unterstützen, wenn man Sie darum bitten würde?

Spendebereitschaft für Aktion „Lies!“



Frage F30. Würden Sie diese Aktion auch selbst mit Geldspenden unterstützen, wenn man Sie darum bitten würde?

Summary

Summary

- Insgesamt zeigt sich deutlich häufiger der Wille zu Integration und Zugehörigkeit in Deutschland als noch im Jahr 2010.
- Bedenklich sind tendenziell zunehmende religiöse Ressentiments, vor allem gegenüber Atheisten und Juden. Parallel dazu findet auch die Aussage, dass der Islam die einzig wahre Religion sei, eine tendenziell höhere Zustimmung als noch im Jahr 2010. Den Bau von noch mehr Moscheen in Deutschland wünschen sich inzwischen 55% der Befragten, im Jahr 2010 waren es noch 49%.
- Deutschland wird seit 2009 immer seltener als die „überwiegende“ Heimat genannt.
- Der wichtigste Zuwanderungsgrund ist die Eheschließung mit einem in Deutschland lebenden Partner. Mehr als die Hälfte der befragten (nicht in Deutschland geborenen) Frauen (56%) sind aus diesem Grund nach Deutschland gekommen.
- Der Anteil derjenigen, die irgendwann in die Türkei „zurückkehren“ wollen, steigt auf nunmehr 45%. Dazu tragen einerseits erlebte Diskriminierungen bei, andererseits verhindern die sozialen Sicherungssysteme – obgleich nur von wenigen in Anspruch genommen – eine verstärkte Abwanderungswelle. Dies könnte sich mit einem weiteren wirtschaftlichen Aufschwung der Türkei ändern.
- Die deutschen Sprachkenntnisse werden weiterhin als eher unzureichend beurteilt, gute Kenntnisse werden jedoch zunehmend als ausschlaggebend für eine gelungene Integration akzeptiert und gefordert – insbesondere bei Kindern.

Summary

- Im direkten Vergleich wird Deutschland insbesondere hinsichtlich der sozialen Absicherung, bei Lebensstandard, Bildung, Gesetzgebung usw. besser als die Türkei eingeschätzt, während die Türkei insgesamt lebenswerter, attraktiver, toleranter, freizügiger und sympathischer empfunden wird. Gleichzeitig wird der Türkei die bessere Regierung bescheinigt.
- Insgesamt zeigt sich ein tendenziell verklärtes Bild über die heutige Türkei, das nur zum Teil auf eigenen Erfahrungen beruht und der Realität in den meisten Fällen nicht standhalten dürfte.
- Auffallend sind bestimmte Tendenzen zu einer vermehrten Segregation. So sagen inzwischen 62% gegenüber 40% im Jahr 2010, dass sie am liebsten nur mit Türken zusammen sind. Nahezu die Hälfte (46%) wünscht sich, dass in Deutschland irgendwann mehr Muslime als Christen wohnen. Vor knapp zwei Jahren war das lediglich jeder Dritte. Gleichzeitig zeigt sich ein stabiles Beharren auf den traditionellen kulturellen türkischen Werten.
- Die Ergebnisse sprechen durchaus für eine zunehmende Rolle der islamischen Religion im Wertegefüge der TiD. Von den befragten TiD sind 37% streng religiös, nur 9% bezeichnen sich als "nicht religiös". Der Anteil der streng Religiösen ist seit 2010 tendenziell angestiegen. 44% beten mindestens einmal täglich, 34% üben sogar alle vorgeschriebenen fünf Gebete pro Tag aus. Der höchste Anteil von zumindest eher Religiösen (Skalenwerte 6-10) findet sich überraschenderweise in der jüngsten Altersgruppe, auch wenn diese Altersgruppe weniger betet.
- Viele Befragte haben bereits irgendwelche Diskriminierungen wegen ihrer Herkunft und ihres Aussehens erfahren. Allerdings hat sich auf diesem Gebiet in den letzten Jahren offenbar einiges zum Besseren gewandelt. Während 2010 noch 42% von Beschimpfungen in der Öffentlichkeit aufgrund ihres türkischen Aussehens berichtet haben, ist dieser Anteil jetzt auf 29% gesunken. Gesunken sind auch die erfahrenen Ablehnungen bei Bewerbungen um einen Arbeits- oder Ausbildungsplatz.

Summary

- Die Beurteilung des Betreuungsgeldes fällt überwiegend negativ aus. Jeweils 56% der Befragten sind der Meinung, dass dies zu einer schlechteren Integration der Kinder und zu sinkenden Kita-Besuchszahlen führen wird.
- Gerade die jungen Menschen mit türkischem Migrationshintergrund befürworten die kostenfreie Koranverteilung in deutscher Sprache. 63 Prozent der 15 bis 29-Jährigen finden die Aktion "Lies!" sehr gut bzw. eher gut. Dies könnte auf eine verstärkte Rückbesinnung gerade der jungen Generation auf religiöse Werte der Heimat ihrer Eltern zurückzuführen sein - ohne dass sich daraus bereits ein unmittelbarer Trend zum politischen Islamismus ableiten ließe.
- Bei den älteren Türken in Deutschland, die ja überwiegend selbst eingewandert und daher politisch von Laizismus und Kemalismus in der Türkei geprägt sind, stößt die Aktion "Lies!" dagegen überwiegend auf Ablehnung. Knapp 70 Prozent der über 50-Jährigen sprechen sich dagegen aus.
- Die Spendenbereitschaft für die Aktion "Lies!" ist deutlich geringer als die grundsätzliche Zustimmung, aber dennoch wäre mehr als jeder Fünfte bereit, die Aktion "Lies!" auch finanziell zu unterstützen. Auffällig ist auch hier, dass 36 Prozent jungen Türken von 15-29 Jahren in Deutschland sagen, sie würden die Aktion auch finanziell unterstützen."
- Die jüngste Generation zeigt insgesamt gerade bei religiösen Aspekten etwas „radikalere“ Ansichten als die Älteren. Dies ist möglicherweise auf die Entwicklung eines neuen Selbstbewusstseins zurückzuführen, das einerseits wahrscheinlich eine Antwort auf den empfundenen gesellschaftlichen Druck ist, andererseits jedoch auch auf die empfundene Position „zwischen den Welten“ zurückzuführen sein dürfte.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Kontakt

Dr. Holger Liljeberg
Tel. 030/49001-300
Fax 030/49001-499
liljeberg@infogmbh.de
www.infogmbh.de